

Hauptkatalog
1937/38

-6. OKT. 1937



RHODODENDRON
WILLIAMSIANUM

Joh. Bruns

BAD ZWISCHENNAHN

Wiederverkäufer

erhalten **25%** Rabatt

auf die Preise
dieses Hauptkataloges

Joh. Bruns, Baumschulen
Bad Zwischenahn

Stadtarchiv Leer

Dep. 05^gB - 1364

ERNST PAGELS
STAUDENGÄRTNEREI
DEICHSTRASSE 4
26780 LEERT. 0491/321P

Joh. Bruns

OLDENBURGER BAUMSCHULEN



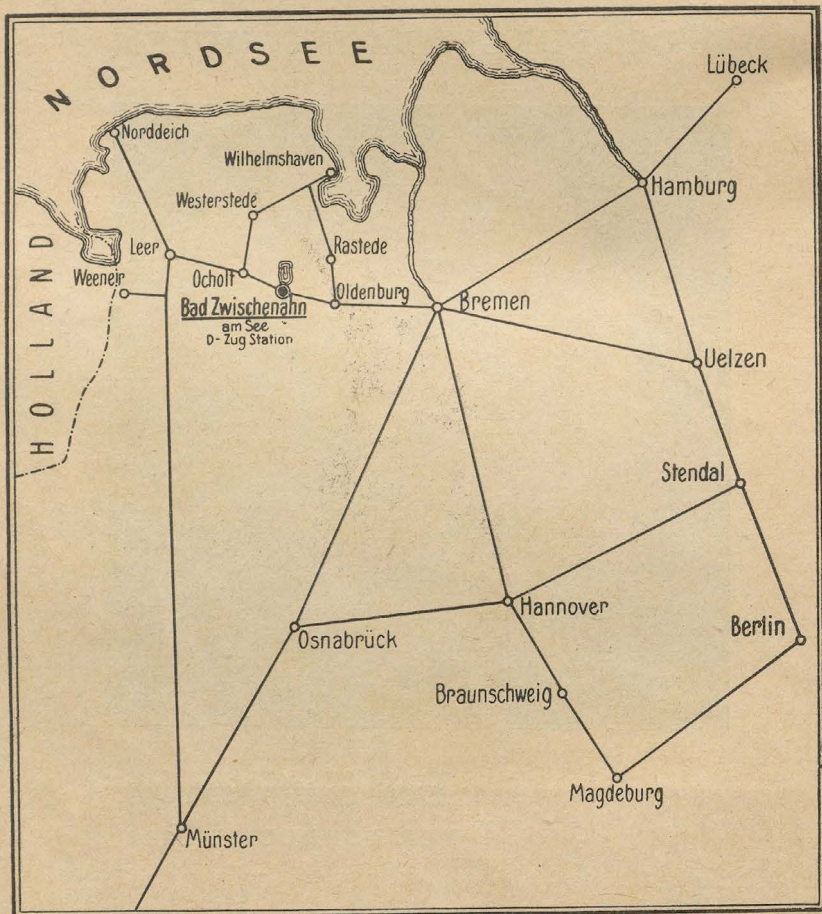
Bad Zwischenahn

FERNSPRECHER 238



HAUPT-KATALOG
1937-1938

ERNST PAGEL
STADENGARTNER
DEICHSTRASSE 4
50769 LEERT (MÜNSTER)



Meinen verehrten Geschäftsfreunden zur Beachtung!

In diesem Jahre steht meinen Abnehmern wiederum ein bekannt gutes und gesundes Pflanzenmaterial zur Verfügung.

Die Ausdehnung und Vielseitigkeit meines Betriebes ermöglicht es mir, auch sehr verwöhnten Ansprüchen gerecht zu werden. Durchblättern Sie einmal diesen Katalog, er wird Ihnen einen guten Überblick und viele Anregungen geben.

Zu bemerken ist, daß mein Betrieb schon seit Jahren zum Spezialbetrieb von winterharten Rhododendron ausgebaut wurde. Die Anzuchtsmethode, Rhododendron in humosem Sandboden zu kultivieren, hat sich ausgezeichnet bewährt und ist für deutsche Verhältnisse geradezu eine Notwendigkeit. Die Pflanzen entwickeln — in freier Lage, für freie Lagen — ein kräftiges dunkelgrünes Blatt, starkdurchwurzelt, feste Erdballen und garantieren auf jeder Bodenart ein freudiges und insbesondere ein sicheres Weiterwachsen.

Es ist der Mühe wert, sich die Zeit zur Besichtigung meiner ausgedehnten Kulturen zu nehmen. Sie werden reiche Eindrücke mitbekommen von der Vielgestaltigkeit des gebotenen Pflanzenmaterials, insbesondere der „Immergrünen Gehölze“.

Ein Blick auf die auf Seite 2 eingezeichnete Karte zeigt Ihnen die geographische Lage von Bad Zwischenahn, das nebenbei ein viel aufgesuchter Ausflugsort ist.

Meine Baumschulen sind in acht Minuten zu Fuß vom Bahnhof zu erreichen.

Mit deutschem Gruß

Joh. Bruns.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Anleitung zur Pflanzung von Rhododendron	5
Rhododendron-Sortiment	6
Rhododendron-Preise	8
Rhododendron, verschiedene Arten und Formen	9
Azaleen-Sortiment	13
Azaleen-Preise	14
Japanische Azaleen	15
Immergrüne Gehölze:	
Andromeda und andere	16
Buxus	17
Erika-Heide (Calluna)	19
Ilex	21
Kirschlorbeer	23
Pflanzen für Steingärten:	
a) Laubhölzer	25
b) Nadelhölzer	27
c) Freilandfarne	28
Der Heidegarten	29
Koniferen	30
Allee- und Parkbäume	46
Trauerbäume	49
Halbstämmige Zierbäume	49
Ziergehölze	50
Schlingpflanzen	72
Heckenpflanzen:	
a) Laubhölzer	73
b) Immergrüne Heckenpflanzen	75
Rosen	76
Rosen-Preise	77
Obstbäume	78
Beerenobst	78
Jungpflanzen zur Weiterkultur	79
Frachttarif und Entfernungstabelle	81
Verkaufs- und Versandbedingungen	82

Oldenburger Rhododendron-Kulturen

Anleitung zur Pflanzung von Rhododendron

Standort

Bei einer Anpflanzung von Rhododendron und Azaleen ist die Wahl eines geeigneten Standortes sehr zu beachten, denn hiervon hängt die Schönheit der Blüte und Blätter und auch die Winterhärte ab. Man wähle vor allem einen vor nordöstlichen Winden geschützten Platz. Dieser soll aber nach Möglichkeit nicht der zurückgeworfenen Mittagssonne ausgesetzt sein (im Hochsommer und bei großer Kälte). Im Garten und Park ist eine Vorpflanzung vor Tannen- oder Gehölzgruppen zu empfehlen evtl. zur Umsäumung von Waldwiesen oder als Unterholz.

Pflanzzeit

Die Pflanzung nimmt man am günstigsten im September bis Oktober vor; eine Frühjahrspflanzung im März bis Mai.

Die Pflanzung

Die Annahme, daß Rhododendron und Azaleen reine Moorerde verlangen, ist hierbei irrtümlich; sie gedeihen vielmehr in jeder lockeren Erdart und nur Ton und stark kalkhaltiger Boden sind ungeeignet. Unerläßlich ist es, den Wurzelballen vor der Pflanzung mit einem Stock stark aufzurauben und die Pflanze dann ins Wasser zu stellen, bis der Ballen sich vollgesogen hat (etwa 5—10 Minuten).

Bei der Pflanzung selbst ist zu beachten, daß der Ballen fest angedrückt und 5 bis 10 cm mit Humus-Erde vermengt mit Stalldung bedeckt wird. Eine wöchentliche, gründliche Durchwässerung, vor allem im Herbst, ist jetzt erforderlich. Unangebracht ist es, gefallenenes Laub und dergleichen unter den Pflanzen wegzuharken, ich möchte vielmehr empfehlen, das Beet alljährlich mit verrottetem Kuhdünger zu belegen, denn dadurch wird der Ballen vor dem Austrocknen bewahrt. Der Dünger kann dann im Frühjahr flach untergeschaufelt werden.

Beachten Sie diese Anleitung und Sie werden eine alle Jahre reichblühende Gruppe erzielen und eine hervorragende Zierde des Gartens schaffen, die im Laufe der Jahre durch Schönheit und Umfang stetig gewinnt.

Rhododendron-Anbausortiment:

a 3 ☆	Album novum	weiß mit rosa
a 1 ☆	Alfred	dunkellila
a 2 ☆	August	rosa
a 2 ☆	Bismarck	weiß mit roter Zeichnung
a 3 ☆	Caractacus	weinrot
a 3 ☆	Catawbiense album	weiß
a 3 ☆	" Boursault	lila
a 3 ☆	" grandiflorum	leuchtendviolett
a 2 ☆	Cath. van Tol	dunkelrosa
c 2 ☆	Chevalier Felix de Sauvage	rot
b 3 ☆	Cynthia	leuchtendrot, großblumig
a 2 ☆	Daisy	hellkarminrot
a 2 ☆	Desiderius	leuchtendrot mit hellem Schlunde
a 2 ☆	Donar	hellkarmoisinrot mit weißem Schlund und roter Zeichnung
a 2 ☆	Dr. V. H. Rütgers	leuchtendpurpurrot
a 1 ☆	Edward S. Rand	scharlachrot
a 1 ☆	Eifner	dunkelviolet
a 2 ☆	Everestianum	violett gefranst, im Aufblühen dunkel- rosa
a 3 ☆	Fastuosum fl. pl.	lila gefüllt
a 2 ☆	F. D. Godman	karminrot
a 2 ☆	Genoveva	weiß mit zartlila Anflug
a 2 ☆	Giganteum	kirschrot
b 3 ☆	Gomer Waterer	weiß mit rosa
a 3 ☆	Herme	zartlilarosa
b 1 ☆	Jacksonii	zartrosa, sehr früh
a 2 ☆	James Marsch. Brooks	dunkelrot
a 3 ☆	Ignatius Sargent	weinrot
b 2 ☆	John Walter	kirschrot
b 2 ☆	Käthe Waterer	rein rosa mit gelblicher Zeichnung
a 3 ☆	Lady Annette de Trafford	rosa mit dunkler Zeichnung
a 3 ☆	Lady Eleonore de Cathcart	rosa mit brauner Zeichnung
a 3 ☆	Lees dark purple	dunkelviolet
a 2 ☆	Mad. Carvalho	weiß mit hellgelber Zeichnung
a 2 ☆	Mad. Masson	weiß mit gelblicher Zeichnung
b 1 ☆	Michael Waterer	scharlachrot
a 2 ☆	Mrs. P. den Ouden	leuchtendpurpurrot
a 2 ☆	Mrs. R. S. Holford	rot mit scharlach
a 2 ☆	Old Port	schwarzrot
a 3 ☆	Parsons gloriosum	hellrosa
a 2 ☆	" grandiflorum	weinrot
b 3 ☆	Pink Pearl	hellrosa, riesenblumig
a 3 ☆	Purpleum elegans	dunkellila
a 3 ☆	Roseum elegans	dunkelrosa
a 3 ☆	R. S. Holford	scharlachrot
a 1 ☆	William Austin	dunkelrot

a winterhart	1 schwächer wachsend	☆ spätblühend
b bedingt hart	2 mittelstark	☆ mittelfrüh
c bedarf Winterschutz	3 stark	★ frühblühend

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

Rhododendron-Treibsorten

a ❖ Alfred	dunkellila
b ☆ Britannia	lachsrot
a ❖ Catawbiense Boursault	lila
a ❖ " grandifl.	leuchtendviolett
a ❖ Cath. van Tol	dunkelrosa
c ★ Chev. Felix de Sauvage	rot
a ❖ Dr. V. H. Rütgers	leuchtendpurpurrot
a ❖ Edward S. Rand	scharlachrot
a ☆ Fastuosum fl. pl.	lila gefüllt
b ☆ Homer	reinrosa
b ★ Jacksonii	zartrosa, sehr früh
b ☆ John Walter	kirschrot
b ☆ Käthe Waterer	frischrosa
b ☆ Louis Pasteur	rosa mit rotem Rand
a ❖ Madame Carvalho	weiß mit gelber Zeichnung
a ❖ " de Bruin	karminrot
a ☆ " Masson	weiß mit gelber Zeichnung
b ☆ Michael Waterer	scharlachrot
a ❖ Mrs. P. den Ouden	leuchtendpurpurrot
b ★ Pink Pearl	hellrosa, riesenblumig
c ★ Prince Cam. de Rohan	hellrosa
b ★ Prof. Hugo de Vries	rosa, riesenblumig
b ★ Souv. de Dr. S. Endtz	rosa, großblumig

a winterhart

b begrenzt winterhart

c nicht winterhart

❖ späte Treiberei

☆ mittlere "

★ frühe "

Rhododendron-Neuheiten

der letzten Jahre

b 2 ☆ Britannia	lachsrot
b 3 ☆ Counthess of Athlone	veilchenblau, riesenblumig
a 3 ❖ Dr. H. C. Dresselhuys	anilinrot
c 3 ★ Hugo Koster	leuchtendscharlachrot
b 2 ☆ Louis Pasteur	rosa mit rotem Rande
a 2 ❖ Mad. de Bruin	karminrot
c 3 ★ Peter Koster	leuchtendkarminrot m. dunkelrosa Rand
a 2 ❖ Prof. F. Bettex	leuchtendrot
b 3 ★ Prof. Hugo de Vries	rosa, riesenblumig
b 3 ★ Souv. de Dr. S. Endtz	rosa, riesenblumig
a 2 ❖ Van der Broeke	scharlachrot
a 2 ❖ Van der Hoop	karminrosa
a 3 ❖ Van Weerden Poelman	karminrot

a winterhart

b bedingt hart

c bedarf Winterschutz

1 schwächer wachsend

2 mittelstark "

3 stark "

❖ spätblühend

☆ mittelfrüh

★ frühblühend

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

Rhododendron-Preise

Rhododendron zum Treiben! Catawbiense grandiflorum u. Hybriden ausgesuchte Pflanzen für Töpfe

	Höhe od. Breite	1 St.	10 St.	100 St.
Pflanzen mit 5—8 Knospen	25-30	—,—	19,50	175,—
" " 8—12	30-40	—,—	24,—	220,—
" " 10—15	40-50	—,—	30,—	270,—
" " 15—20	50-60	—,—	35,—	320,—
" " 20—30	60-70	—,—	44,—	400,—

Rhododendron arboreum und Catawbiense Hybriden (einschl. Catawbiense grandiflorum)

In Sorten nach meiner Wahl, gedrungene Knospenpflanzen nach den strengen Qualitätsbestimmungen der Fachgruppe Baumschulen. Mit Markenetikett!

Höhe od. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
30-40	2,50	22,50	200,—	80-100	9,50	90,—	800,—
40-50	3,—	27,—	240,—	100-120	13,50	120,—	1100,—
50-60	3,75	34,—	295,—	120-140	24,—	220,—	—,—
60-70	4,50	40,—	360,—	140-160	33,—	300,—	—,—
70-80	5,50	50,—	460,—				

Rhododendron-Schauflanzen, gedrungene, bis auf den Boden vollbelaubte, reich mit Knospen besetzte Einzelpflanzen.

Höhe od. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	Höhe od. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.
70-80	7,—	64,—	100-120	25,—	230,—
80-90	12,—	110,—	120-140	45,—	400,—
90-100	15,—	135,—	140-160	60,—	540,—

Preise für größere Pflanzen nach besonderer Vereinbarung.

Rhododendron Cunninghams white

Freilandpflanzen mit Knospen, gedungen, von unten an verzweigt. Blüht weiß, sehr früh. Ist von gedungenem dichtem Wuchs, mit glänzend-grünem Blattwerk, sehr hart, vorzügliche Einzel- und Dekorationspflanze

Höhe od. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	Höhe od. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
30-40	2,—	18,—	160,—	60-70	4,—	36,—	320,—
40-50	2,50	22,50	200,—	70-80	5,—	45,—	400,—
50-60	3,—	27,—	240,—	80-100	9,50	87,—	780,—

Rhododendron-Neuheiten der letzten Jahre

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30-40	3,30	30,—	—,—
40-50	3,75	33,50	—,—
50-60	4,40	40,—	—,—
60-70	5,20	48,—	—,—

Gelbblühende Rhododendron-Neuheiten

	Höhe od. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Adrian Koster	30-40	4,—	—,—	—,—
Canarie	30-40	4,50	—,—	—,—
Goldsworths Yellow	30-40	4,—	—,—	—,—

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

Rhododendron in Sämlingsmischung von Catawbiense und Hybriden voller Knospen.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30-40	2,—	18,—	160,—	60- 70	3,60	32,—	290,—
40-50	2,70	22,—	200,—	70- 80	4,70	40,—	360,—
50-60	3,—	27,—	240,—	80-100	7,50	70,—	640,—
				100-120	11,—	96,—	860,—

Preise für Rhododendron in Sämlingsmischung von Catawbiense und Hybriden
ohne oder zum Teil mit Knospen nach Vereinbarung.

Bei persönlicher Auswahl sowie bei Sortenvorschrift erhöhen sich sämtliche
Rhododendronpreise um 20% (siehe § 2 der Lieferungsbedingungen).

Rhododendron

Verschiedene Arten und Formen

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St.“ bezeichnet.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Rhododendron Ambiguum	30-40	2,70	—,—	—,—
Bis 1,50 m hoch werdender Strauch. Reich- blühend, Mai—Juni, in gelbl. Farbtönen				
„ adenogynum	20-30	3,—	—,—	—,—
In der Heimat bis 2 m hoch werdend, Blüte weiß, im Grunde rosa schattiert mit vielen karminroten Flecken				

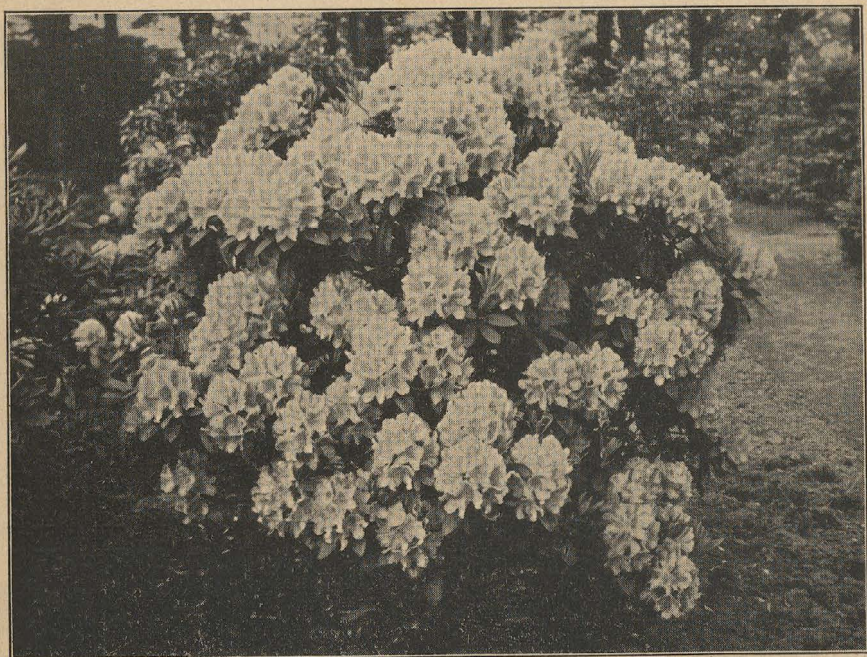


Rhododendron-Verkaufsware.

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Rhododendron Augustinii	40-50	3,60	—,—	—,—
Bis 3 m hoch werdende Art. Herrliche große lilablaue Blumen im Mai. Für Wald und Park				
„ brachycarpum , St.	30-40	2,20	—,—	—,—
Harte, gedrunen wachsende Art. Gelblich-weiße Blüten im Juni—Juli. Für schattige Lage				
„ brevistylum	30-40	2,20	—,—	—,—
Bis 3 m hoch werdend. Blüten tiefrosa mit roten Flecken, im Juni				
„ calophytum	30-40	3,60	—,—	—,—
Schöne, harte Art mit großen Blättern. Blüte weiß mit dunkler Zeichnung. In der Heimat kleiner Baum				
„ campanulatum , St.	30-40	3,—	—,—	—,—
Gedrunen wachsende harte Art. Belaubung lederartig, dunkelgrün-bläulich, unterseits rostfarbig-filzig. Blüte weiß-rosaweiß				
„ cantabile , St.	20	4,—	—,—	—,—
Seltene niedrig bleibende Art. Kleine dunkelgrüne Belaubung, unterseits rostfarbig. Sehr reichblühend im Mai, veilchenblau bis dunkelviolet				
„ carolinianum , St.	15-20	2,20	—,—	—,—
Mittelhohe Art. Blätter 7—8 cm lang, dunkelbräunlich. Blüte Mitte Mai in rosafarbigen Dolden				
„ chartophyllum	30-40	4,—	—,—	—,—
Sehr reichblühend. Weiße Blumen, orange-gefleckt				
„ daphnoides (punctatum) , St.	30-40	3,—	27,—	240,—
Ein hübscher, harter Strauch mit dunkelgrünen, kleinen Blättern, an bräunlichroten Trieben. Blüht rosa im Mai—Juni	40-50	3,50	32,—	300,—
	50-60	4,—	37,—	350,—
„ decorum	30-40	3,—	—,—	—,—
Neue Art aus dem westl. China, bis 2 m hoch werdend. Blätter bis 20 cm, stumpfgrün, unten graubläulich. Blüte weiß bis rosa, breitglockig im Juni				
„ ferrugineum , St.	20-30	3,—	27,—	249,—
Rostfarbige Alpenrose. Blätter dicklich, lederartig, 3-4 cm lang, oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits rostbraun. Die kleinen rosafarbenen Blumen erscheinen im Juni bis Juli				
„ Fortunei	30-40	3,60	—,—	—,—
Harte, stark wachsende Art mit großen bläulichen, bis 40 cm langen Blättern. Blüte hellviolett im Mai-Juni				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Rhododendron flavorufum, St.	20-30	3,—	—,—	—,—
Bis 1 m hoch werdender Strauch. Blüte weiß oder hellrosa mit karminroten Flecken				
„ haemaleum	20-30	3,—	—,—	—,—
Bis 1 m hoch werdend. Zur Unterholz- pflanzung. Blüte dunkelkarminrot				
„ hippophaeoides, St.	20-25	3,—	27,—	—,—
Bis 60 cm hoch. Blätter klein, silbergrau.	25-30	3,50	32,—	—,—
Blüht sehr reich, bläulich-lila, Mai—Juni				
„ hirsutum, St.	25-30	3,—	27,—	240,—
Europäische Alpenrose, im Wuchs ähnlich wie Rhododendron ferrugineum. Blüht hellrot				
„ imbricatum, St.	30-40	3,—	27,—	—,—
Hübsche Form mit glänzend grünen, dach- ziegelartig übereinander liegenden Blättern. Blüte rötlichviolett im Mai—Juni				
„ impeditum, St.	10-15	3,—	27,—	—,—
Neue Zwergart aus China. Sehr reich- blühend, violettpurpur im Mai				



Rhododendron Catawbiense grandiflorum, Schaupflanze,
120—140 cm hoch, 140—160 cm breit.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Rhododendron lacteum	10-20	3,60	—,—	—,—
Eine der schönsten Rhododendronarten. Blüte kanariengelb, im zeitigen Frühjahr				
" lutescens , St.	40	3,60	—,—	—,—
Eine mit racemosum verwandte niedrig bleibende Art mit hellgelben Blüten.				
" Metternichii	15-20	2,50	—,—	—,—
Schöne gedrunge wachsende Art. Belau- bung schmal, graugrün, unterseits rost- braun. Blüte hell- bis dunkelrosa, Anfang Mai				
" micranthum , St.	50-60	4,50	—,—	—,—
Kleinblütige, Ledum ähnliche harte Art. Blüte in dichten Sträußen, glockig, weiß				
" mucronulatum , St.	30-40	3,—	27,—	—,—
Harte, laubabwerfende Art aus Sibirien, Korea. Strauch feintriebig, bis 150 cm hoch werdend. Blüht oft schon im Februar rosapurpur	40-50	3,50	32,—	—,—
" myrtifolium , St.	30-40	3,—	27,—	—,—
Eine dem Rhododendron daphnoides im Wuchs fast gleiche Form, mit dunkel- grüner Belaubung und rosafarbenen Blüten				
" niveum	20-30	2,40	—,—	—,—
Bis 3 m hoch werdende, gedrunge wach- sende Art mit weißfilzigen Blättern. Blüten breitglockig, hell-lila, innen weißlich				
" oreodoxa	30-40	3,—	—,—	—,—
Seltene bis 3 m hoch werdende Art. Blüten in nickenden Dolden, hell- u. dunkelrosa- farben, früh, oft schon im März	40-50	4,—	—,—	—,—
" praecox , St.	30-40	3,—	27,—	240,—
Bildet gedrunge Büsche; dicht mit ovalen, lichtgrünen Blättern besetzt. Blüht sehr reich karminrosa im März—April	40-50	3,75	35,—	320,—
" racemosum , St.	20-30	3,—	27,—	—,—
Besonders schöner, niedriger Strauch mit kleiner, lederartiger Belaubung. Die sehr zahlreichen, zartrosa Blüten erscheinen in den Blattachsen etwa Mitte Mai				
" rhombicum (syn. Azalea rhombica)	20-30	3,—	27,—	—,—
In der Heimat Japan bis 2 m hoher Strauch. Belaubung sommergrün, schöne Herbst- färbung. Blüte kurz vor Blattaustrieb, April—Mai, rosa bis purpurrot	30-40	3,50	32,—	—,—
" Schlippenbachi	40-50	3,—	27,—	240,—
Harte, noch seltene sommergrüne Art. Blüten mit den Blättern hell- oder rosen- rot mit rotbrauner Zeichnung	50-60	3,50	32,—	300,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Rhododendron Smirnowii	20-30	2,40	22,—	—,—
Harte Art mit graugrünen, unterseits weißfilzigen Blättern. Blüten groß, rosa im Mai—Juni				
" traillianum	20-30	2,70	—,—	—,—
In der Heimat 3—9 m hoch werdend. Blüte weiß oder weißrosa mit tiefen karmesinroten Flecken				
" taliense , Locker wachsender Strauch. Blüte weißlich-gelb	20-30	2,70	—,—	—,—
" Williamsianum , St.		3,—	—,—	—,—
Horizontal wachsend. Sehr schöne Art. Herrliche, große, rosa Glocken im April bis Mai				
" Wilsoni , St.	30-40	3,—	27,—	240,—
Harte, niedrige Form mit glänzend dunkelgrüner Belaubung. Blüte lilapurpur				
	40-50	3,50	32,—	300,—
	50-60	4,—	37,—	350,—
Rhodora canadensis (Rhododendron canadense) ..	30-40	1,60	15,—	—,—
Laubabwerfender, azaleenähnlicher, harter Strauch, Blüte violett, erscheint schon im April				
	40-50	2,20	20,—	—,—

Azaleen-Sortiment

Azalea pontica

Bouquet de Flore ...	lachsfarbig
Chromotella	gelb
Coccinea speciosa ..	orangerot
Daviesi	schön weiß
Gloria Mundi	zinnober mit gelb
Ignaea nova	hell karminrot
Nancy Waterer	gelb
Narcissiflora	schwefelgelb
Pallas	dunkelrot
Raphael de Smet ...	weiß mit rosa
Sang de Gent-Brügge	dunkelrot
Unique	dunkelgelb
Willem III.	orange gelb

Azalea rustica flore pleno

Apelles	rot
Aida	violettrot
Freya	weiß mit gelb
Il Tasso	rot mit nanking
Norma	rot mit violett
Phébé	schwefelgelb
Quintín Matsys	rosa

Azalea mollis aus Senkern

Alphonse Lavallée ..	orangerot
Chevalier de Reali ..	hellgelb
Comte de Gomer ...	rot
Consul Pécher	rosa
Dr. Léon Vignes	gelb
Hugo Hardyzer	rot

Azalea mollis × sinensis a. Senkern

Dr. Reichenbach	lachsrot
Emil Liebig	lachsrot
Frans van der Bom ..	lachsrot, hell
Hotulanus Witte	orange gelb
Hugo Koster	orange
Mrs. A. E. Endtz ...	dunkelgelb
Nicolaus Beets	tieforange
T. J. Seidel	lachsfarbig

Azalea occidentalis

Delicatissimo ..	weiß mit gelbem Fleck
Exquisita	" " " "
Graciosa	" " " "
Irène Koster ..	rosa " " "
Magnifica	weiß " " "
Rosea	rosa " " "
Superba	weiß " " "

Azaleen-Preise

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea mollis, gelb-orange-rot	25- 30	1,35	12,—	105,—
Ein bis 150 cm hoch werdender Strauch,	30- 40	1,70	15,—	135,—
blüht Anfang Juni mit leuchtend gelben,	40- 50	2,50	22,50	200,—
roten und orangefarbenen großen Blüten	50- 60	3,25	28,—	250,—
	60- 70	4,20	40,—	360,—
	70- 80	7,—	64,—	600,—
	80-100	9,40	87,—	800,—
" pontica, gelbblühend	30- 40	1,70	15,—	135,—
Ein bis 4 m hoch werdender Strauch, blüht	40- 50	2,50	22,50	200,—
Ende Mai überreich mit schwefel- und	50- 60	3,25	28,—	250,—
goldgelben, stark duftenden Blütendolden.	60- 70	4,20	40,—	360,—
Eignet sich vorzüglich zu Unterholzpflan-	70- 80	7,—	65,—	600,—
zungen, da auch große Trockenheit ihr	80-100	9,40	87,—	800,—
nicht schadet	100-120	12,—	110,—	960,—
" pontica, rustica fl. pl., mollis Hybriden				
in Sorten mit Namen	30- 40	2,90	27,—	240,—
In den schönsten Farben meiner Wahl	40- 50	3,20	29,—	270,—
	50- 60	4,—	36,—	320,—
	60- 70	5,20	50,—	460,—
	70- 80	8,—	74,—	670,—
	80-100	10,50	96,—	870,—
	100-120	13,50	120,—	1100,—
" mollis, Kusters Brillant	30- 40	3,—	27,—	240,—
Leuchtend orangerot	40- 50	3,30	30,—	270,—
	50- 60	3,90	35,—	320,—
" occidentalis	40- 50	3,20	29,—	270,—
Herrlich duftende, vollständig winterharte				
Azaleen. Kräftig wachsend und 14 Tage				
später blühend als alle anderen Sorten				

Azaleen-Arten

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St.“ bezeichnet.

	Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea odorata, St.	25- 30	3,20	29,—	—,—
Niedrig, sommergrün. Sehr reichblühend				
weiß im Mai, stark wohlriechend				
" quinquefolia		3,60	—,—	—,—
Fünfblättrige Azalee. Langsam wach-				
sende, laubabwerfende, seltene Art mit				
rhombisch geformten Blättern. Blüte rosa,				
glockig, schon im März-April				

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

	Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea Schlippenbachii , siehe Rhod. Schlippenb. Seite 12.				
" Vaseyi	40- 50	3,—	27,—	—,—
Hochwachsende, reichblühende Art. Blüht im April—Mai hellrosa				
" viscosa , klebrigblättrige Azalea	40- 50	3,20	29,—	—,—
Bis 150 cm hoch werdender Strauch mit blaßrosa Blüten				

Japanische Azaleen

	Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea amoena , St., lilarot	25- 30	2,70	24,—	—,—
Niedriger, immergrüner Strauch, winter- hart				
" Arendsii	30- 40	3,20	29,—	—,—
Immergrüner, harter Strauch, nach Farben, lila, rosa, rot, weiß	40- 50	4,—	36,—	—,—
" Hatsugiri , St., lilarosa	20- 30	2,70	24,—	—,—
Ein kleinblättriger, schwachwachsender Strauch, ziemlich hart				
" Hinodegiri × Kaempferi , St., karmin- orangerot	30- 40	3,20	29,—	—,—
Reichblühender, harter Strauch				
" Hynomonyo , St., karminrosa	25- 30	3,20	29,—	—,—
Niedriger, winterharter Strauch				
" Ledifolia alba , St., weiß	30- 40	2,70	24,—	—,—
Reichblühender, sehr harter Strauch	40- 50	3,60	32,—	—,—
" Yodogawa , zart lila, gefüllt	30- 40	2,70	24,—	—,—
Reichblühender, etwas höher werdender Strauch				

Azalea Vuykiana

Kreuzungen von japanischen Azaleen × *Azalea mollis*, winterhart, immergrün,
reichblühend, großblumig

	Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea Beethoven , lila	30- 40	3,30	30,—	—,—
" Jos. Haydn , zartlila	30- 40	3,30	30,—	—,—
" Joh. Seb. Bach , lilarosa	30- 40	3,30	30,—	—,—
" Palestrina , schneeweiß	30- 40	3,30	30,—	—,—
" P. W. Hardyzer , leuchtendrosa	30- 40	3,30	30,—	—,—
" Schubert , hellrot	30- 40	3,30	30,—	—,—
" Sibelius , rötlich orange	30- 40	3,30	30,—	—,—

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

Immergrüne Gehölze

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St.“ bezeichnet.

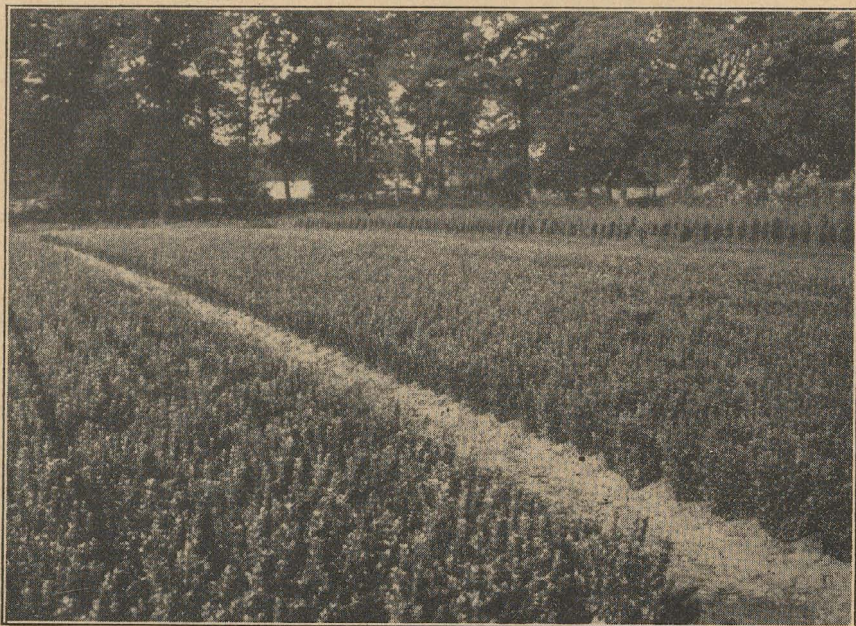
	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Andromeda Catesbaei, St.	30- 40	2,20	19,—	160,—
Ein Strauch mit glänzend dunkelgrüner,	40- 60	3,—	27,—	240,—
im Winter braunroter, lorbeerähnlicher				
Belaubung, für feuchten Standort				
„ floribunda	30- 40	2,20	19,—	160,—
Reichblühender Strauch, der am besten	40- 50	3,—	27,—	240,—
auf sandigem oder als Unterholz in humo-	50- 60	3,50	32,—	300,—
sem Waldboden gedeiht. Die großen,	60- 80	4,40	40,—	375,—
weißen, in Rispen stehenden Blüten er-	80-100	7,20	67,—	—,—
scheinen im März	100-125	10,—	90,—	—,—
„ japonica, St.	30- 40	2,20	19,—	160,—
Bevorzugt schattigen Standort. Blüht im	40- 50	3,—	27,—	240,—
März—April in duftenden, reinweißen	50- 60	3,50	32,—	300,—
Trauben	80-100	7,20	67,—	—,—
	100-125	10,—	90,—	—,—
	125-150	13,50	120,—	—,—
„ polifolia, Rosmarinheide, St.	20- 30	1,35	11,—	100,—
Niedriges Sträuchlein mit rosa Blüten-				
glöckchen im Juni-August				
Arctostaphylos, Bärentraube				
„ nevadense, Nordamerikanische Bärentraube		2,—	—,—	—,—
Kriechend, teppichbildender Zwergstrauch				
„ Uva Ursi, Europ. Bärentraube		2,20	—,—	—,—
Ähnlich, schwächer wachsende Art				
Aucuba japonica, Japanische Aucube	50- 60	2,70	24,—	—,—
	60- 80	4,40	40,—	—,—
Azalea, Japanische Azaleen, siehe Seite 14.				
Berberis buxifolia nana, St.	15- 25	—,45	4,—	33,—
Zwergartig, zur Einfassung geeignet				
„ candidula, St.	25- 30	2,20	20,—	—,—
Zwergstrauch mit kleinen glänzenden Blät-				
tern, unterseits weiß, Blüten gelb				
„ Gagnepaini, St.	30- 50	2,20	20,—	—,—
Von kompaktem Wuchs, Blüte hellgelb,				
Blätter lanzettförmig, mattgrün				
„ Julianae, St.	40- 60	2,60	24,—	—,—
Mit starken, langen Stacheln. Blätter le-				
derig, ovallanzettlich. Blüte gelb in Trau-				
ben, Beeren schwarz				
„ stenophylla, St.	40- 60	2,20	20,—	—,—
Sehr schöner, höher werdender Strauch.				
Die langen, überhängenden Zweige sind im				
Mai mit lebhaft gelben Blütentrauben be-				
deckt				
„ verruculosa, St.	30- 40	2,20	20,—	—,—
Dekorativer Strauch, mit glänzend grüner,				
scharf stachelzähniger, kleiner Belaubung.				
Blüte goldgelb				

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENNAHN i. O.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Berberis sanguinea	30- 40	2,20	20,—	—,—
Niedriger, immergrüner Strauch, mit zierlicher Belaubung				

Buxus, Buchsbaum

Buxus arborescens , geschnittene Heckenware, mit Ballen	Breite cm	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
	15-18	20- 25	—,—	50,—	450,—
	18-20	25- 30	—,—	60,—	550,—
	20-22	30- 35	—,—	80,—	720,—
	25-30	40- 50	—,—	105,—	900,—
	30-40	50- 60	—,—	135,—	1200,—
	35-45	60- 70	—,—	190,—	1750,—
„ arborescens , geschnittene Heckenware, ohne Ballen	10-15	15- 20	—,—	30,—	270,—
	15-18	20- 25	—,—	37,—	345,—
	18-20	25- 30	—,—	46,—	425,—
	20-22	30- 35	—,—	55,—	500,—
„ arborescens , Pyramiden		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
		40- 50	2,—	18,—	160,—
		50- 60	2,40	22,—	200,—
		60- 70	3,30	30,—	270,—
		70- 80	4,20	38,—	360,—
		80- 90	5,—	46,—	420,—
		90-100	6,40	58,—	540,—
		100-120	8,—	74,—	670,—
		120-140	13,50	120,—	—,—
		140-160	17,50	160,—	—,—
		160-180	22,—	200,—	—,—
„ arborescens , viereckig geschnittene Pyramiden		70- 80	7,—	64,—	—,—
		80- 90	8,60	80,—	—,—
		90-100	10,50	100,—	—,—
„ arborescens , Kugeln		20- 25	2,—	18,—	160,—
		25- 30	2,30	22,—	200,—
		30- 35	2,90	26,—	240,—
		35- 40	3,70	35,—	335,—
		40- 50	4,40	42,—	400,—
		50- 60	6,40	56,—	540,—
		60- 70	7,70	72,—	670,—
		70- 80	8,80	84,—	800,—
		80- 90	10,—	96,—	—,—
„ arborescens , breite, lockere Büsche für Gruppen		40- 60	1,60	15,—	135,—
		60- 80	2,70	26,—	240,—
		80-100	4,80	44,—	—,—
„ arborescens , Kronenstämmchen					
Kronendurchmesser 30-35, Stammh.	30- 40	5,30	48,—	—,—	—,—
Kronendurchmesser 35-50, Stammh.	40- 50	6,50	60,—	—,—	—,—
Kronendurchmesser 50-60, Stammh.	40- 50	8,80	80,—	—,—	—,—
„ arborescens , Handworthi, großblättrig, bildet ohne Schnitt kugelige Büsche	30- 40	1,20	11,—	100,—	—,—
	40- 60	1,60	15,—	135,—	—,—
	60- 80	3,35	30,—	—,—	—,—
	80-100	5,60	52,—	—,—	—,—
	125-150	12,—	110,—	—,—	—,—
	150-175	16,—	150,—	—,—	—,—



Buxus arborescens, geschnittene Heckenpflanzen.
Feste, dunkelgrüne Büsche.



Buxus-Pyramiden.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Buxus japonica aurea</i> , St., hübsche Einfassungspflanze. Blätter goldgelb. Bevorzugt Halbschatten	20- 30	1,—	8,50	80,—
„ <i>japonica Harlandi</i> , St.	40- 60	1,50	13,—	120,—
Von breitem Wuchs mit glänzend hellgrüner Belaubung. Bildet auch schöne Hecken	60- 80	2,70	25,—	240,—
„ <i>japonica rotundifolia</i>	60- 80	3,30	30,—	270,—
Schöne, großblättrige Art, geschnittene Säulen, herrliche Schmuckhecke				
<i>Cotoneaster humifusa</i> , St. Breite	30- 40	1,40	13,—	120,—
Eine kriechende Art mit langen, niederliegenden Zweigen. Im Herbst scharlachrote Früchte				
„ <i>microphylla</i>	30- 40	1,20	11,—	105,—
Kriechend, immergrün	40- 60	1,60	15,—	135,—
„ <i>salicifolia floccosa</i>	40- 60	1,90	17,—	—,—
Strauch bis 4 m hoch. Blätter ledrig, länglich lanzettlich. Frucht lebhaft rot				
<i>Crataegus pyracantha</i> , <i>Feuerdorn</i>	30- 40	1,60	15,—	—,—
Eines der schönsten Ziergehölze bis 200 cm hoch werdend				
„ <i>pyracantha Lalandi</i>	25- 30	1,50	13,50	120,—
Wie vorherige Sorte, noch reichlicher Früchte tragend	30- 50	1,80	16,—	150,—
<i>Dabeocia polifolia (canthabrica)</i>	20- 25	—,75	6,50	60,—
Zierlich belaubter, bis 50 cm hoher Felsenstrauch mit langen Ähren großglockiger, bläulichroter Blüten. Juli—September				
„ <i>polifolia alba</i> , reinweiß blühend	20- 25	—,75	6,50	60,—
<i>Daphne Cneorum</i> , <i>Rosmarin-Seidelbast</i>	20- 30	3,—	27,—	—,—
Zwergstrauch mit bläulichgrüner Belaubung. Blüht sehr reich rosa im Mai				

Erika-Heide

Die winterharten Heidekräuter blühen je nach Sorte vom frühen Frühjahr bis zum Spätherbst. Sie lieben sonnigen, mäßig feuchten Stand und sind sehr wirkungsvoll in Gemeinschaft mit Zwergkoniferen sowie kleinblättrigen, immergrünen Gehölzen. — Ein vielbeliebter Strauch für den Steingarten.

	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Erica herbacea (carnea)</i>	—,60	5,50	47,—
Eine der schönsten Arten, die schon im März bis April überreich mit rosa Blüten bedeckt ist			
„ <i>herbacea atrorubra</i> , rot	—,60	5,50	47,—
„ <i>herbacea alba</i> , weiß	—,65	6,—	54,—
„ <i>herbacea Jas. Backhouse</i> , starkwachs., hellrosa ...	—,65	6,—	54,—
„ <i>herbacea King George</i>	—,65	6,—	54,—
Niedrig bleibend, sehr reich rosa bl.			
„ <i>herbacea Vivelli</i>	—,65	6,—	54,—
Die schönste rotblühende Sorte. Die dunkelgrünen Blätter werden im Herbst bräunlichrot			

	1 St.	10 St.	100 St.
Erika herbacea Winter Beauty	—,65	6,—	54,—
Die früheste von allen mit größeren und dunkleren Blumen als King George			
„ tetralix , Sumpfheide	—,35	3,—	24,—
Eine Art mit grasgrünen Trieben und rosafarbigem, glockenförmigen Blüten			
„ vagans alba	—,60	5,50	47,—
Dichtbuschige Form mit zierlichen, reinweißen Blütenähren, Juli—September			
„ vagans F. D. Maxwell	—,80	7,40	67,—
Auffallende neue Erscheinung. Reichblühend, leuchtend lachskarmin, August			
„ vagans rubra . Lilarot blühende Form, Juli	—,60	5,50	47,—
„ vagans St. Keverne	—,80	7,40	67,—
Reizende neue Sorte, lachsrosa blühend, Juli			
„ vulgaris (Calluna)	—,35	2,70	24,—
Gemeine Besenheide. Die sommerblühende Heide der deutschen Moore			
„ vulgaris alba . Eine weißblühende Form	—,55	5,—	40,—
„ vulgaris alba Shirleyi . Schöne, etwas später weißblühende Form	—,55	5,—	40,—
„ vulgaris Alporti . Schöne, dunkelrot blühende Form. August—September	—,60	5,50	47,—



Erica und Caluna in Sorten.

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

	1 St.	10 St.	100 St.
Erika vulgaris aurea. Eine Form mit goldgelbem Laub. —,60	5,50	47,—	
Blüten hellilarosa. Juli—September			
„ vulgaris cuprea. Belaubung kupfrigrot. Blüten lila. —,60	5,50	47,—	
Juli—September			
„ vulgaris Hammondi —,55	5,—	40,—	
Blüten weiß. August—September			
„ vulgaris minima —,55	5,—	40,—	
Niedrige polsterbildende Form, lila-rosa			
„ vulgaris tenuis. Niedrig, polsterbildend, eine schöne rote Form. Juli—September —,60	5,50	47,—	
„ vulgaris plena, rosa gefüllt —,65	6,—	54,—	
Evonymus Kewensis, St. —,75	6,70	60,—	
Wurzeldende Zwergform. Blätter sehr klein. Wertvoll für den Steingarten			
„ nana Koopmanni, St. —,80	7,40	67,—	
Belaubung lanzettförmig dunkelgrün, im Herbst prächtig leuchtend rotbraun			
„ radicans, grünblättrig, St. 20-30 cm —,55	4,70	40,—	
„ radicans argentea variegata, St. 20-25 cm —,50	4,—	33,—	
Weißbunte Form			
„ radicans vegeta, St. Breite 30-40 cm 1,—	9,—	80,—	
40-60 cm 1,40	13,—	110,—	
Kriechend, Blätter dunkelgrün, für Wandbekleidungen und Felspartien geeignet			
Gaultheria Shallon, St. 25-30 cm 1,15	10,50	100,—	
30—50 cm hoher, stark Ausläufer treibender Strauch mit lederartigen Blättern. Blüte traubenartig mit weißen Glocken im Juli. Frucht schwarzblaue Beeren			
„ procumbens, St. 10-15 cm 1,15	10,50	100,—	
Bis 20 cm hoher Zwergstrauch. Stark Ausläufer treibend. Blätter rotbraungrün, lederartig. Blüte rosa Glöckchen, Beeren groß, scharlachrot			
Hedera conglomerata, St. 2,—	19,—	175,—	
Langsam wachsender Efeu mit kleinen, krausen Blättern, kriechend. Vorzügliche Steingartenpflanze			

Jlex

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Ilex aquifolium und pyramidalis, Stechpalme ...	40- 60	1,60	14,—	135,—
Stachelige Blätter, korallenrote Beeren,	60- 80	2,40	22,—	200,—
Pyramiden und Büsche. Sehr gute Hecken-	80-100	3,60	33,—	300,—
pflanze	100-125	5,40	48,—	430,—
	125-150	7,—	64,—	600,—
	150-175	8,70	80,—	740,—
	175-200	11,—	100,—	940,—
	200-250	16,—	150,—	—,—
„ aquifolium aurea und argent. var.	40- 60	4,—	36,—	—,—
Gelbbunte und silberbunte Spielart	60- 80	5,50	50,—	—,—
	80-100	6,70	60,—	—,—
	100-125	8,80	80,—	—,—
	125-150	11,—	100,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Ilex aquifolium camelliaefolia	60- 80	2,40	22,—	—,—
Kamellenähnliche Blätter	80-100	3,60	33,—	—,—
	100-125	4,80	44,—	—,—
„ aquifolium J. C. van Tol (laevigata polycarpa)	60- 80	2,40	22,—	200,—
	80-100	3,60	33,—	300,—
Fast stachelloses hübsches Blatt als Einzel-	100-125	5,40	48,—	430,—
sowie als Heckenpflanze gleich wertvoll.	125-150	7,—	64,—	600,—
Vollbesetzt mit roten Beeren 10% teurer	150-175	8,70	80,—	740,—
	175-200	11,—	100,—	940,—
	200-250	16,—	150,—	—,—
„ aquifolium Perado	80-100	3,60	33,—	300,—
Blatt groß, lederartig, fast stachellos.	100-125	5,40	48,—	430,—
Frucht schwarzrot. Pyramiden	125-150	7,—	64,—	600,—
	250-300	24,—	220,—	—,—
„ crenata, St.	30- 40	1,60	15,—	—,—
Kleinblättrige Art. Für feine Zierhecken	40- 60	2,50	23,—	220,—
sehr geeignet	60- 80	3,35	32,—	—,—
	80-100	4,40	40,—	—,—
	100-125	6,—	54,—	—,—
	125-150	8,—	74,—	—,—
„ glabra (Prinos glaber)	40- 50	3,35	30,—	—,—
„ Perneyi, St.	40- 60	2,70	26,—	—,—
Besonders schöne Art. Wuchs dicht pyramidal. Blätter klein mit 1—3 starken Zahnpaaren	60- 80	4,—	36,—	—,—
Kalmia latifolia, St.	30- 40	3,35	30,—	270,—
Breitblättrige Kalmie. Die großen, schalenförmigen, rosa Blumen erscheinen im Mai bis Juni. Äußerst winterhart	40- 60	4,40	40,—	—,—
	60- 80	5,40	50,—	—,—
„ angustifolia, St.	30- 40	2,70	24,—	—,—
Schmalblättrige Kalmie, 1 m hochwerdend. Blüht im Mai—Juni in karminroten schalenförmigen Dolden				
„ angustifolia rubra, St.	30- 40	2,70	24,—	—,—
Blumen dunkelrot, sonst wie die vorstehende Art	80-100	9,50	—,—	—,—
Ledum groenlandicum (latifolium), St.	30- 40	2,—	18,—	—,—
Niedrigbleibender, kleinblättriger Strauch im Mai mit kleinen weißen in Dolden stehenden Blüten bedeckt				
Lonicera nitida, St.	30- 50	—,80	7,—	60,—
Aufrechtwachsender, breit verzweigter Strauch, mit myrtenähnlicher Belaubung				
„ pileata, St.	25- 40	—,60	5,50	50,—
Niedriger, ausgebreiteter Strauch mit eirunden Blättern, winterhart	40- 60	—,80	7,40	68,—
Mahonia aquifolium, Mahonie, mit Ballen	30- 40	—,60	5,50	50,—
Harter Strauch mit glänzenden Blättern, gelben Blüten und blauen Beeren im Herbst (siehe auch Heckenpflanzen S. 73)	40- 50	—,75	6,70	60,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Muehlenbeckia nana (axillaris), St.		—,95	8,70	80,—
Von kriechendem Wuchs, mit sehr kleinen, dunkelgrünen Blättchen. Bedeckt in wenigen Jahren große Flächen. Mit Topfballen				
Osmanthus aquifolium. Stechpalmenblättrige Osmanthus. Blätter lederartig, buschigdornig gezähnt		—,—	—,—	—,—
Myrica cerifera, St.	40- 60	—,90	8,—	75,—
Niedriger immergrüner Strauch mit sehr gewürzhaftem Geruch				
Pachysandra terminalis, St.		—,50	4,50	40,—
Stark Ausläufer treibender Halbstrauch, bis 30 cm hoch werdend				
Pernettya mucronata, Torfmyrte		1,60	15,—	135,—
Kleiner, dichtwachsender Strauch mit rötlichen Holztrieben und myrtenähnlichem Laub. Blüht im Juni bis Juli weiß bis rosa, Früchte lilarot				

Kirschlorbeer

Prunus Laurocerasus rotundifolia	50- 60	2,10	19,—	170,—
Sehr hübscher Strauch mit großen, glänzenden dunkelgrünen Blättern				
	60- 80	2,70	25,—	—,—
	80-100	4,—	37,50	—,—
„ Laurocerasus schipkaensis macrophylla ...	30- 40	1,60	15,—	135,—
Eine vollständig harte Form mit großen lanzettförmigen, dunkelgrünen Blättern.				
	40- 50	2,20	20,—	190,—
	50- 60	2,70	24,—	220,—
Nur diese Form hat den strengen Winter 1928/29 ungedeckt ohne Schaden überstanden				
	60- 80	4,—	36,—	320,—
	80-100	5,40	48,—	—,—
„ Laurocerasus schipkaensis Reinwanii	30- 40	1,60	13,50	120,—
Reichblühend; bildet geschlossene, runde Büsche				
	40- 50	1,90	16,—	150,—
	50- 60	2,40	22,—	190,—
	80-100	4,80	43,—	—,—
Pyramiden für Kübel				
	100-125	6,—	55,—	—,—
	125-150	6,70	60,—	—,—
	150-175	10,—	95,—	—,—

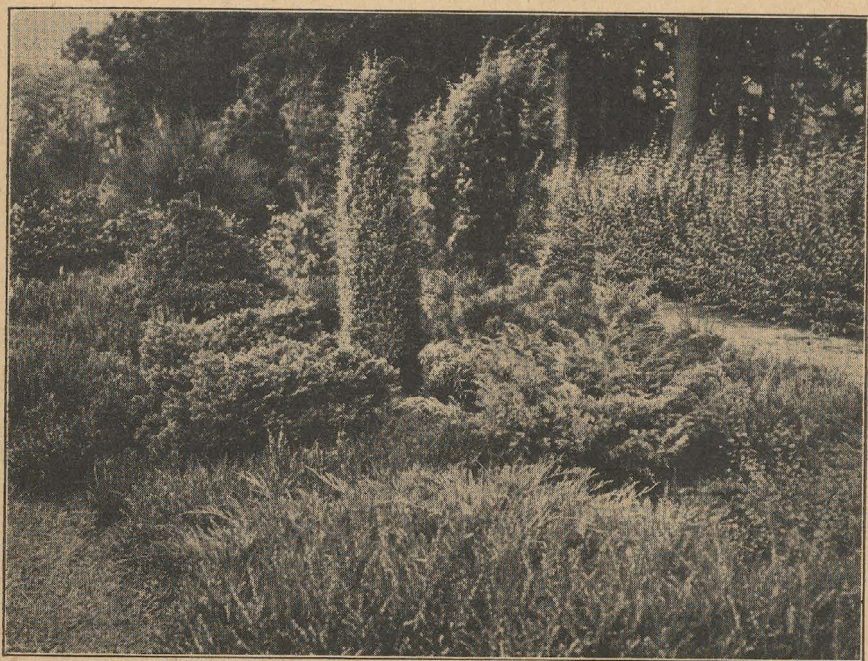
Rhododendron-Arten siehe Seite 9.

Skimmia Foremanii	30- 40	3,35	32,—	—,—
Schöne Art mit großen, dunkelgrünen Blättern. Den zahlreichen weißen Blüten folgen rote Früchte				
„ japonica, St.	30- 35	3,35	32,—	—,—
Kleiner Strauch mit korallenroten Früchten. Blüten im Mai, weiß				
„ oblata	30- 35	3,—	27,—	—,—
Eine der Sk. japonica ähnliche Art				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Skimmia rubella	30- 35	3,35	32,—	—,—
Art mit rosa angehauchten Blumen, niedrig bleibend				
Stranvaesia Davidiana	80-100	1,60	15,—	135,—
Blätter glänzend sattgrün, Triebe filzig behaart. Blüte weiß in doldigen Ständen im Mai. Schöne Herbstfärbung				
Teucrium chamaedrys , St. 0/00 135,—	10- 15	—,30	2,—	16,—
Sehr schöne und beliebte, wintergrüne Einfassungspflanze, die jeden Schnitt verträgt. Blätter zierlich glänzend grün. Blüten rötlich in zierlichen Rispen				
	15- 20	—,35	2,70	20,—
Vaccinium Vitis Idea , <i>Preißelbeere</i> , St.		—,50	4,—	33,50
Schöne, polsterbildende Schattenpflanze				
Viburnum rhytidophyllum mit Ballen	40- 60	1,35	12,—	110,—
Mit großen, breit lanzettförmigen, rau gefurchten, unterseits mit bräunlichem Filz bekleideten Blättern. Bis 3 m hoch werdend				
	60- 80	1,60	15,—	135,—
	80-100	2,—	19,—	—,—
	125-150	4,—	—,—	—,—
„ utile mit Ballen	40- 60	1,60	15,—	135,—
Harte Art. Mit kleinen, ovalen, lederartigen, unterseits weißfilzigen Blättern. Reichblühend weiß im April				
	60- 80	2,—	19,—	180,—
Vinca minor , <i>Immergrün</i> , St.		—,40	3,30	27,—
Gedeiht gut im Schatten, als Rasenersatz geeignet. Blüte hellblau				



Berberis buxif. nana, Berberis verruculosa, Berberis Gagnepainii Picea exc. Remonti, Picea exc. pygmaea, Picea exc. inversa, Picea exc. Clanbrasiliana.



Picea nidiformis, *Juniper. nana canad. aurea*, *Juniper. com. hibernica*, *Juniper. communis*, *Genista praecox*, *Juniper. horizontalis glauca*.

Pflanzen für Steingärten

Siehe auch unter „Immergrüne“ und „Ziergehölze“.

Laubhölzer

	Höhe od. Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Acer palmatum atropurpureum</i>	40- 60	4,—	36,—	—,—
„ <i>palmatum dissectum atropurpureum</i>	40- 60	5,50	50,—	—,—
„ <i>palmatum dissectum rubrifolium</i>	40- 60	5,50	50,—	—,—
„ <i>palmatum dissectum viridis</i>	40- 60	5,50	50,—	—,—
<i>Andromeda Catesbaei</i>	30- 40	2,20	19,—	160,—
„ <i>japonica</i>	30- 40	2,20	19,—	160,—
„ <i>polifolia</i>	20- 30	1,35	11,—	100,—
<i>Arctostaphylos nevadense</i>		2,—	—,—	—,—
<i>Berberis buxifolia nana</i>	15- 25	—,45	4,—	33,—
„ <i>candidula</i>	breit 25- 30	2,20	20,—	—,—
„ <i>Gagnepainii</i>	30- 50	2,20	20,—	—,—
„ <i>Julianae</i>	40- 60	2,60	24,—	—,—

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

	Höhe oder Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Berberis stenophylla</i>	40- 60	2,20	20,—	—,—
„ <i>verruculosa</i>	30- 40	2,20	20,—	—,—
„ <i>Wilsonae</i>	30- 60	—,75	6,70	60,—
<i>Buxus japonica aurea</i>	breit 20- 30	1,—	8,50	80,—
„ <i>japonica Harlandi</i>	breit 40- 60	1,50	13,—	120,—
<i>Cotoneaster adpressa</i>	breit 30- 40	1,15	11,—	100,—
„ <i>horizontalis</i>	breit 30- 40	1,—	9,40	87,—
„	breit 40- 60	1,35	12,50	120,—
„ <i>humifusa</i>	breit 30- 40	1,50	13,50	120,—
„ <i>praecox</i> Nan Shan	breit 30- 40	1,15	11,—	100,—
„ <i>prostrata</i>	breit 30- 40	1,15	11,—	100,—
<i>Crataegus pyracantha Lalandi</i> , mit Topfballen..	30- 40	2,—	19,—	175,—
<i>Daboecia polifolia (cantabrica)</i>	20- 25	—,75	6,70	60,—
„ <i>polifolia alba</i>	20- 25	—,75	6,70	60,—
<i>Daphne Cneorum</i>	breit 20- 30	3,—	27,—	—,—
„ <i>Mezereum rubrum</i>	30- 40	1,90	—,—	—,—
Erika in Sorten, siehe Seite 18.				
<i>Evonymus Kewensis</i>		—,75	6,70	60,—
„ <i>nana Koopmanni</i>		—,80	7,50	67,—
„ <i>radicans</i>	20- 30	—,55	4,70	40,—
„ <i>radicans arg. var.</i>	20- 30	—,55	4,—	33,—
„ <i>radicans vegeta</i>	30- 40	1,—	9,—	80,—
<i>Gaultheria Shallon</i>		1,15	11,—	100,—
„ <i>procumbens</i>	10- 15	1,15	11,—	100,—
<i>Genista Andreana prostrata</i> , gelb		2,40	22,50	—,—
„ <i>Dorothy Walpole</i> , karminrot		2,40	22,50	—,—
„ <i>praecox</i> , lichtgelb	40- 60	2,—	19,—	175,—
„ <i>Kewensis</i> , schön cremeweiß		2,70	24,—	—,—
„ <i>tinctoria fl. pl.</i> , goldgelb gefüllt		2,40	22,50	—,—
<i>Hedera conglomerata</i>		2,—	19,—	—,—
<i>Hypericum Moserianum</i>	30- 50	1,—	9,—	80,—
„ <i>calycinum</i>	20- 40	1,—	9,—	80,—
Japanische Azaleen, siehe Seite 14.				
<i>Ilex crenata</i>	40- 60	2,50	23,—	—,—
„ <i>Pernyi</i>	40- 60	2,70	25,—	—,—
<i>Kalmia angustifolia</i>	25- 30	2,70	24,—	—,—
„ <i>angustifolia rubra</i>	25- 30	2,70	24,—	—,—
„ <i>latifolia</i>	30- 40	3,35	30,—	270,—
<i>Ledum groenlandicum (latifolium)</i>	30- 40	2,—	18,—	—,—
<i>Lonicera pileata</i> , breit	25- 40	—,60	5,50	50,—
„ <i>nitida</i>	30- 50	—,80	7,—	60,—
<i>Muehlenbeckia nana (axillaris)</i> , mit Topfballen		—,95	8,50	80,—
<i>Myrica cerifera</i>	50- 60	1,15	11,—	100,—
<i>Pachysandra terminalis</i>		—,55	4,70	40,—
<i>Pernettya mucronata</i>		1,60	15,—	135,—
<i>Potentilla Farrieri prostrata</i>	20- 30	1,35	12,—	110,—
Rhododendron, Zwergarten, siehe Seite 9.				
<i>Skimmia Foremani</i> mit Beeren	30- 40	3,35	32,—	—,—
„ <i>japonica</i> mit Beeren	25- 35	3,35	32,—	—,—
„ <i>oblata</i>	30- 35	3,—	27,—	—,—
„ <i>rubella</i>	30- 35	3,35	32,—	—,—
<i>Teucrium chamaedrys</i>	15- 25	—,35	2,70	20,—
<i>Vaccinium Vitis Idea</i>		—,40	3,50	27,—
<i>Viburnum Carlesi</i>		2,20	20,—	—,—



Cotoneaster humifusa, *Taxus repandens*, *Lonicera pileata*;
Chamaecyparis obtusa nana, *Chamaec. pis. filifera aurea*,
Thuya recurva nana, *Thuya Ellwang. Rheingold*.

Nadelhölzer

Siehe auch unter „Koniferen“.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. Laws. filiformis	30- 40	2,70	24,—	—,—
„ Laws. forsteckiensis	25- 30	3,20	30,—	—,—
„ Laws. minima glauca	25- 30	3,—	27,—	—,—
„ obtusa gracilis	40- 50	2,40	22,—	—,—
„ obtusa nana gracilis	20- 25	3,20	30,—	—,—
„ obtusa pygmaea	25- 30	3,60	33,—	—,—
„ obtusa pygmaea	30- 40	3,20	30,—	—,—
„ obtusa nana aurea	30- 40	3,60	33,—	—,—
„ pisifera filifera aurea	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ pisifera filifera nana	30- 40	2,40	22,—	—,—
„ pisifera plumosa flavescens	40- 50	2,70	24,—	—,—
„ sphaeroidea andelyensis	60- 80	3,—	27,—	—,—
Cryptomeria japonica Bandai-Sugi	20- 25	3,—	27,—	—,—
„ japonica India-Sugi	20- 25	3,—	27,—	—,—
„ japonica Lobbiü nana comp.	20- 30	3,—	27,—	—,—
Juniperus chinensis Pfitzeriana	breit 40- 60	2,40	22,—	—,—
„ japonica aurea	breit 30- 40	3,30	30,—	—,—
„ nana (canadensis)	breit 30- 40	3,30	30,—	—,—
„ nana (canadensis)	breit 40- 60	4,—	36,—	—,—

		cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Juniperus nana canadensis aurea</i>	breit	30- 40	3,30	30,—	—,—
„ <i>nana canadensis compacta (Fargesii)</i>	breit	20- 25	3,—	27,—	—,—
„ <i>procumbens</i>	breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>Sabina</i>	breit	30- 40	2,—	19,—	—,—
	breit	40- 60	3,—	27,—	—,—
„ <i>Sabina prostrata</i>	breit	30- 40	3,60	33,—	—,—
„ <i>Sabina tamariscifolia</i>	breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>virginiana horizontalis glauca</i>	breit	40- 60	4,—	36,—	—,—
„ <i>squamata Meyeri</i>	breit	30- 40	3,20	30,—	—,—
	breit	40- 50	4,—	36,—	—,—
<i>Picea excelsa Albertiana conica</i>	hoch	30- 35	4,—	36,—	—,—
„ <i>excelsa Gregoryana</i>	breit	25- 30	3,—	27,—	—,—
„ <i>excelsa Maxwelli</i>	breit	25- 30	2,40	22,—	—,—
	breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>excelsa nidiformis</i>	breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>excelsa pumila glauca</i>	breit	25- 30	2,40	22,—	—,—
	breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>excelsa pygmaea</i>	breit	20- 30	2,40	22,—	—,—
	breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>excelsa Remonti</i>	hoch	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>orientalis gracilis compacta</i>	hoch	25- 30	2,70	24,—	—,—
	hoch	30- 40	3,30	31,—	—,—
<i>Pinus montana Mughus</i>	breit	20- 30	1,40	13,—	—,—
	breit	30- 40	1,75	16,—	—,—
<i>Taxus baccata adpressa</i>	breit	30- 40	2,70	24,—	—,—
„ <i>baccata repandens</i>	breit	30- 40	3,30	30,—	—,—
	breit	40- 60	3,60	33,—	—,—
<i>Thuya occ. Ellwangeriana Rheingold</i>	breit	25- 30	1,60	15,—	—,—
	breit	30- 40	1,90	18,—	—,—
„ <i>occ. recurva nana</i>	breit	25- 30	2,40	22,—	—,—
	breit	30- 40	2,70	24,—	—,—

Freilandfarne

	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Aspidium dilatatum</i>	—,60	5,40	48,—
„ <i>filix mas, Schildfarn</i>	—,45	4,—	35,—
<i>Polistichum spinulosum</i>	—,45	4,—	35,—
<i>Athyrium filix foemina, Frauenfarn</i>	—,60	5,40	48,—
<i>Blechnum Spicant, Rippenfarn</i>	—,45	4,—	35,—
<i>Osmunda Regalis, Königsfarn</i>	2,20	20,—	190,—
<i>Polipodium vulgare, Tüpfelfarn</i>	—,40	3,50	27,—
<i>Strutiopteris germanica, Becherfarn</i>	—,65	6,—	55,—

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.



Teilansicht meines Heidegartens.

Der Heidegarten

in seiner naturgetreuen Wiedergabe, mit nachstehenden Pflanzenarten.

Arctostaphylos nevadense, nordamerikanische Bärentraube, Seite 16.

Betula alba verrucosa, Hängebirke, Seite 49.

Calluna vulgaris, Sorten, Seite 19.

Erica tetralix, Glockenheide, Seite 20.

Vaccinium Vitis Idea, Preiselbeere, Seite 24.

Juniperus communis, Gemeiner Wacholder, Seite 35.

Andromeda polifolia, Rosmarinheide, Seite 16.

Genista scoparia, aus Töpfen, Seite 59.

Gaultheria Shallon, Seite 21.

Pernettya mucronata, Seite 23.

Pinus in Sorten, Seite 39.

Larix in Sorten, Seite 37.

Ilex aquifolium, Stechpalme, Seite 21.

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

Koniferen, Nadelhölzer

Die Koniferenanzucht bildet eine Spezialität meines Betriebes. Die Pflanzen sind der Größe entsprechend oft verpflanzt und geschnitten, stehen auf lehmigem Sandboden und haben feste Wurzelballen, wodurch ein gutes Anwachsen gesichert ist. Es kommen nur schönformierte Pflanzen, deren Ballen in dünne Jute gebunden werden, zum Versand.

Beim Auspflanzen darf die Jute nicht entfernt werden, eine Beigabe von Komposterde oder gut durchnäßigtem Torfmull in das Pflanzloch ist sehr zu empfehlen. Eine Wässerung des Ballens bei noch offenem Pflanzloch ist unbedingt erforderlich.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Abies balsamea</i> , Balsamtanne	100-125	3,—	27,—	240,—
Wuchs sehr kräftig, schlank pyramidal				
„ <i>brachyphylla</i> , Edeltanne	80-100	4,40	40,—	360,—
Regelmäßige Pyramide von grüner Färbung. Diese Form wird nicht von der Laus befallen	100-125	6,30	60,—	—,—
	125-150	8,50	80,—	—,—
	150-175	12,—	110,—	—,—
„ <i>concolor</i> , gleichfarbige Weißtanne	80-100	4,40	40,—	360,—
Beiderseits blaugrün gefärbte, lange breite Nadeln. Vollständig winterhart	100-125	6,30	58,—	530,—
	125-150	8,50	80,—	750,—
	150-175	12,—	110,—	—,—
	175-200	20,—	180,—	—,—
	200-250	28,—	—,—	—,—
„ <i>grandis</i> , Große kalifornische Küstentanne	125-150	6,40	60,—	540,—
	150-175	8,50	80,—	—,—
	175-200	12,—	110,—	—,—
„ <i>nobilis</i>	60- 80	2,90	27,—	—,—
Edle Weiß- oder Silbertanne				
„ <i>Nordmanniana</i>	80-100	4,80	44,—	400,—
Eine edle Art aus dem Kaukasus mit kräftigem, pyramidalem Wuchs, Nadeln unterseits weiß	100-125	7,—	60,—	—,—
„ <i>pectinata</i> (alba), Edeltanne	125-150	4,—	36,—	—,—
Park- und Forstbaum	150-175	4,40	40,—	—,—
„ <i>pinsapo glauca</i>	40- 60	6,—	54,—	—,—
Blaue Form der spanischen Tanne	60- 80	7,40	67,—	—,—
„ <i>Veitchi</i>	100-125	6,30	58,—	540,—
Bildet schöne, regelmäßige Pyramiden. Nadeln oberseits glänzend grün, unterseits weiß	125-150	8,50	80,—	—,—
	150-175	12,—	110,—	—,—
	200-225	20,—	—,—	—,—
<i>Araucaria imbricata</i>	50- 60	15,—	—,—	—,—
	70- 80	20,—	—,—	—,—
	90-100	24,—	—,—	—,—
<i>Cedrus atlantica fastigiata</i>	125-150	10,—	—,—	—,—
Schlanke, regelmäßige Säulen bildend				
„ <i>atlantica glauca</i> , Atlaszeder	60- 80	4,40	40,—	—,—
Mit ausgeprägter blauer Färbung	80-100	6,—	54,—	—,—
	100-125	7,50	70,—	—,—
	150-175	11,—	100,—	—,—
	175-200	13,50	120,—	—,—
	200-225	16,—	150,—	—,—
	225-250	20,—	190,—	—,—
	300-325	40,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cedrus Deodara, Himalaja-Zeder	60- 80	4,40	40,—	—,—
Ein bis zu 50 m hoch werdender Baum	80-100	6,—	53,—	—,—
mit pyramidalen Krone, Zweige leicht	100-125	7,50	67,—	—,—
bogenförmig überhängend, von graublauer	125-150	9,80	87,—	—,—
Färbung. Verlangt milderes Klima	150-175	13,50	120,—	—,—
	175-200	17,50	—,—	—,—
	300-325	40,—	—,—	—,—
„ Deodara aurea	60- 80	6,—	55,—	—,—
Prächtig goldgelb gefärbt	80-100	7,50	70,—	—,—
	100-125	9,—	84,—	—,—
	125-150	11,—	100,—	—,—
Chamaecyparis, Lebensbaum, Zypresse.				
Cham. Lawsoniana	125-150	2,80	—,—	—,—
Sehr hoch wachsend, von pyramidalem				
Wuchs, Zweige und Spitzen leicht über-				
hängend, hellgrün				
„ Laws.-Alumii	40- 60	1,50	13,50	120,—
Schlanke, sehr wertvolle Säulenform mit	60- 80	2,—	18,—	160,—
stahlblauer, aufrechtstehender Bezwei-	80-100	2,50	23,—	210,—
gung. Solitärpflanzen!	100-125	3,30	30,—	270,—
	125-150	4,—	36,—	330,—
	150-175	4,80	44,—	400,—
	200-225	8,—	74,—	670,—
	225-250	11,—	100,—	940,—
	250-275	15,—	135,—	—,—
	275-300	20,—	180,—	—,—
	300-350	30,—	—,—	—,—
	400-450	54,—	—,—	—,—
„ Laws. erecta filiformis	100-125	5,—	—,—	—,—
Dunkelgrüne Säulenform, mit fadenförmigen überhängenden Zweigspitzen				
„ Laws. erecta viridis	60- 80	2,—	19,—	175,—
Schöne Form, von schlankem Wuchs, mit	100-125	3,—	27,—	—,—
aufstrebenden Ästen und von frischem, saftigem Grün				
„ Laws. filiformis	30- 40	2,70	—,—	—,—
Überaus zierliche, rundliche Form, deren Zweige fadenförmig im leichten Bogen überhängen				
„ Laws. Fletscheri	30- 40	2,70	24,—	—,—
Bildet langsam wachsende dichte Säulen	40- 60	3,60	32,—	—,—
mit blaugrüner federartiger Belaubung				
„ Laws. forsteckiensis	25- 30	3,20	30,—	—,—
Ganz kurz- und dichtgeknäult-zweigige	30- 40	5,—	47,—	—,—
Zwergform	40- 50	6,70	60,—	—,—
	50- 60	8,—	74,—	—,—
„ Laws. Fraseri	100-125	3,—	27,—	240,—
Sehr wertvolle Art von säulenförmigem	175-200	6,—	—,—	—,—
Wuchs und tief blaugrüner Färbung	200-225	8,—	—,—	—,—
	225-250	11,—	—,—	—,—
	400-450	54,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. Laws. glauca argentea	40- 60	1,50	13,50	120,—
Eine Form von schön pyramidalem	60- 80	2,—	19,—	—,—
Wuchs, mit einer noch ausgesprochenen	80-100	2,70	24,—	—,—
silberblauen Färbung als Tr. v. Boskoop.	150-175	4,80	44,—	—,—
Sehr wertvoll	175-200	6,40	60,—	—,—
	200-225	8,—	74,—	—,—
	225-250	11,—	—,—	—,—
	450-500	67,—	—,—	—,—
„ Laws. intertexta	50- 60	1,60	15,—	—,—
Schöne auffallende Form, mit schwer über-				
hängenden Zweigen				
„ Laws. minima glauca	25- 30	3,—	27,—	—,—
Bildet dunkelblaue, dichte Kugeln, Stein-	40- 50	5,40	50,—	—,—
gartenpflanze	50- 60	6,70	60,—	—,—
„ Laws. monumentalis nova	80-100	2,40	22,—	200,—
Blaue Säulenform	200-250	13,50	—,—	—,—
	450-500	67,—	—,—	—,—
„ Laws. robusta glauca	50- 60	1,60	15,—	—,—
Üppig wachsende Form, von dichtem,	60- 80	2,—	19,—	—,—
säulenförmigem Wuchs und tief blaugrüner	80-100	3,—	27,—	—,—
Färbung				
„ Laws. Rosenthalii	100-125	4,—	36,—	—,—
Säulenförmig aufstrebende, saftige hell-	125-150	4,80	—,—	—,—
grüne, dekorative Form	150-175	6,40	—,—	—,—
	175-200	8,—	74,—	—,—
„ Laws. Silber Queen	80-100	2,60	—,—	—,—
Sehr wertvolle, silberschimmernde Form	100-125	3,50	—,—	—,—
	125-150	4,—	36,—	—,—
	175-200	8,—	74,—	—,—
„ Laws. Stewardtii	40- 60	2,40	22,—	—,—
Intensiv gelb gefärbte Form, die säulen-	100-125	4,80	—,—	—,—
förmigen Wuchs zeigt				
„ Laws. Triumph von Boskoop	40- 60	1,50	13,50	120,—
Eine sehr schöne, widerstandsfähige sil-	60- 80	2,—	19,—	—,—
brige Form	80-100	2,70	24,—	—,—
	150-175	4,80	44,—	—,—
	175-200	6,40	60,—	—,—
	200-225	8,—	74,—	—,—
	225-250	11,—	—,—	—,—
	400-450	54,—	—,—	—,—
„ Laws. versicolor	40- 60	1,50	13,50	—,—
Zierliche, in gold- und silberfarbigen				
Schattierungen schimmernde Form				
„ Laws. Westermanni	40- 60	1,80	16,—	—,—
Pyramidale, dicht, aber dabei leicht und	80-100	2,60	24,—	—,—
zierlich bezweigte, goldgelb schimmernde	100-125	3,30	30,—	—,—
Form				
„ Laws. Wissellii	60- 80	3,20	30,—	—,—
Eine Säulenform mit aufrechten, spiral-	80-100	4,—	36,—	—,—
förmig anliegenden Zweigen und dichter,	100-125	6,—	54,—	—,—
kurzer Belaubung	150-175	10,—	—,—	—,—
	175-200	12,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. Laws. Youngi	40- 60	1,80	16,—	—,—
Höchst dekorative Form, mit massiver	60- 80	2,—	19,—	—,—
dicklicher, dunkelgrüner Bezweigung,	80-100	2,60	23,—	210,—
deren Spitzentriebe fadenförmig über-	125-150	4,—	36,—	—,—
hängen	150-175	5,50	48,—	—,—
	175-200	8,—	74,—	—,—
„ nutkaensis, Nutka-Zypresse	250-300	20,—	—,—	—,—
Zierliche winterharte Konifere aus dem				
nordwestlichen Nordamerika				
„ nutkaensis glauca	60- 80	4,40	40,—	—,—
Bläuliche Form	80-100	6,40	60,—	—,—
	100-125	8,—	74,—	—,—
	125-150	9,—	83,—	—,—
	150-175	10,—	94,—	—,—
	175-200	13,—	120,—	—,—
	250-300	24,—	—,—	—,—
	300-325	30,—	—,—	—,—
	400-450	54,—	—,—	—,—
„ nutkaensis pendula	60- 80	6,—	55,—	—,—
Hängende Form	80-100	8,—	72,—	—,—
	100-125	10,—	94,—	—,—
	125-150	12,—	—,—	—,—
„ obtusa aurea	60- 80	3,60	32,—	—,—
Von sehr schöner, lockerer Bauart, mit	80-100	5,—	46,—	—,—
leicht überhängenden, goldig schimmern-	100-125	6,40	60,—	—,—
den Zweigen	150-175	9,—	—,—	—,—
„ obtusa gracilis	40- 60	2,70	24,—	—,—
Schwächer wachsende Konifere, mit dun-	60- 80	3,60	32,—	—,—
kelgrüner, feingekräuselter Belaubung.	80-100	5,—	46,—	—,—
Zweige leicht überhängend				
„ obtusa nana aurea	30- 40	3,60	33,—	—,—
Fächerförmige Zweige von goldgelber				
Färbung				
„ obtusa nana gracilis	20- 25	3,20	30,—	—,—
Japanische Zwergkonifere, außerordentlich	25- 30	3,60	33,—	—,—
schwachwüchsig, von dunkelgrüner Fär-	30- 40	5,40	50,—	—,—
bung. Schönste Steingartenpflanze	60	8,70	80,—	—,—
„ obtusa nana Kosteri	20- 30	3,20	30,—	—,—
	30- 40	3,60	33,—	—,—
„ obtusa pygmaea	30- 40	3,20	30,—	—,—
Zwergartig, Zweige zurückgebogen, Be-	40- 60	4,40	40,—	—,—
laubung hellgrün	80-100	8,—	—,—	—,—
„ obtusa tetragona aurea	25- 30	3,—	27,—	—,—
Schwach pyramidal wachsende Form mit				
goldgelber Belaubung. Sehr hübsch				
„ obtusa Crippsii aurea	50- 60	3,30	30,—	—,—
Zweigfärbung goldgelb	60- 80	4,80	43,—	—,—
„ pisifera	40- 60	1,10	10,—	90,—
Von schöner, lockerer Bauart, mit leicht				
überhängenden Zweigen				
„ pisifera aurea	40- 60	1,50	13,50	120,—
Wunderschöne, goldgelbe Varietät	60- 80	2,—	19,—	—,—
	150-175	4,80	44,—	400,—
	175-200	5,50	53,—	—,—
	200-250	7,50	68,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. pisifera filifera	40- 60	1,75	16,—	—,—
Zierlich mit fadenförmig überhängenden	125-150	6,70	60,—	—,—
Trieben	175-200	11,—	—,—	—,—
„ pisifera filifera aurea	30- 40	3,—	27,—	—,—
Eine dichtbezweigte, goldgelbe Zwerg-				
kugelform				
„ pisifera filifera nana	30- 40	2,40	22,—	—,—
Eine grüne, dichtbuschige Zwergform mit				
fadenförmigen Zweigen				
„ pisifera plumosa	60- 80	1,60	15,—	135,—
Pyramide, von gedrunenem Wuchs mit	80-100	2,—	19,—	160,—
gekräuselter, dunkelgrüner Bezweigung	100-125	2,40	23,—	200,—
	175-200	6,—	54,—	—,—
„ pisifera plumosa aurea	40- 60	1,50	13,50	120,—
Schöne goldgelbe Varietät	60- 80	2,—	19,—	160,—
	80-100	2,40	23,—	200,—
	100-125	3,—	27,—	240,—
	125-150	3,60	33,—	—,—
	150-175	4,80	—,—	—,—
	250-275	13,—	120,—	—,—
„ pisifera plumosa flavescens	20- 30	1,80	16,—	—,—
Bildet breite, ganz dicht bezweigte Kegel	40- 60	2,70	24,—	—,—
mit gelblichweißen Zweigspitzen	60- 80	4,—	36,—	—,—
„ pisifera squarrosa	40- 60	1,50	13,50	120,—
Bildet zierliche, buschige Pyramiden, von	60- 80	2,—	19,—	160,—
silbergrüner Färbung	80-100	3,—	27,—	240,—
	100-125	4,—	36,—	—,—
„ sphaeroidea andelyensis	30- 40	2,70	24,—	—,—
Interessante zierliche Übergangform von	60- 80	3,30	30,—	—,—
pyramidalem, dicht kegelförmigem Wuchs.	80-100	4,40	40,—	—,—
Ist starkwüchsig				
Cryptomeria japonica. Japanische Sichelanne.	200-250	5,40	—,—	—,—
Schöner, bis 40 m hoher Baum, Äste dicht-	250-300	8,—	—,—	—,—
gestellt, ab- oder aufwärtsstrebend, lineal-				
pfriemlich, sichelförmig spitz, von blau-				
grüner Färbung				
„ japonica Bandai-Sugi	20- 25	3,—	27,—	—,—
Hübsche Zwergform von unregelmäßig				
kugeligem Wuchs				
„ japonica India-Sugi	20- 25	3,—	27,—	—,—
Wenig stärker wachsende, ähnliche Form				
„ japonica monstrosa	20- 25	3,—	27,—	—,—
Dichtgeknäultzweilige Zwergform, ähnlich				
Bandai-Sugi				
„ japonica Lobbii	150-175	8,—	—,—	—,—
Hübsche Form von schönem, gedrunenem	200-250	15,—	—,—	—,—
Wuchs und frischer grüner Färbung	300-350	26,—	—,—	—,—
„ japonica Lobbii nana compacta	20- 30	3,—	27,—	—,—
Ähnlich Lobbii mit kugeligem Wuchs und				
leicht überhängenden Zweigen				
Ginkgo biloba, Fächerbaum	150-175	6,20	56,—	—,—
Laubabwerfende Konifere mit locker	175-200	7,—	63,—	—,—
stehenden Ästen und rhombisch fächer-	200-250	8,—	72,—	—,—
förmigen Blättern, Pyramiden				

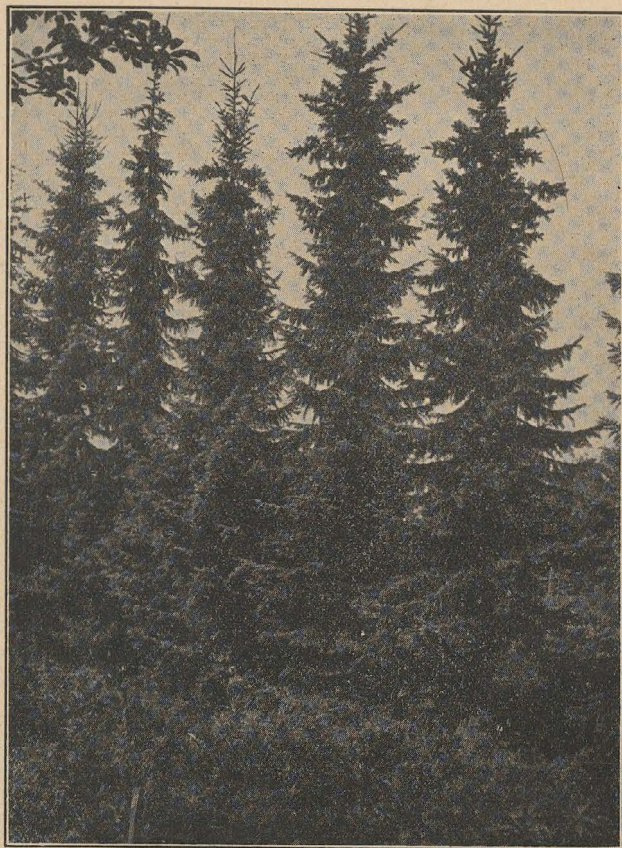


Juniperus chin. Pfitzeriana, in natürlicher, flacher Form.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Juniperus (Wacholder)				
„ chinensis Pfitzeriana, hoch oder breit....	40- 60	2,40	22,—	—,—
Bildet Pyramiden mit kräftigen, waage-	60- 80	3,50	32,—	—,—
recht abstehenden Ästen und zierlich	80-100	5,—	48,—	—,—
nickender Bezweigung von grüner Fär-	100-125	7,40	67,—	—,—
bung	125-150	12,—	—,—	—,—
Sehr feine Heckenpflanze, gedeiht auch				
in nördlicher und schattiger Lage und				
trockenen Böden				
Juniperus communis, Gemeiner Wacholder	60- 80	3,20	30,—	—,—
„ communis hibernica	40- 60	2,20	20,—	—,—
Dichte schmale Säulenform mit schöner,	60- 80	3,—	27,—	240,—
blaugrüner Färbung	80-100	3,60	33,—	—,—
	100-125	4,80	44,—	400,—
	125-150	6,—	56,—	—,—
„ communis hibernica suecica	40- 60	2,20	20,—	—,—
Eine hellgrüne Form mit steif aufstrebenden	60- 80	3,—	27,—	240,—
Ästen, vollständig winterhart, unempfind-	80-100	3,60	33,—	—,—
lich gegen den Gitterrost (Gymnosporan-	100-125	4,80	44,—	400,—
gium Sabinae)	125-150	6,—	56,—	—,—
„ japonica	40- 50	3,30	30,—	—,—
Niedrige, breitwachsende Solitärpflanze	80-100	6,—	54,—	—,—
von malerischem Wuchs	100-125	8,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Juniperus japonica aurea breit	30- 40	3,30	30,—	—,—
Besonders schöne malerische Form mit	40- 60	5,—	46,—	—,—
goldgelber Benadelung	60- 80	7,40	67,—	—,—
	100-125	16,—	—,—	—,—
„ nana (canadensis) breit	30- 40	3,30	30,—	—,—
Niederliegender Strauch mit dichten Ästen,	40- 60	4,—	36,—	—,—
Blätter dick, zu dreien, scharf zugespitzt.				
Für Felspartien und Bepflanzung von Ab-				
hängen sehrzierend und wertvoll				
„ nana canadensis aurea breit	30- 40	3,30	30,—	—,—
Zierliche Form mit goldgelben Zweig-	40- 50	4,40	40,—	—,—
spitzen, von sehr dekorativer Wirkung	175-200	24,—	—,—	—,—
„ nana canadensis compacta (Fargesii)	20- 25	3,—	27,—	—,—
Sehr schwach wachsende dekorative Form	30- 40	3,30	30,—	—,—
mit blaugrüner Benadelung				
„ procumbens , Kriechende Form breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ Sabina, Sadebaum breit	30- 40	2,20	20,—	190,—
Dunkelgrün, sehr breit, aber kriechend.	40- 60	3,20	30,—	—,—
für Felspartien geeignet	60- 80	4,40	40,—	—,—
	80-100	6,—	54,—	—,—
	100-125	7,50	70,—	—,—
„ Sabina prostrata breit	30- 40	3,60	33,—	—,—
Sehr hübsche kriechende Form, mit bläu-				
lichgrüner Benadelung				
„ Sabina tamariscifolia breit	30- 40	3,50	32,—	300,—
Bläulichgrüne Zwergform, aber breitgeh.,	40- 50	4,40	40,—	—,—
für Felsen sehr geeignet	50- 60	5,50	50,—	—,—
„ virginiana Cannartii	60- 80	3,60	33,—	—,—
Bildet dichtgeschlossene Säulen von frisch-	80-100	4,40	40,—	—,—
grüner Färbung	100-125	5,60	50,—	—,—
„ virginiana glauca	60- 80	3,60	33,—	—,—
Üppig wachsende Form von prächtig	80-100	4,40	40,—	—,—
blauer Färbung	100-125	5,50	50,—	—,—
	125-150	7,—	63,—	—,—
	275-300	27,—	—,—	—,—
„ virginiana horizontalis glauca breit	30- 40	3,30	30,—	—,—
Auffallend schöne, stark wachsende Form,				
mit ganz flach auf dem Boden liegenden				
Zweigen, von prächtig blauer Färbung				
„ virginiana Schottii	80-100	4,40	40,—	—,—
Schmale Säulenform mit schöner graublau-	100-125	5,60	50,—	—,—
grüner Färbung	150-175	10,—	94,—	—,—
	225-250	17,50	—,—	—,—
„ virginiana tripartita breit	30- 40	2,20	20,—	—,—
Eine nicht sehr hoch werdende Form mit				
dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen und				
kurzen Zweigen				
„ squamata Meyeri	30- 40	3,20	30,—	—,—
Noch neue, sehr schöne Art. Niedriger,	40- 50	4,—	36,—	—,—
vielästiger Strauch mit aufrechten Ästen				
und kurzen, geraden Zweigen von prächtig				
blauer Färbung				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Larix europaea</i> , heimische Lärche	60- 80	—,80	7,50	67,—
	80-100	1,—	9,—	80,—
	100-150	1,50	13,50	120,—
„ <i>leptolepis</i> , japanische Lärche	60- 80	—,65	6,—	55,—
Von schöner blaugrüner Färbung, stark	80-100	—,80	7,50	67,—
wachsend	100-150	1,50	13,50	120,—
	150-200	2,40	22,—	200,—
	200-250	3,30	30,—	270,—
	350-450	9,50	87,—	—,—
<i>Picea alba</i>	175-200	4,80	44,—	—,—
Wuchs pyramidal, mit mehr oder weniger	200-250	6,70	60,—	—,—
blaugrüner Färbung				
„ <i>Alcockiana</i>	80-100	4,—	—,—	—,—
Robuste, etwas unregelmäßig wachsende	200-225	10,—	—,—	—,—
Fichte mit dicken, kantigen, unterseits				
auffallend blauweiß-bereiften Nadeln				
„ <i>excelsa</i> , Fichte oder Rottanne	40- 60	—,90	8,—	67,—
	60- 80	1,20	11,—	94,—
	80-100	1,50	13,50	120,—
	100-125	2,—	18,—	160,—
	125-150	2,40	22,—	200,—
	150-175	3,—	27,—	240,—
	175-200	4,—	36,—	320,—
	200-250	5,40	48,—	430,—
	250-300	7,40	67,—	—,—
„ <i>excelsa Albertiana conica</i>	30- 35	4,—	36,—	—,—
Zwergige Form von schmal-kegelförmigem				
dichtem Wuchs und mit feinen, dichtbe-				
nadelten Zweigen				
„ <i>excelsa Gregoryana</i>	25- 30	3,—	27,—	—,—
Kurznadelige, dichte, rundliche Zwergform				
„ <i>excelsa inversa</i>	60- 80	3,30	—,—	—,—
Höchst dekorative Form, mit starkhän-	80-100	4,—	—,—	—,—
genden Ästen und schlaff herunterhängen-	100-125	6,—	—,—	—,—
den Zweigen	125-150	8,—	—,—	—,—
„ <i>excelsa Maxwelli</i>	25- 30	2,40	22,—	—,—
Flachkugelige dichtzweigige Varietät mit	30- 40	3,—	27,—	—,—
hellgrüner Benadelung. Zwergform	40- 60	4,—	36,—	—,—
„ <i>excelsa nidiformis</i>	25- 30	2,40	22,—	—,—
Kissenbildende Form mit kurzen, fächer-	30- 40	3,—	27,—	—,—
förmigen Zweigen, die waagerecht über-				
einanderstehen				
„ <i>excelsa pumila glauca</i>	25- 30	2,40	22,—	—,—
Dichtzweigige, plattrunde Zwergform von	30- 40	3,—	27,—	—,—
schwarzgrüner Färbung				
„ <i>excelsa pygmaea</i>	25- 30	2,40	22,—	—,—
Bildet hellgrüne, kugelförmig wachsende	30- 40	3,—	27,—	—,—
Pflanzen	40- 60	4,—	36,—	—,—
	60- 70	5,40	48,—	—,—
„ <i>excelsa Remonti</i>	30- 40	3,30	30,—	—,—
Niedliche Zwergform von gelblichgrüner				
Färbung und spitzkegelförmigem Bau				
„ <i>nigra Doumetti</i>	175-200	9,—	80,—	—,—



Picea Omorika.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea Omorika, Serbische Fichte	40- 60	1,—	9,—	80,—
Ein säulenförmiger bis 50 m hoch wer-	60- 80	1,60	15,—	135,—
dender Baum, mit oben dunkelgrünen,	80-100	2,40	22,—	200,—
unterseits weißen, dicken kurzen Nadeln.	100-125	3,30	30,—	270,—
Für den Hausgarten sehr geeignet, wider-	125-150	4,—	36,—	330,—
standsfähig und wertvoll. Eine sehr gute	150-175	5,20	48,—	440,—
Heckenpflanze (siehe auch unter Jung-	175-200	7,—	65,—	600,—
pflanzen Seite 79)	200-250	8,—	75,—	700,—
	250-300	11,50	105,—	1000,—
	300-350	17,50	160,—	1500,—
	350-400	26,—	240,—	2300,—
	400-450	32,—	310,—	3000,—
	450-500	50,—	470,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea, orientalis	60-80	2,40	22,—	200,—
Eine Form mit feiner Bezweigung, dunkel-	80-100	3,60	33,—	300,—
grünen kurzen Nadeln. Der Wuchs ist	100-125	4,80	44,—	400,—
breit kegelförmig	125-150	6,—	54,—	—,—
	300-350	34,—	—,—	—,—
	350-400	40,—	—,—	—,—
„ orientalis gracilis compacta	20- 30	2,70	24,—	—,—
Sehr schön pyramidal wachsende Zwerg-	30- 40	3,30	31,—	—,—
form der zierlich glänzenden klein-				
nadeligen Fichte				
„ pungens	40- 60	1,10	9,50	80,—
Mit steifer Bezweigung von hübscher, grau-	60- 80	1,35	12,—	110,—
grüner Färbung und regelmäßigem pyra-	80-100	2,—	18,—	160,—
midalem Wuchs				
„ pungens glauca	30- 40	1,60	15,—	135,—
Blaufichte , aus Samen gezogene Pflanzen	40- 60	2,70	24,—	220,—
von schöner, blauer Färbung	60- 80	4,—	36,—	—,—
	80-100	5,40	50,—	—,—
	100-125	7,—	64,—	—,—
	125-150	8,70	80,—	—,—
„ pungens glauca Kosteri	30- 40	3,30	31,—	300,—
Echte Blautanne. Eine prächtige blaue	40- 50	4,40	40,—	370,—
Form von schön geschlossenem Wuchs	50- 60	5,40	50,—	450,—
	60- 70	7,40	67,—	600,—
	70- 80	8,—	75,—	700,—
	80-100	10,—	95,—	—,—
	100-125	13,50	125,—	—,—
	125-150	19,—	175,—	—,—
„ sitchensis, Sitkafichte	60- 80	1,20	11,—	100,—
Streng pyramidaler Wuchs, mit langen	80-100	1,50	13,—	120,—
scharfen Nadeln	100-125	2,—	18,—	160,—
	125-150	2,40	22,—	200,—
Pinus Cembra, Zübelkiefer	40- 60	2,—	18,—	160,—
Schöne zierliche Form, von schmalem	60- 80	3,60	33,—	300,—
pyramidalen Wuchs, eignet sich für rauhe	80-100	5,50	50,—	450,—
Lagen	100-125	7,—	65,—	—,—
	125-150	8,50	80,—	—,—
	175-200	15,—	140,—	—,—
	225-250	25,—	—,—	—,—
	250-275	32,—	—,—	—,—
	275-300	40,—	—,—	—,—
	300-350	50,—	—,—	—,—
„ contorta	150-200	4,—	—,—	—,—
Schöne, harte Kiefer mit frischgrüner Be-				
nadelung				
„ excelsa, Tränenkiefer	100-125	3,60	—,—	—,—
Die lang herunterhängenden blaugrünen	125-150	4,80	—,—	—,—
Nadeln geben dem stattlichen Baum des	150-175	6,70	—,—	—,—
Himalaja einen eigenartigen Reiz				
„ Jeffreyi	100-125	6,—	55,—	—,—
Seltene, harte Kiefer, mit bläulichen, sehr	125-150	7,50	70,—	—,—
langen Nadeln				



Picea pung. glauca Kosteri.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Pinus laricio austriaca, Schwarzkiefer	100-125	5,60	52,—	—,—
Bildet üppige, schwargrün benadelte	125-150	7,40	67,—	—,—
Bäume mit breiter Krone	150-175	8,70	80,—	—,—
	175-200	10,—	90,—	—,—
	200-250	14,—	130,—	—,—
	250-300	20,—	190,—	—,—
	300-350	30,—	—,—	—,—
	350-400	40,—	—,—	—,—
„ montana, Krummholzkiefer	20- 30	1,20	11,—	100,—
Zwergkiefer mit stark verzweigten, oft	30- 40	1,40	13,—	120,—
niederliegenden Ästen. Breite Pflanzen	40- 50	2,—	18,—	160,—
mit Ballen	50- 60	2,40	22,—	200,—
	100-125	5,—	44,—	—,—
	125-150	6,—	54,—	—,—
	150-175	9,—	83,—	—,—
	175-200	12,—	—,—	—,—
„ montana mughus	20- 30	1,40	13,—	120,—
Bleibt im großen und ganzen niedriger als	30- 40	1,75	16,—	150,—
Pinus montana und wächst mehr breit als	40- 50	2,40	22,—	200,—
hoch, mit Ballen	50- 60	2,90	26,—	240,—
„ monticola	100-125	5,—	45,—	—,—
Westamerikanische Weymouthskiefer				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Pinus paviflora glauca	60- 80	7,40	67,—	—,—
Blaue Mädchenkiefer, bis 30 m hoher pyramidal wachsender Baum, mit langen gehäuft stehenden blauen Nadeln u. inter- essanten Zapfen				
„ Peuce	40- 60	2,—	18,—	—,—
<i>Rumelische Weymouthskiefer</i> . Ganz harte,	60- 80	3,30	30,—	—,—
langsam wachsende Kiefer, von ge-	100-125	7,—	65,—	—,—
drängtem spitzpyramidalen Wuchs	150-175	10,—	95,—	—,—
„ ponderosa, Gelbkiefer	200-250	14,—	—,—	—,—
Schöne üppige, dekorative Kiefer Kali- forniens mit dunkelgrüner Benadelung				
„ Strobus, Weymouthskiefer	60- 80	1,20	11,—	—,—
Eine raschwüchsige Form, mit silbergrauen	80-100	1,60	15,—	—,—
weichen Nadeln	100-125	2,20	20,—	—,—
	125-150	3,—	27,—	—,—
Pseudotsuga Douglasi, Douglastanne				
„ Douglasi Caesia und viridis	80-100	2,—	18,—	160,—
Von besonders regelmäßigem Bau. Wert-	100-125	3,—	27,—	240,—
volle Parkpflanze	125-150	3,80	33,—	300,—
	150-175	4,40	40,—	375,—
	175-200	5,60	50,—	470,—
	300-350	10,—	—,—	—,—
	350-500	12,—	—,—	—,—
Sequoia gigantea (Wellingtonia), Mammutbaum	150-175	16,—	—,—	—,—
Wird in der Heimat über 100 m hoch, verlangt aber bei uns geschützten Standort				
Taxodium distichum, Sumpfyypresse	175-200	8,—	—,—	—,—
Prachtvoller Baum Nordamerikas, schön pyramidal wachsend, mit herrlicher, frisch- grüner Belaubung. Die Blätter fallen im Herbst mit den Kurzstielen ab	200-225	10,—	—,—	—,—
Taxus baccata, Eibe, geschnittene Pyramiden ..	60- 70	2,40	22,—	200,—
	70- 80	2,75	26,—	240,—
	80- 90	3,60	33,—	290,—
	90-100	4,50	42,—	380,—
	100-125	5,80	53,—	—,—
	125-150	9,60	90,—	—,—
	150-175	14,50	140,—	—,—
	175-200	29,—	275,—	—,—
„ baccata, Heckenpflanzen mit Ballen	30- 40	1,—	9,50	80,—
	40- 50	1,10	10,—	94,—
	50- 60	1,35	12,—	115,—
	60- 70	1,75	16,—	150,—
	70- 80	2,20	20,—	190,—
	80- 90	2,90	24,—	220,—
	90-100	3,60	33,—	300,—
	100-125	4,40	40,—	360,—
	125-150	7,20	67,—	600,—
	150-175	12,—	115,—	1100,—
	175-200	24,—	230,—	2200,—
	200-225	30,—	280,—	2700,—
	225-250	34,—	320,—	3000,—
	250-275	40,—	390,—	3600,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Taxus baccata , breite lockere Büsche	40- 60	2,20	20,—	180,—
	60- 80	3,30	30,—	270,—
	80-100	5,60	50,—	470,—
	100-125	7,50	70,—	670,—
	125-150	12,—	110,—	1000,—
	150-175	16,—	150,—	—,—
	250	40,—	—,—	—,—
" baccata adpressa	60- 80	5,50	50,—	—,—
Eine auffallende Form von breitem, un-	80-100	7,50	70,—	—,—
regelmäßigem Wuchs mit feiner Benade-				
lung				
" baccata adpressa stricta	30- 40	2,70	24,—	—,—
Dekorative, ziemlich schnellwachsende				
Form mit aufstrebenden Ästen				
" baccata aurea variegata	40- 60	2,70	24,—	—,—
Eine auffallende, goldbunte Form	60- 80	4,40	40,—	—,—
	125-150	13,50	120,—	—,—
" baccata Dovastoni aureovariegata	50- 60	7,40	67,—	—,—
Elegante goldbunte Form mit weit aus-				
ladenden leicht überhängenden Zweigen				
" baccata erecta , Heckenpflanzen	60- 80	2,30	22,—	200,—
	80-100	3,20	31,—	300,—
	100-125	4,40	40,—	360,—
" baccata erecta , breite Büsche	80-100	5,50	50,—	470,—
	100-125	7,50	71,—	670,—
" baccata erecta , Pyramiden	60- 80	3,—	27,—	240,—
	80-100	3,90	36,—	330,—
	100-125	4,80	44,—	400,—
	125-150	6,40	60,—	540,—
" baccata fastigiata (hibernica)	40- 50	2,25	20,—	190,—
Schwarzgrüne, schmale Säule, zur Einzel-	50- 60	2,70	24,—	220,—
pflanzung hervorragend geeignet. <u>Ver-</u>	60- 70	4,—	36,—	320,—
<u>edelte Pflanzen</u>	70- 80	4,80	44,—	400,—
	80- 90	6,—	54,—	480,—
	90-100	7,40	67,—	600,—
	100-120	9,50	87,—	—,—
	120-140	11,—	100,—	—,—
	140-160	14,—	125,—	—,—
	160-180	18,—	160,—	—,—
" baccata fastigiata (hibernica)	40- 60	1,75	16,—	150,—
Aus Samen gezogen	60- 80	3,50	32,—	300,—
	80-100	5,60	50,—	460,—
	100-125	7,40	70,—	—,—
	125-150	9,50	87,—	—,—
" bacc. fastigiata aurea var.	50- 60	3,—	27,—	—,—
Eine wertvolle gelbbunte Form, sehr	60- 70	4,—	36,—	—,—
winterhart	70- 80	5,40	48,—	—,—
	80- 90	6,70	60,—	—,—
	90-100	8,—	74,—	—,—
" baccata repandens	30- 40	3,30	30,—	—,—
Zwergform, von langsamem, ausgebreitetem	40- 60	3,60	33,—	—,—
Wuchs und dunkel-blaugrüner Belaubung	60- 80	5,40	50,—	—,—



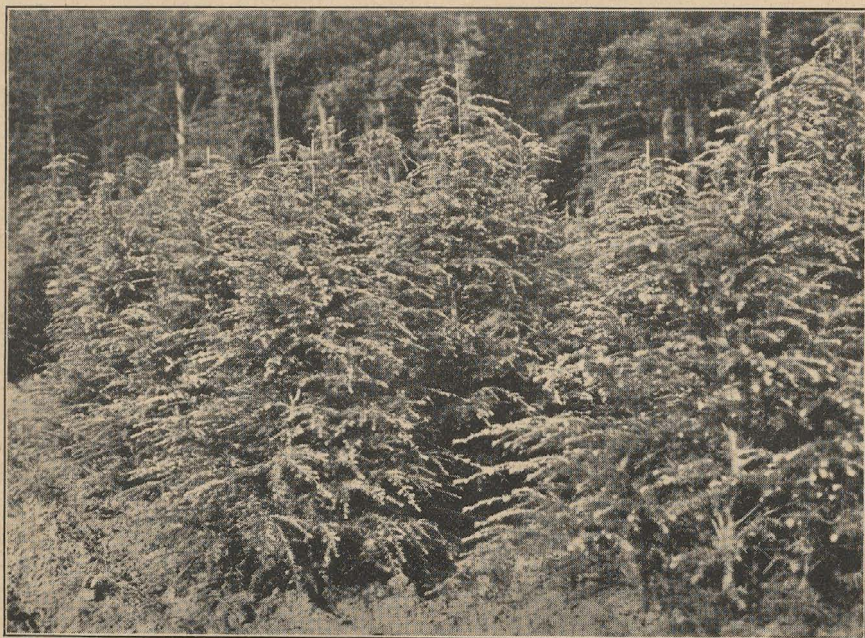
Jun. com. hibernica und J. Sabina tamariscifolia.



Juninerus chin. Pfitzeriana.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Taxus baccata Washingtoni	30- 40	3,50	32,—	—,—
Breit wachsender Busch mit grünlichgelber Benadelung				
„ baccata cuspidata	125-150	8,—	74,—	—,—
Sehr harte Art mit saftig - hellgrüner Benadelung	175-200	16,—	150,—	—,—
	200-225	22,—	210,—	—,—
„ brevifolia	30- 40	3,—	27,—	—,—
Langsam und breit wachsende Eibe mit kurzen und breiten Nadeln	40- 50	4,—	36,—	—,—
Thuya gigantea atrovirens, Riesenlebensbaum	60- 80	1,35	12,—	110,—
Schöne, üppig wachsende Form von ganz dunkelgrüner Färbung	80-100	2,—	18,—	160,—
	100-125	2,40	22,—	200,—
	125-150	3,—	27,—	240,—
	350-400	30,—	—,—	—,—
Thuya gigantea aurescens	40- 60	1,—	9,—	80,—
Eine gute Heckenpflanze, von kräftigem Wuchs, mit bronzegelb gefärbten Spitzen	60- 80	1,35	12,—	110,—
	80-100	2,—	18,—	160,—
	100-125	2,40	22,—	200,—
	125-150	3,—	27,—	240,—
	150-175	4,—	36,—	320,—
	175-200	4,80	44,—	400,—
	200-225	6,50	60,—	540,—
	275-300	18,—	160,—	—,—
	300-350	22,—	200,—	—,—
	350-400	33,—	300,—	—,—
	400-450	40,—	—,—	—,—
Thuya occidentalis	40- 60	1,—	8,70	72,—
Mehrfach geschnittene, voll garnierte Pflanzen mit Ballen	60- 80	1,10	10,—	86,—
	80-100	1,30	11,50	100,—
	100-125	1,60	15,—	135,—
	125-150	2,20	20,—	180,—
	150-175	2,75	25,—	220,—
	175-200	3,—	27,—	250,—
	200-225	3,60	33,—	300,—
	225-250	4,—	36,—	330,—
	250-275	4,80	44,—	400,—
	275-300	6,50	60,—	540,—
	300-350	10,—	94,—	870,—
	350-400	12,—	115,—	1100,—
	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
mehrm. verpfl., ohne Ballen	40-60	—,40	3,50	28,—
	60-80	—,50	4,—	35,—
	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
„ occ. columna und fastigiata	40- 60	1,15	9,40	80,—
Diese Arten bilden ohne Schnitt schöne dichtbezungte Säulen, mit schöner, hellgrüner Färbung, die auch im Winter unverändert bleibt. Eine ausgezeichnete Heckenpflanze	60- 80	1,35	12,—	115,—
	80-100	2,—	17,50	160,—
	100-125	2,40	22,—	200,—
	125-150	3,—	27,—	240,—
	150-175	4,—	36,—	320,—
	175-200	4,80	44,—	400,—
	200-225	6,40	60,—	540,—
	225-250	7,90	72,—	670,—
	250-275	10,—	94,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Thuya occ. elegantissima	40- 60	1,—	9,—	80,—
Eine Form mit weißlich gelben Spitzen	60- 80	1,35	12,—	110,—
	100-125	2,40	22,—	200,—
	125-150	3,—	27,—	240,—
	175-200	4,80	44,—	—,—
" occ. Ellwangeriana	60- 80	1,35	12,—	107,—
Bildet dichtbezweigte, gedrungene, grüne	80-100	2,—	17,50	160,—
Pyramiden, ganz hart. Schöne Hecken	100-125	2,40	22,—	200,—
bildend				
" occ. Ellwangeriana Rheingold	20- 30	1,60	15,—	—,—
Eine Spielart von hell goldgelber Färbung	30- 40	2,40	22,—	—,—
und mehr kegelförmigem Wuchs				
" occ. globosa	30- 40	1,35	12,—	107,—
Besonders schöne, regelmäßige Kugelform	40- 60	2,—	17,50	160,—
mit feinen, dichtgedrängten Zweigen	60- 80	3,30	30,—	—,—
" occ. lutea	150-175	6,—	54,—	—,—
Von kräftigem, pyramidalem Wuchs, mit	350-400	35,—	—,—	—,—
prächtigt gelber, auch im Winter sich er-				
haltender Färbung				
" occ. recurva nana	30- 40	2,70	24,—	—,—
Eine dichtbezweigte Zwergform von rund-				
lichem, regelmäßigem Wuchs				
" occ. Riversii	150-175	4,—	36,—	330,—
Pyramidal hoch wachsend, gelblich grün	300-350	20,—	190,—	—,—
" occ. Rosenthali	40- 60	1,20	10,75	94,—
Säulenförmig aufstrebende Pflanze mit	60- 80	1,50	13,50	120,—
feiner, dunkelgrüner, gekräuselter Be-	225-250	8,70	80,—	—,—
zweigung	275-300	20,—	—,—	—,—
" occ. Standishi	60- 80	3,—	27,—	—,—
Die rundliche Bezweigung ist von gelb-	80-100	4,—	36,—	—,—
grüner Farbe und an den Spitzen leicht	250-300	15,—	—,—	—,—
überhängend				
" occ. umbraculifera	25- 30	2,20	20,—	—,—
Niedrige, flachrunde Form, dunkelgrün	30- 40	2,70	24,—	—,—
" occ. Wareana	60- 80	1,60	15,—	135,—
Eine wertvolle Form, von gedrungenem,	80-100	2,—	18,—	160,—
aufrechtem Wuchs, mit schöner, dunkel-	100-125	2,40	22,—	—,—
grüner Färbung	175-200	6,—	—,—	—,—
Thuyopsis dolobrata	40- 60	2,40	22,—	200,—
Bildet regelmäßige, breitpyramidale Pflan-	60- 80	4,80	44,—	400,—
zen mit glänzend hellgrüner, breitschup-	100-125	7,40	67,—	—,—
piger Belaubung	125-150	8,—	75,—	—,—
	150-175	9,40	87,—	—,—
	200-225	15,—	135,—	—,—
Tsuga canadensis, Hemlockstanne	40- 60	1,—	9,—	80,—
Eine zierliche Konifere mit überhängen-	60- 80	1,60	15,—	135,—
den Zweigen und feiner Belaubung. Ver-	80-100	2,40	22,—	200,—
trägt gut den Stand unter hohen Bäumen	100-125	3,30	30,—	270,—
	125-150	4,80	44,—	400,—
	150-175	7,—	65,—	600,—
	175-200	9,—	85,—	800,—
	200-250	13,50	120,—	1150,—



Tsuga canadensis.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Tsuga caroliniana	80-100	3,—	27,—	240,—
Kleiner bis mittelhoher Baum mit ausgebreiteten Ästen und leicht überhängenden Zweigen	100-125	4,—	36,—	—,—
„ Mertensiana	80-100	2,40	22,—	200,—
Bildet schöne gerade Bäume, ist raschwüchsig und eignet sich sehr zu Unterpflanzungen	100-125	3,30	30,—	270,—
„ Sieboldii , japanische Hemlockstanne.....	60- 80	4,—	36,—	—,—

Allee- und Parkbäume

Acer, Ahorn	Stammumfang cm	1 St.	10 St.	100 St.
„ campestre , Feldahorn	10- 12	4,—	36,—	—,—
„ dasycarpum , Silberahorn	8- 10	2,20	20,—	180,—
	10- 12	2,75	25,—	220,—
	12- 14	3,50	31,50	280,—
	14- 16	4,80	44,—	400,—
	16- 18	6,40	60,—	540,—

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

	Stammumfang cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer platanoides, Spitzahorn	10- 12	2,40	22,—	200,—
	12- 14	3,10	28,—	260,—
	14- 16	3,75	33,—	310,—
	16- 18	4,80	44,—	400,—
	18- 20	6,—	56,—	500,—
„ platanoides globosum, Kugelahorn	8- 10	2,75	25,—	220,—
	10- 12	3,50	31,50	280,—
„ platanoides Schwedleri	8- 10	3,50	31,50	280,—
Blätter und junge Triebe im Austrieb	10- 12	4,50	40,—	360,—
stets blutrot, später in dunkles Oliv über-	12- 14	5,50	50,—	440,—
gehend	14- 16	6,70	60,—	—,—
„ pseudoplatanus, Bergahorn	10- 12	2,90	22,—	200,—
	12- 14	3,10	28,—	260,—
„ pseudoplatanus purpurascens	16- 18	7,40	70,—	—,—
mit kräftiger purpurviolett gefärbter Blatt-				
unterseite				
Aesculus hippocastanum, Roßkastanie	8- 10	2,40	22,—	200,—
	10- 12	3,10	29,—	260,—
	12- 14	3,60	32,—	300,—
	14- 16	4,70	43,—	400,—
	16- 18	6,60	62,—	550,—
	18- 22	8,—	76,—	710,—
	22- 26	10,—	96,—	940,—
	26- 30	12,50	120,—	1150,—
„ hippocastanum flore pleno	10- 12	5,—	45,—	400,—
gefüllt blühende Roßkastanie	12- 14	6,—	55,—	500,—
	16- 18	8,70	80,—	740,—
	18- 20	11,—	100,—	—,—
	20- 24	15,—	140,—	—,—
„ rubicunda	10- 12	6,70	60,—	540,—
rot blühende Kastanie	12- 14	7,40	67,—	600,—
	14- 16	8,80	84,—	—,—
	16- 18	11,—	100,—	—,—
Ailanthus glandulosa, Götterbaum	10- 12	4,40	40,—	360,—
Betula alba, gemeine Weißbirke, mit Ballen ...	8- 10	2,90	27,—	240,—
	10- 12	4,—	37,—	330,—
	12- 14	5,50	50,—	465,—
Carpinus betulus, Hainbuche	14- 16	8,—	74,—	—,—
Catalpa bignonioides, Trompetenbaum	10- 12	4,40	40,—	360,—
Crataegus, Dorn.				
„ Carrierii	8- 10	2,20	20,—	—,—
mit lederartigen, glänzend grünen Blättern	10- 12	3,—	27,—	240,—
„ oxyacantha kerm. fl. pl., Rotdorn	8- 10	2,70	25,—	220,—
Blüten dunkelrot gefüllt	10- 12	3,50	31,50	280,—
Fagus sylvatica atropurpurea macrophylla	8- 10	8,70	80,—	—,—
veredelte Blutbuche mit Ballen	10- 12	10,—	94,—	870,—
	12- 14	13,50	120,—	1100,—
	14- 16	17,50	160,—	—,—
Fraxinus excelsior, Gemeine Esche	10- 12	2,20	20,—	180,—
	22- 24	8,80	80,—	—,—
„ excelsior monophylla	10- 12	3,20	30,—	—,—
Ginkgo biloba, Fächeranne	8- 10	10,—	94,—	—,—

	Stammumfang cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Gleditschia triacanthos</i> , dreistacheliger Christusdorn	8- 10	5,40	50,—	—,—
	10- 12	6,70	63,—	—,—
<i>Laburnum vulgare</i> , Goldregen	10- 12	4,40	40,—	—,—
„ <i>vulgare</i> Vossi	8- 10	4,—	36,—	—,—
<i>Liriodendron tulipifera</i> , Tulpenbaum	8- 10	8,—	—,—	—,—
<i>Platanus orientalis</i> , winterharte Platane	10- 12	3,—	28,—	260,—
	12- 14	3,50	33,—	300,—
	16- 18	7,40	70,—	670,—
<i>Populus alba nivea</i> , Silberpappel	10- 12	3,50	31,50	—,—
„ <i>canadensis</i> , kanadische Pappel	8- 10	1,90	18,—	160,—
„ <i>lasiocarpa</i>	12- 14	4,80	—,—	—,—
„ <i>Wilsonii</i>	12- 14	4,80	44,—	—,—
<i>Prunus pissardi nigra</i> , Blutpflaume	7- 8	3,60	33,—	300,—
„ <i>serrulata</i> Hisakura	8- 10	3,60	33,—	300,—
<i>Pterocarya laevigata</i> , Flügelnuß	—,—	—,—	—,—	—,—
<i>Quercus coccinea</i> , Scharlach-eiche	8- 10	6,60	63,—	—,—
scharlachrote Herbstfärbung				
„ <i>palustris</i> , Sumpfeiche	8- 10	4,80	44,—	400,—
„ <i>pedunculata</i> , Stieleiche	10- 12	4,40	42,—	400,—
„ verpflanzt, ballenhaltend	12- 14	5,—	48,—	474,—
	14- 16	8,—	75,—	700,—
	18- 20	13,50	120,—	—,—
„ <i>rubra</i> , Roteiche	8- 10	3,20	30,—	260,—
	10- 12	4,—	36,—	320,—
	12- 14	4,80	44,—	400,—
<i>Robinia pseudoacacia</i> , gewöhnliche Akazie	8- 10	2,40	23,—	220,—
	10- 12	3,—	28,—	270,—
„ <i>pseudoacacia</i> Bessoniana	10- 12	2,70	26,—	240,—
starkwachsende Kugelakazie	12- 14	3,50	31,—	280,—
„ <i>pseudoacacia</i> inermis	8- 10	2,70	26,—	225,—
echte Kugelakazie	10- 12	3,60	32,—	280,—
<i>Salix daphnoides</i>	8- 10	2,40	22,—	—,—
<i>Sophora japonica</i> , Schnurbaum	8- 10	7,40	67,—	—,—
<i>Sorbus aria lutescens</i>	8- 10	2,70	26,—	225,—
weißblättrige Mehlsbeere	10- 12	3,50	31,—	280,—
	12- 14	4,40	40,—	360,—
„ <i>aucuparia</i> , Eberesche	8- 10	1,90	18,—	160,—
	10- 12	2,30	22,—	190,—
	12- 14	3,—	28,—	260,—
„ <i>aucuparia</i> moravica, eßbare Eberesche	8- 10	2,60	23,—	220,—
	10- 12	3,10	30,—	280,—
„ <i>scandica</i> , schwedische Mehlsbeere	10- 12	2,40	22,—	200,—
	12- 14	3,—	28,—	260,—
	14- 16	3,60	35,—	330,—
<i>Tilia euchlora</i> , Krimlinde	8- 10	3,—	27,—	250,—
	10- 12	4,—	36,—	325,—
	12- 14	5,—	44,—	400,—
	14- 16	6,—	54,—	480,—
„ <i>intermedia</i> , holländische Linde	8- 10	3,—	27,—	250,—
	10- 12	4,—	36,—	325,—
	12- 14	5,—	44,—	400,—
verpflanzt aus extra weitem Stand	14- 16	6,—	54,—	480,—
„ „ „ „ „	16- 18	8,—	75,—	700,—
„ „ „ „ „	18- 20	12,—	115,—	1100,—

	Stammumfang cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Tilia intermedia</i> , <i>Spalierlinden</i>	26- 30	30,—	270,—	—,—
Kronenbreite 250-300 cm				
Stammhöhe 200-225 cm				
„ <i>parvifolia cordata</i> , <i>kleinblättrige Linde</i> ...	8- 10	3,—	27,—	250,—
	10- 12	4,—	36,—	325,—
	12- 14	5,—	44,—	400,—
verpflanzt aus extra weitem Stand	14- 16	6,—	54,—	480,—
„ „ „ „ „	16- 18	8,—	75,—	700,—
	18- 20	12,—	115,—	1100,—
„ <i>tomentosa</i> , <i>Silberlinde</i>	10- 12	4,—	36,—	325,—
	12- 14	5,—	44,—	400,—
verpflanzt aus extra weitem Stand	24- 28	20,—	190,—	1800,—
<i>Ulmus camp. pyramidalis</i> <i>Hörsholmi</i>	10- 12	2,70	24,—	220,—
	12- 14	3,20	30,—	270,—
„ <i>montana Dampieri</i> <i>Wredei</i> , <i>Goldulme</i>	8- 10	3,50	32,—	—,—
„ <i>monumentalis</i> (<i>Wheatleyi</i>), <i>Pyramidenulme</i>	10- 12	2,70	24,—	225,—
	12- 14	3,20	30,—	270,—
	14- 16	3,75	35,—	330,—
	16- 20	6,—	54,—	480,—
	20- 24	8,70	80,—	740,—

Trauerbäume

	Stammhöhe cm	Umfang	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Betula alba elegans</i> <i>Youngii</i>	180-200	10- 12	8,60	80,—	—,—
<i>Trauerbirke</i> mit Ballen	180-200	12- 14	10,—	94,—	—,—
<i>Fagus sylvatica pendula</i>	200-220	10- 12	15,—	—,—	—,—
<i>Trauerbuche</i> mit Ballen	200-220	12- 14	17,50	—,—	—,—
„ <i>sylvatica atropurpurea pendula</i> ..	200-220	10- 12	22,—	—,—	—,—
<i>Trauerblutbuche</i>					
<i>Fraxinus excelsior pendula</i> , <i>Traueresche</i>	200-220	10- 14	3,65	33,—	—,—
<i>Salix alba vitel. pendula nova</i>	180-200	8- 10	3,30	31,—	300,—
<i>Trauergoldweide</i>	180-200	10- 12	4,40	42,—	400,—
	180-200	12- 14	5,40	48,—	460,—
Aufgebunden, von unten an be-	150-200		1,20	11,—	100,—
kleidet	200-250		1,60	16,—	135,—
	250-300		2,40	22,—	200,—
	300-400		3,30	30,—	270,—
„ <i>caprea pendula</i> , <i>Hängekätzchen-</i>	160-180	8- 10	4,—	36,—	—,—
<i>weide</i>					
<i>Ulmus montana pendula</i> , <i>Trauerulme</i> ..	220-240	8- 10	3,20	30,—	—,—
		10- 12	3,60	33,50	—,—

Halbstämmige Zierbäume

	Stammhöhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Acer Negundo argenteo variegatum</i>	120-140	1,90	17,—	160,—
	140-160	2,40	22,—	200,—
<i>Caragana arborescens pendula</i>	140-160	3,—	27,—	—,—
	160-180	3,75	35,—	—,—

	Stammhöhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Cotoneaster praecox</i>	120-140	2,70	24,—	—,—
<i>Cotoneaster Simonsi</i>	140-160	2,40	22,—	—,—
<i>Forsythia intermedia</i>	100-120	1,60	15,—	—,—
<i>Genista</i> in Sorten	100-120	4,80	46,—	—,—
<i>Hydrangea paniculata grandiflora</i>	80-100	2,20	20,—	190,—
	100-120	2,40	23,—	220,—
<i>Laburnum vulgare Vossi</i>	120-140	2,20	20,—	—,—
<i>Malus</i> in Sorten, extra stark	120-140	3,30	—,—	—,—
<i>Prunus serrulata Shidare Sakura</i>	140-160	3,—	27,—	—,—
„ <i>Pissardi nigra</i>	120-140	2,20	20,—	180,—
	140-160	2,40	22,—	200,—
„ <i>triloba, Mandelbäumchen</i>	80-100	1,90	18,—	160,—
	100-120	2,40	22,—	200,—
	120-140	3,—	27,—	240,—
	140-160	3,50	32,—	—,—
<i>Robinia hispida rosea</i>	120-140	3,60	—,—	—,—
„ <i>pseudoacacia angustifolia elegans</i>	120-140	3,60	—,—	—,—
<i>Syringa vulgaris</i> in den schönsten Sorten	80-100	2,—	19,—	—,—
	100-120	2,50	23,—	210,—
	120-140	3,30	30,—	270,—
	140-160	3,80	35,—	—,—
<i>Viburnum opulus sterile</i>	120-140	2,40	22,—	—,—
<i>Weigelia Eva Rathke</i>	100-120	3,—	27,—	—,—
<i>Hibiscus</i> in S. mit Namen, ...	125	8,—	74,—	—,—
Starke Solitärs!				

Ziergehölze für Garten und Park

I. In Sorten nach meiner Wahl

	10 St.	100 St.	1000 St.
Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preis- lage von 60,— RM. per 100 Stück	5,50	47,—	430,—
Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preis- lage von 80,— RM. per 100 Stück	6,70	60,—	540,—
Buntblättrige Gehölze und Veredlungen aus allen Preis- lagen	10,—	90,—	800,—
Baumartige Gehölze aus allen Preislagen	10,75	96,—	870,—

II. In Sorten nach Wahl des Bestellers

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Acanthopanax spinosum</i>	80-100	—,60	5,50	46,—
Schöner, stark bedornter Strauch. Zu undurchdringliche Hecken sehr geeignet				
<i>Acer</i> , Ahorn.				
„ <i>campestre. Feldahorn.</i> S. Seite 73.				
„ <i>colchicum rubrum (laetum rubrum)</i>	175-200	1,35	12,—	110,—
Mittelgroßer Baum mit dunkelroter Belaubung				
<i>Acer dasycarpum, Silberahorn</i>	150-200	—,95	9,—	80,—
Starkwüchsig. Unterseite der Blätter silbergrau				

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.



Viburnum utile
" *rhytidophyllum*
" *Carlesi*

Acer palm. diss. atropurpureum
" " *viridis*
" " *atropurpureum*.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer ginnala	100-150	—,60	5,50	50,—
Kleiner Baum mit zierlichen, weitaus- gezackten, im Herbst sich prächtig rot färbenden Blättern				
" Negundo arg. var.	80-120	1,50	13,50	—,—
Zierliche, weißbunte Belaubung				

Acer palmatum atropurpureum	40- 60	4,—	36,—	—,—
<i>Japanischer Fächerahorn</i> , mit tiefroter				
Belaubung, mit Ballen	60- 80	5,40	48,—	—,—
	80-100	6,70	60,—	—,—
	100-125	7,50	70,—	—,—
	125-150	9,50	90,—	—,—
" palmatum dissectum viridis	40- 60	5,40	50,—	—,—
Belaubung sehr fein, tief geschlitzt und				
gesägt, von schöner grüner Farbe	60- 80	7,50	70,—	—,—
	80-100	9,40	87,—	—,—
" palmatum dissectum atropurpureum	40- 60	5,40	50,—	—,—
wie <i>viridis</i> , jedoch mit roter Belaubung				
	60- 80	7,50	70,—	—,—
	80-100	9,40	87,—	—,—
" palmatum dissectum rubrifolium	60- 80	7,50	70,—	—,—
mit braunroter Belaubung				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Aesculus. Roßkastanie.				
„ <i>hippocastanum</i> , <i>Heister</i>	200-250	1,20	11,—	100,—
Ailantus glandulosa (Götterbaum)	150-175	—,70	6,50	60,—
Außerordentlich stark wachsender Baum mit sehr großen, gefiederten Blättern				
Alnus incana, Weißerle	175-250	—,70	6,50	60,—
und glutinosa, Roterle				
Amelanchier botryapium, Felsenbirne	80-100	—,60	5,50	47,—
Baumartig wachsend, Blüte weiß, ähren- förmig				
„ <i>canadensis</i> , <i>Kanadische Felsenbirne</i>	100-125	—,70	6,50	60,—
Schlankwachsende, rotbraun austreibende Felsenbirne, mit großen, weißen, rosa an- gehauchten Blütentrauben. Glänzend schar- lach bis blutrote Herbstfärbung				
Amorpha fruticosa	100-125	—,55	4,70	40,—
Unform, mit gefiederten Blättern und violettblauen Blüten im Juli—August				
Andromeda , s. Immergrüne Gehölze, Seite 16.				
Aronia arbutifolia	60-100	—,55	4,70	40,—
<i>Rotfrüchtige Zwergvogelbeere</i> . Weiße Doldentrauben, mittelstark wachsend				
Arctostaphylos , siehe Seite 16.				
Artemisia abrotanum	100-125	—,55	4,70	40,—
Eberraute, feine, graugrüne Belaubung				
Aucuba japonica , siehe Seite 16.				
Berberis, Berberitze.				
„ <i>buxifolia nana</i>	15- 25	—,45	4,—	33,—
Immergrün für niedrige Einfassungen				
„ <i>candidula</i>	25- 30	2,20	20,—	—,—
Immergrüner Zwergstrauch mit kleinen glänzenden Blättern, unterseits weiß, Blüten gelb				
„ <i>Coryi</i>	40- 60	—,75	6,50	60,—
Im Frühjahr durch die zahlreichen gelben Blüten und im Herbst durch die korallen- roten Beeren sehrzierend				
„ <i>Gagnepaini</i>	30- 50	2,20	20,—	—,—
Immergrün. Von kompaktem Wuchs, Blüte hellgelb, Blätter lanzettförmig, mattgrün				
„ <i>Julianae</i>	40- 60	2,60	24,—	—,—
Immergrün, mit langen, starken Stacheln. Blätter lederig, ovallanzettlich, Blüte gelb in Trauben, Beeren schwarz				
„ <i>polyantha</i>	40- 60	—,75	6,50	60,—
Blüten tiefgelb, Früchte lachsrot				
„ <i>Pratti</i>	40- 60	—,75	6,50	60,—
Strauch wird 2—3 m hoch. Stacheln bis dreizählig, 13 mm lang. Blüten gelb. Früchte lachsrot, leicht bereift, kugelig				
„ <i>sanguinea</i>	30- 40	2,20	20,—	—,—
Niedriger, immergrüner Strauch, mit zier- licher Belaubung				
	40- 50	2,70	24,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Berberis stenophylla	40- 60	2,20	20,—	—,—
Sehr schöner, immergrüner höher werdender Strauch. Die langen, überhängenden Zweige sind im Mai mit lebhaft gelben Blütentrauben bedeckt				
" Thunbergi	40- 60	—,50	4,50	40,—
Niedriger Strauch, im Mai gelb blühend, im Herbst mit korallenroten Früchten besetzt. Schöne Herbstfärbung				
" Thunbergi atropurpurea	40- 60	—,65	6,—	55,—
Neue, wertvolle, rotblättrige Form der Stammsorte				
" verruculosa	20- 30	1,80	16,—	—,—
Immergrüner, dekorativer Strauch, mit glänzend grüner, scharf stachelzähniger, kleiner Belaubung. Blüte goldgelb				
" vulgaris, Gemeine Bereritze	60- 80	—,55	4,70	40,—
" vulgaris atropurpurea , Heckenpflanze	60- 80	—,55	4,70	40,—
Blätter dunkelrot				
"	80-100	—,60	5,50	47,—
Berberis Wilsonae	30- 60	—,75	6,50	60,—
Ein wertvoller Strauch von niedrigem und gedrungenem Wuchs, dicht beblättert und mit langen Stacheln versehen. Die Blüte ist schön gelb, die Pflanze im Herbst mit roten Beeren übersät				
Betula alba pendula Youngii , von unten garniert, ...	125-150	2,70	24,—	—,—
s. auch Trauerbäume S. 49				
" alba und pubescens, Heister	200-250	5,40	48,—	—,—
Bei Lieferung mit Erdballen erhöht sich der Preis um 25%				
"	175-200	—,85	8,—	74,—
"	200-250	1,50	13,50	120,—
"	250-300	2,—	18,—	160,—
"	300-400	2,70	26,—	240,—
" alba verrucosa, Büsche	125-150	—,60	5,40	48,—
Bei Lieferung mit Erdballen erhöht sich der Preis um 25%				
"	175-200	—,85	8,—	74,—
"	200-250	1,50	13,50	120,—
"	250-300	2,—	18,—	160,—
" papyracea	150-200	1,—	9,—	—,—
Buddleia, Buddleie . Blütezeit August.				
" alternifolia		1,50	13,50	—,—
Blüten lebhaft purpurlila, bereits im Juni erscheinend				
" Jle de France		2,—	19,—	—,—
Sehr schöne Neuheit mit langen dunkel purpurfarbigen Blütenrispen				
" variabilis	100-150	—,75	6,70	60,—
Blüte violett, 30—40 cm lang				
" variabilis magnifica	100-150	—,75	6,70	60,—
Blüht tief violett-purpur				
" Veitchiana	100-150	—,75	6,70	60,—
Blüht in schönen, heliotropfarbenen 40 bis 50 cm langen Rispen				
Buxus siehe Seite 17.				
Calycanthus floridus	50- 70	1,50	13,50	120,—
Erscheint im Frühsommer, mit rötlich-braun gefärbten Blüten				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Caragana arborescens	100-150	—,50	4,50	40,—
Erbсенstrauch, baumartig				
Carpinus betulus, Weißbuche, siehe Heckenpflanzen Seite 73.				
„ betulus pyramidalis	225-250	4,40	40,—	360,—
<i>Pyramidenhainbuche</i> , Veredelte Form von schön geschlossenem, pyramidalem Wuchs				
250-275	6,—	55,—	500,—	
Catalpa bignonioides (syringaefolia)	150-175	1,—	9,—	—,—
<i>Trompetenbaum</i> , Blüte rötlichweiß				
Ceanothus, Säckelblume.				
„ americanus	60- 80	—,60	5,50	50,—
Der Strauch ist während des ganzen Sommers mit zierlichen, weißen Blüten- rispen bedeckt				
Cercydiphyllum japonicum, Judasblatt	125-150	1,—	9,—	—,—
Wuchs pyramidal, Blätter herzförmig, aus Japan stammend				
Chionanthus virginica, Schnellflockenbaum	40- 60	3,50	32,—	—,—
Prachtvoller Blütenstrauch, mit glänzend- grünen, lederartigen Blättern und schönen, weißen Blütenrispen				
Clematis , Siehe Schlingpflanzen Seite 72.				
Clethra alnifolia , Scheinheller Gruppenstrauch	100-125	1,20	11,—	100,—
Blüht Juli—September in gelblichweißen Rispen, starke Sträucher mit Erdballen				
Colutea arborescens	100-150	—,60	5,50	47,—
Baumartiger Blasenstrauch, Blüten gelb Mai—Juni				
Cornus, Hartriegel.				
„ alba	100-150	—,55	4,70	40,—
Guter Deckstrauch, Zweige blutrot, später rotgrün				
„ albo marginata elegans	80-100	—,75	6,50	60,—
Die schönste weißbuntblättrige Form				
„ alba Spaethi	8-100	—,75	6,50	60,—
Blätter gelb gerandet, schwachwachsend				
„ flaviramea , gelbhölzig	80-100	—,65	6,—	55,—
„ Gouchaulti	80-100	—,65	6,—	55,—
Belaubung goldgelb, starkwüchsiger als Cornus Spaethi				
„ Kesselringii	100-125	—,60	5,50	47,—
Zweige tief schwarzrot; Blätter im Aus- trieb dunkelbraun, später bräunlichgrün				
„ Kousa	80-100	1,—	9,—	80,—
Größerer Strauch, mit großen, oberseits dunkelgrünen, unterseits weißgrauen Blättern				
„ mas, Kornelkirsche	60- 80	—,80	7,50	67,—
Heckenpflanzen, mehrmals verschult, regel- mäßig geschnittene Büsche aus weitem Stand				
80-100	1,—	9,50	87,—	

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cornus sanguinea extra breite Str. Starkwachsend, für trockene Böden sehr empfehlenswerter Heckenstrauch, im Cha- rakter dem Cornus mas sehr ähnlich	70- 90	—,65	6,—	54,—
„ sibirica Blüte weiß, Farbe der Rinde leuchtend scharlach, echt	70-100	—,60	5,50	47,—
„ sibirica albo variegata Eine schöne weißbunte Form	80-120	—,75	6,50	60,—
Corylus, Haselnuß				
„ avellana, Waldhasel Gedeiht gut im Schatten	70-100 100-125	—,75 —,85	6,70 8,—	60,— 74,—
„ avellana aurea Blätter goldgelb	60-100	1,60	14,—	—,—
„ atropurpurea, Blutnuß Blätter dunkelpurpur, Frucht rot, auch für Halbschatten	70-100	1,50	13,50	120,—
Cotoneaster, Zwergmispel Immergrüne Sorten siehe Seite 19.				
Cotoneaster acutifolia Mit glänzendem Blatt und schwarzen Früchten. Guter Heckenstrauch	80-100	—,60	5,50	47,—
„ adpressa Ähnlich Cotoneaster praecox, jedoch noch flacher auf dem Boden aufliegend	20- 30	1,15	11,—	100,—
„ ambigua Etwa 2 m hoch werdender Strauch. Blatt elliptisch, oval zugespitzt, Frucht schwarz	60- 80	—,55	4,70	40,—
„ applanata Blätter klein, eiförmig, oberhalb glänzend, Früchte rot, guter Heckenstrauch	60- 80 80-100	—,55 —,60	4,70 5,50	40,— 47,—
„ bullata Starkwüchsig, Blüten rosa, Mai bis Juni, grünes Blatt, vollfrüchtig	100-125	—,60	5,50	47,—
„ divaricata Frucht lebhaft rot, guter Heckenstrauch	60- 80 80-100	—,55 —,60	4,70 5,50	40,— 47,—
„ Franchetti Bis 2 m hoher, sehr schöner Strauch mit langen, gebogenen Zweigen und oberseits saftgrüner, unterseits weißgelblicher Be- laubung. Früchte orangerot	60- 80	—,80	7,50	67,—
„ horizontalis breit Zweige waagrecht ausgebreitet, Beeren rot, für Felspartien	30- 40 40- 60 60- 80	1,— 1,35 1,90	9,50 12,50 17,50	87,— 120,— 160,—
„ Little Gem Sehr schwachwüchsige Neuheit mit zier- lichen flach auf dem Boden aufliegenden Zweigen. Für Felspartien besonders ge- eignet	20- 25	1,60	15,—	135,—
„ multiflora Bis 3½ m hoher Strauch mit überhängen- den Zweigen. Blüte weiß, Beeren schar- lachrot	80-100	—,60	5,50	47,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cotoneaster nitens	60- 80	—,55	4,70	40,—
Niedriger Strauch mit ausgebreiteter Be- zweigung. Früchte schwärzlich-rot				
„ praecox (Nan Shan)	30- 40	1,15	11,—	100,—
Eine der besten kriechenden Felsen- pflanzen, Blätter rund, oberseits glänzend	40- 60	1,50	13,50	125,—
dunkelgrün	60- 80	2,20	20,—	180,—
„ prostrata , wie bei <i>praecox</i> , mit noch mehr niederliegenden Zweigen	30- 40	1,15	11,—	—,—
„ Simonsi	60- 80	—,55	4,70	40,—
Halb immergrün, mit korallenroten Beeren, gute Heckenpflanze	80-100	—,60	5,50	47,—
„ Zabelii	60- 80	—,55	4,70	40,—
2 m hoher Strauch mit schlanken Zweigen, junge Triebe meist gelbgrau filzig. Blüten nelkenfarbig				
Crataegus, Weißdorn				
„ Carrieri	175-225	1,20	11,—	95,—
Starkwüchsig, gelbrot, punktierte Früchte, Blätter lederartig und glänzend, beson- ders wertvoll für das Industriegebiet. Hochst. s. Seite 47				
Crataegus coccinea	80-120	—,80	7,50	67,—
Mit hübschen, roten Früchten, besonders winterhart	150-200	1,—	9,—	80,—
„ monogyna, Weißdorn	100-125	—,55	4,70	40,—
„ monogyna kermesina fl. pleno	150-200	1,50	13,50	120,—
<i>Gefüllter Rotdorn, Pyramiden</i>				
„ prunifolia	80-125	—,60	5,50	47,—
Belaubung glänzend dunkelgrün, Früchte ziegelrot				
„ pyracantha, Feuerdorn Siehe Immergrüne Gehölze Seite 19				
Cydonia japonica, japanische Quitte	40- 60	—,50	4,50	40,—
Feuerroter Blütenflor im April, zu <i>Hecken</i> sehr geeignet				
„ japonica, atrococcinea plena	40- 60	—,85	8,—	—,—
Gefüllt scharlach				
„ japonica Moerloosi, rosa	40- 60	—,85	8,—	—,—
„ japonica Maulei	40- 60	—,50	4,50	40,—
Blüte hellrot, außerordentlich reich blühend, bester Heckenstrauch				
„ japonica sanguinea plena	40- 60	—,85	8,—	—,—
Gefüllt blutrot				
Cytisus, Laburnum, s. Laburnum vulgare Seite 61				
„ Geißklee , siehe <i>Genista</i> Seite 58				
Dabeocia , siehe Immergrüne Gehölze Seite 19				
Daphne Cneorum, Rosmarin-Seidelbast , siehe Immergrüne Gehölze Seite 19				
„ Mezereum rubrum und album, Seidelbast	40- 60	2,30	—,—	—,—
Einer der ersten Blüher, stark duftend				
Decaisnea Fargesii	100-120	1,10	9,50	80,—
Schöner Strauch, mit bis 60 cm langen gefiederten Blättern. Zweige blau bereift				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Deutzia, Deutzie				
„ crenata	100-150	—,55	4,70	40,—
Einfach weiß und rot blühend				
„ crenata ebournea	100-150	—,55	4,70	40,—
Großblumig, einfach, reich blühend				
„ crenata plena	100-150	—,55	4,70	40,—
Weiß mit zartrosa, gefüllt				
„ crenata Pride of Rochester	100-150	—,55	4,70	40,—
Weiß gefüllt mit großen Rispen				
„ crenata rosea plena	100-150	—,55	4,70	40,—
Rosa, gefüllt blühend				
„ crenata hybrida Watereri , reinweiß	100-150	0,55	4,70	40,—
„ crenata hybrida Welsii , weißgefüllt	100-125	—,55	4,70	40,—
„ gracilis	10—20 Triebe	40- 60	—,60	5,50
Niedriger Strauch, blüht in langen reinweißen Rispen, sehr geeignet zur Früh- treiberei				47,—
„ gracilis rosea	40- 60	—,55	4,70	40,—
Rosa, glockenförmige Blüten, sehr reich- blühend				
„ Lemoinei	60- 80	—,55	4,70	40,—
Große Blüten, vorzüglich zur Treiberei				
„ Lemoinei compacta	50- 70	—,55	4,70	40,—
Niedriger Wuchs, reich blühend, reinweiß				
Dimorphanthus siehe <i>Acanthopanax</i> Seite 50				
Diervilla siehe <i>Weigelia</i> Seite 72				
Eleagnus, Ölweide				
„ argentea	60-100	—,80	7,40	—,—
Mittelhoch, Blätter beiderseits silbrig, sehr schön				
„ edulis	50- 70	—,65	6,—	54,—
Niedrig, Blätter unterseits silberweiß, Früchte essbar				
Enkianthus campanulatus, Prachtglocke	50- 70	2,20	20,—	—,—
Im zeitigen Frühjahr mit rötlichweißen Blüten dicht besetzt				
Erica , siehe <i>Immergrüne Gehölze</i> Seite 19				
Evonymus, Spindelbaum				
Immergrüne Sorten siehe <i>Immergrüne Ge- hölze</i> Seite 21				
„ europaea	80-100	—,60	5,40	47,—
Sehr zierend durch die roten Früchte				
Exochorda, Prachtspiere				
„ grandiflora	80-100	1,—	9,—	—,—
Mit schneeweißen Blütenähren, April-Mai. Wertvoller Einzelstrauch 3—4 m				
Fagus sylvatica, Gemeine Rotbuche				
Heckenpflanzen siehe Seite 75				
Alleebäume siehe Seite 45				
„ sylvatica atropurpurea macrophylla	125-150	3,35	31,—	270,—
Veredelte <i>Blutbuche</i> , Pyramiden mit	150-175	4,40	40,—	360,—
Ballen	175-200	5,60	50,—	470,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Fagus sylvatica atropurpurea pendula</i> , Trauerblutbuche	175-200	10,—	87,—	—,—
Hochstämme siehe Alleebäume Seite 47				
„ <i>sylvatica purpurea</i> , Blutbuche. Aus Samen gezogen. Siehe Heckenpflanzen Seite 75				
<i>Forsythia</i> , <i>Forsythie</i>				
„ <i>intermedia</i>	80-120	—,60	5,40	47,—
Wertvoller Frühjahrsblüher, gelb				
„ <i>intermedia spectabilis</i>	80-120	—,60	5,40	47,—
Zeichnet sich durch den außerordentlichen Reichtum großer, dunkelgoldgelber Blumen aus				
„ <i>suspensa</i>	80-120	—,75	6,80	60,—
Zweige schön hängend, nicht überall winterhart, Blüte gelb				
„ <i>suspensa Fortunei</i>	80-100	—,65	6,—	54,—
Bester Frühjahrsblüher, Wuchs hängend				
„ <i>Sieboldi</i>	80-100	—,65	6,—	54,—
Wuchs kräftig, etwas überhängend, Blüte glockig, lichtgelb. Schöne Herbstfärbung				
<i>Forsythia viridissima</i>	80-100	—,60	5,40	47,—
Aufrecht wachsend, buschiger Strauch, Blumenkrone satt dunkelgelb. Laub nimmt prächtige, violette Herbstfärbung an				
<i>Gaultheria</i> , siehe Immergrüne Gehölze Seite 21				
<i>Genista Andreana</i> , goldgelb mit purpur		2,40	22,—	—,—
„ <i>Andreana prostrata</i> , gelb mit purpur		2,40	22,—	—,—
„ <i>Butterfly</i> , gelb mit kupfrigrot		2,40	22,—	—,—
„ <i>Cornish Cream</i> , rahmweiß, kanariengelbe Flügel		2,70	—,—	—,—
„ <i>Cytisus Kewensis</i> , Zwergelfenbeinginster		2,70	24,—	—,—
„ <i>Daisy Hill</i> , gelb und rot		2,40	22,—	—,—
„ <i>Dallimorei</i> , violett		2,40	22,—	—,—
„ <i>Dorothy Walpole</i> , prächtig, karminrot, sehr wertvoll		2,40	22,—	—,—
„ <i>Firefly</i> , gelb, scharlachrote Flügel		2,40	22,—	—,—
„ <i>Hibernia</i> , hellgelb, rote Flügel		2,40	22,—	—,—
„ <i>Lady Moore</i>		2,40	22,—	—,—
„ <i>Lord Lambourne</i>		2,40	—,—	—,—
Scharlach-karminrote Flügel, rahmweiße Fahne, prachtvoll zweifarbig				
„ <i>Mayfly</i> , gelb und rot		2,40	22,—	—,—
„ <i>Moonlight</i> , hellgelb, großblumig		2,40	—,—	—,—
„ <i>praecox</i> , lichtgelb	30- 40	1,35	12,—	107,—
	40- 60	1,60	15,—	135,—
„ <i>praecox alba</i> , reinweiß, stark		1,60	15,—	135,—
„ <i>prostrata</i> , kriechende Form, Blüte gelb ...		2,40	22,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Genista sagittalis		—,80	7,40	67,—
Niederliegend, mit kantigen Blättern; Blüten goldgelb in kurzen Trauben				
„ scoparia , bekannter einheimischer gelber Ginster mit Topfballen		—,80	7,40	67,—
„ einjährig, mit Topfballen	30- 60	—,45	4,—	36,—
„ tinctoria , Färbeginster, Blüte gelb Juli— August		—,80	7,40	67,—
„ tinctoria fl. pl.		2,20	20,—	—,—
Kriechende Form für Steingärten, Blüte gelb, Juli—August				
Halesia tetraptera , Maiglöckchenbaum	80-100	1,50	—,—	—,—
Strauch bis 5 m hoch, die großen, glocki- gen, weißen, rötlich angehauchten Blumen erscheinen Anfang Mai				
Halimodendron argenteum , Salzstrauch	50- 70	1,35	12,—	—,—
Gefiederte Belaubung, hellviolette Blüten im Juni-Juli				
Hamamelis Zaubernuß				
„ japonica in Sorten	60- 80	3,—	27,—	—,—
Im zeitigen Frühjahr, oft schon im Winter	80-100	3,75	35,—	—,—
überreich mit bizarr geformten, goldgelb bis braungelb gefärbten Blüten besetzt	100-125	6,—	55,—	—,—
„ mollis	60- 80	4,—	36,—	—,—
Ein in allen Teilen größerer Strauch.	80-100	5,—	45,—	—,—
Blätter bis 15 cm lang und breit, Blumen auch doppelt so groß	100-125	6,—	55,—	—,—
„ virginica	80-100	1,60	14,70	—,—
Hübsch belaubter, bis 5 m hoch werden- der Strauch, mit hellgelben, im Herbst er- scheinenden Blüten	125-150	3,—	27,—	—,—
Hedera , Efeu, siehe Schlingpflanzen Seite 73 und Immergrüne Gehölze Seite 21				
Hibiscus syriacus , Eibisch	60- 80	1,45	13,50	120,—
Sehr reich blühend, in den besten Sorten				
Hippophae rhamnoides , Sanddorn	60- 80	—,65	6,—	54,—
Triebe überhängend, Blätter silbrig, im Herbst und Winter bedeckt mit orange- roten Früchten				
Hydrangea arborescens grandiflora	60- 80	—,70	6,50	60,—
Vollständig winterharte Art mit breiter Belaubung und sehr großen, reinweißen Blumen				
„ macrophylla , Büsche mit Ballen	50- 60	1,—	9,—	—,—
Eine interessante, vollkommen winterharte Art. Der durch seine Zweifarbigkeit so auffallende Blütenstand ist flachblütig, die eigentlichen Blüten befinden sich im Innern und sind rein blau gefärbt. Sie sind mit einem Kranze großer, rosaroter Scheinblüten umgeben				



Hydrangea pan. grandifl.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Hydrangea paniculata grandiflora				
Blüht in großen, weißen Dolden, Juli—August,	Büsche 3—5 Triebe	—,55	4,70	40,—
	" 5—8 Triebe	—,75	6,70	60,—
	extra stark	—,85	8,—	74,—
Halbstämme siehe Seite 50				
Hydrangea scandens		1,50	13,50	—,—
Stark wachsender Schlinger, Blumen wie paniculata				
Hypericum Johanniskraut				
" calycinum	30- 40	1,—	9,—	80,—
Immergrüner, bis 30 cm hoch werdender Strauch, Blüte goldgelb, Juli bis Septbr.				
" Moserianum	30- 40	1,—	9,—	80,—
Halb immergrün, Blüten goldgelb. zirka 4 cm Durchmesser, von Juli bis Oktober				
" patulum Henryi , stärker wachsend	40- 60	—,75	6,50	—,—
Ilex , Hülse oder Stechpalme, siehe Immergrüne Gehölze Seite 21				
Jasminum nudiflorum , Echter Jasmin	40- 70	1,35	12,—	105,—
Erster Frühjahrsblüher, Wuchs etwas schlingend, goldgelb				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Jasminum Beesianum	80-100	1,05	9,40	80,—
starkwachsend, mit leicht schlingenden Trieben, Blüte von leuchtend blutroter Färbung, Mai—Juni				
Kalmia latifolia , s. Immergrüne Gehölze S. 22				
Kerria japonica , <i>Ranunkelstrauch</i>	60- 80	—,65	6,—	54,—
Niedriger Strauch mit einfachen gelben Blüten				
„ japonica flore pleno , <i>Ranunkelstrauch</i>	60- 80	—,80	7,40	67,—
Niedriger Strauch, Blüten goldgelb gefüllt, Mai—Juni				
Koelreuteria paniculata , <i>Blasenbaum</i>		—,75	6,70	—,—
Kleiner Baum mit großem gefiedertem, palmenartigem Laub und riesigen gelben Blütenrispen, im Juli—August				
Laburnum , <i>Goldregen</i>				
„ alpinum	100-150	1,50	13,50	—,—
Etwas später als L. vulgare blühend				
„ vulgare	125-175	—,65	6,—	54,—
Baumartig, blüht in schönen gelben Rispen im Frühjahr, starke Büsche				
Hochstämm s. Seite 48				
„ vulgare Vossii	100-150	1,65	16,—	145,—
Der Watereri sehr ähnlich, jedoch reich blühender und Blüten kräftiger goldgelb				
Ledum , siehe Immergrüne Gehölze, Seite 22				
Ligustrum , <i>Liguster</i>				
„ lodense				
Winterhart, Wuchs niedrig, dicht, Laub färbt sich im Herbst blutbuchenrot, wird nicht abgeworfen, Siehe Heckenpflanzen Seite 75				
„ vulgare atrovirens				
Immergrün, ähnlich vulgare, härter als ovalifolium, siehe Heckenpflanzen Seite 75				
„ ovalifolium , wintergrün, s. Heckenpflanzen Seite 75				
Ligustrum vulgare , <i>gemeiner Liguster</i> für schattige Lagen, siehe Heckenpflanzen Seite 75				
„ Regelianum	60- 80	—,60	5,40	47,—
Breit wachsender und reich blühender winterharter Strauch mit vielen, weißen Blütenrispen				
Liriodendron tulipifera , <i>Tulpenbaum</i>	125-150	2,20	20,—	—,—
Schöner großer Baum mit 15 cm breiten und 10 cm langen, lebhaft grünen Blättern und etwa 6 cm im Durchmesser habenden tulpenartigen, gelblichgrünen, außen orangefarbig gezeichneten Blüten mit Ballen				
Liquidambar styraciflua , <i>Ammerbaum</i>	80-125	1,35	12,—	—,—
Blätter fünflappig, sattgrün mit schöner roter Herbstfärbung				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Lonicera, Heckenkirsche, Geißblatt				
" <i>coerulea</i>	80-120	—,50	4,50	40,—
Niedrig bleibender, im April bis Mai hellgelb blühender Strauch, der schöne blaubereifte Früchte trägt				
" <i>amoena alba</i>	80-120	—,50	4,50	40,—
Schöne Hybride, weiß blühend, beim Verblühen gelblich				
" <i>involucrata</i>	80-120	—,50	4,50	40,—
1 m hoher Strauch mit gelbbraunen Ästen, hat oberseits dunkelgrüne, unterseits hellgrüne Blätter, Blumen goldgelb oder gelbrot im Mai—Juni				
" <i>Ledebouri</i>	80-120	—,50	4,50	40,—
Aufrechter bis 2 m hoher Strauch, Blatt dicklich, bis 12 cm lang und 5 cm breit. Blumen orange, mit rot übertüncht, im Mai—Juli. Früchte schwärzlichpurpur. Von roten Deckblättern umgeben				
" <i>nitida</i> , siehe Immergrüne Gehölze Seite 22				
" <i>segreziensis</i>	100-125	—,50	4,50	40,—
Bis 2 m hoher Strauch. Blätter bis 6 cm lang, 3 cm breit, oberseits dunkelgrün, unterseits weißlichgrün, filzig behaart, Blüten im Mai gelb. Beeren korallenrot				
" <i>pileata</i> , siehe Immergrüne Gehölze Seite 22				
" <i>tatarica</i>	100-125	—,50	4,50	40,—
Hellrosa bis weiß blühend. Guter Schattenstrauch				
" <i>tatarica rubra</i> , rotblühend	100-125	—,50	4,50	—,—
Allgemein bekannter, bis 3 m hoher, schön blühender Strauch mit hellrosa Blüten und lebhaft roten Früchten				
" <i>Xylosteum</i> , <i>gemeine Heckenkirsche</i>	100-125	—,50	4,50	40,—
Von mittelstarkem Wuchs, mit überhängenden Zweigen, gelblich weißen Blumen und dicken, roten Beeren				
Lycium europaeum, Bocksborn	100-150	—,50	4,50	40,—
Auch als Heckenpflanze geeignet, Zweige überhängend, dornig				
Magnolia, Magnolie				
" <i>Kobus</i> , Pyramiden	80-100	4,70	40,—	—,—
Blüht vor dem Austreiben des Laubes mit vielen weißen, tulpenartigen Blüten. Bildet einen schön belaubten kleinen Baum	100-125	6,—	54,—	—,—
	125-150	13,50	120,—	—,—
	150-175	20,—	175,—	—,—
	60-80	7,40	67,—	—,—
" <i>stellata</i> , mit Knospen	80-100	8,70	80,—	—,—
Niedriger Strauch, Blüte weiß, im zeitigen Frühjahr außerordentlich reich blühend	100-125	10,—	90,—	—,—

Magnolia Soulangeana , mit Knospen	80-100	9,—	80,—	—,—
Blüte groß, weiß, glockenförmig, mit rötlichen Streifen, April—Mai	100-125	10,—	90,—	—,—
	125-150	13,50	120,—	—,—
	150-175	20,—	175,—	—,—
" <i>stellata</i> , mit Knospen	60-80	7,40	67,—	—,—
Niedriger Strauch, Blüte weiß, im zeitigen Frühjahr außerordentlich reich blühend	80-100	8,70	80,—	—,—
	100-125	10,—	90,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Mahonia</i> , siehe Immergrüne Gehölze Seite 22, Heckenpflanzen Seite 75				
<i>Malus baccata fructo maxima</i> 100-125	1,20	11,—	95,—	
Großfrüchtig, scharlachrot				
„ <i>baccata Orange</i> 100-140	1,20	11,—	95,—	
Dunkelorangefarben, saftreich, von an- genehmem Geschmack				
„ <i>baccata John Downing</i> 100-125	1,20	11,—	95,—	
Frucht gelb und rot				
„ <i>Eleyi</i> 100-150	1,20	11,—	95,—	
Holz und Belaubung tief dunkelrot, außerordentlich reich blühend, weinrot				
„ <i>floribunda purpurea</i> 100-150	1,20	11,—	95,—	
Blüten karminrot, Blätter und Früchte blutrot				
„ <i>Niedzwetzkyana</i> 100-150	1,20	11,—	95,—	
Belaubung braunrot, Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot				
„ <i>Scheideckeri</i> 100-140	1,20	11,—	95,—	
Guter Treibstrauch mit großen hellrosa gefüllten Blüten, extra stark				
<i>Morus alba</i> , weißfrüchtige Maulbeere 100-125	—,50	4,50	40,—	
<i>Muehlenbeckia nana</i> , s. Immergrüne Geh. S. 23				
<i>Myrica cerifera</i> , s. Immergrüne Gehölze S. 23				
<i>Paeonia arborea</i> 40- 60	4,—	36,—	—,—	
Baumartige Pfingstblume, großblumig in leuchtenden Farben und verschiedenen Sorten mit Topfballen				
<i>Pachysandra terminalis</i> , siehe Immergrüne Ge- hölze Seite 23				
<i>Pernettya</i> , siehe Immergrüne Gehölze Seite 23				

Philadelphus:

I. Hoch wachsende Sorten:

<i>Philadelphus Billiardi</i> 100-150	—,50	4,50	40,—
Stark wachsende Art, eine der besten groß- blumigsten Sorten, blüht überreich Mitte Juni			
„ <i>Brachybotris</i> 100-150	—,60	5,50	47,—
In China entdeckte Art mit sehr großen weißen, wohlriechenden Blumen. Soll die beste der ganzen Gattung sein. Anfang Juni blühend			
„ <i>coronarius</i> , wohlriechender Pfeifenstrauch 100-150	—,60	5,50	47,—
Beliebter Strauch mit rahmweißen, wohl- riechenden Blumen			
„ <i>grandiflorus</i> 100-150	—,60	5,50	47,—
Mit sehr großen, einfachen, reinweißen Blüten, intensiv duftend. Sehr reich blühend. Mitte Juni			

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Philadelphus inodorus	100-150	—,60	5,50	47,—
Bis 2 m hoch werdender Strauch mit breit eiförmigen Blättern und reinweißen, schwach duftenden Blüten. Reich blühend Anfang Juni				
„ latifolius	100-125	—,60	5,50	47,—
Die am stärksten wachsende Art mit großen weißen Blüten, die 5—6 cm im Durchmesser halten. Mitte Juni				
„ Satsumi Yokohamae	100-125	—,60	5,50	47,—
Schöner japanischer Strauch mit meist fünfblütigen, kurz und dicht gedrängten Blütentrauben. Blumen bis 3½ cm im Durchmesser, geruchlos. Mitte Juni blühend				
„ Zeyheri	100-125	—,60	5,50	47,—
Stark wachsende, großblättrige und großblumige Art, Mitte Juni blühend. Sehr reich blühende, duftende Art				

II. Mittelhoch wachsende Sorten:

„ Lemoinei Virginal	80-120	—,65	6,—	55,—
Mit hübscher Belaubung. Die großen Blütentrauben stehen dicht entlang des Zweiges und tragen je 5—7 große, gefüllte Blüten von petunienartiger Form und rein weißer Färbung. Äußerst reich blühend				

III. Niedrig bleibende Sorten:

„ coronarius aureus	60- 80	—,60	5,50	47,—
Mit schöner goldgelber Belaubung				
„ Lemoinei Girandole, Neuheit!	60- 80	—,65	6,—	55,—
Blumen dicht gefüllt, prachtvoll milchweiß. In dichten, 10 cm langen Blütenständen. Schon in der Jugend sehr blühwillig				
„ Lemoinei Bouquet blanc	80-100	—,60	5,50	47,—
Pflanze sehr reich blühend, mit langen Zweigen. Jeder Blütenstand besteht aus zirka 10 gefüllten oder halbgefüllten Blumen von mittlerer Größe. Mitte Juni erblühend				
„ Lemoinei erectus	60- 80	—,55	5,—	40,—
Aufrecht wachsender Strauch, der sich mit wohlriechenden Blütensträußen vollständig bedeckt. Mitte Juni blühend				
„ Lemoinei Manteau d'hermine	40- 60	—,60	5,40	47,—
Bis 1 m hoch werdend, Blüten weiß gefüllt, reich blühend				

Pirus siehe *Malus* Seite 63

Platanus occidentalis, siehe Alleeebäume S. 48

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Populus, Pappel				
„ <i>alba Bolleana</i> , <i>Pyramidensilberpappel</i>	200-250	3,20	30,—	—,—
„ <i>alba nivea</i>	125-175	—,60	5,40	47,—
<i>Silberpappel</i> . Hoher Baum, besonders windbeständig, Blätter glänzend silberweiß				
Alleebäume siehe Seite 48				
„ <i>berolinensis</i> , <i>Berliner Lorbeerpyramidenpappel</i>	175-200	1,35	12,—	110,—
	200-250	1,60	15,—	135,—
„ <i>balsamifera</i>	150-200	—,70	6,50	60,—
<i>Balsampappel</i> . Klebrige Zweige mit wohlriechenden Blättern und Knospen, hoher Baum				
„ <i>canadensis</i> , <i>kanadische Pappel</i>	150-200	—,70	6,50	60,—
Sehr stark wachsend, geeignet für feuchte Lagen, Heister				
	200-300	—,95	8,70	80,—

Populus nigra fastigiata , <i>Pyramidenpappel</i> ...	150-200	1,20	11,—	100,—
Aus weitem Stand, bis unten voll-				
garniert aus Einzelreihen	200-250	1,80	17,—	160,—
	250-300	2,60	24,—	220,—
	300-350	3,60	33,—	300,—

Populus Simonii	150-200	—,75	6,70	—,—
Sehr früh austreibende chinesische Pappel mit malerischem Wuchs und weißem Stamm				
„ <i>Simonii fastigiata</i>	150-200	1,60	15,—	—,—
Die italienische Pyramidenpappel weit übertreffende, schön pyramidale Form der chinesischen Balsampappel mit großen lebhaft grünen, unterseits bläulichen, kurzgestielten Blättern				
Potentilla, Fingerkraut				
„ <i>Farrieri</i>	40- 60	—,65	6,—	54,—
Niedriger Strauch mit sattgelben Blüten				
„ <i>Farrieri prostrata</i> , niedriger Felsenstrauch		1,35	12,—	110,—
Von Juni bis in den späten Herbst mit einer Unmenge goldgelber Blüten überschüttet				
„ <i>Friedrichseni</i>	60-100	—,55	5,—	40,—
Belaubung hellgrün, Blüten lichtgelb				
„ <i>fruticosa</i>	60- 80	—,50	4,50	40,—
Bis 1 m hoch werdender, dichtbuschiger Strauch mit lebhaft gelben Blüten				
„ <i>fruticosa Veitschii</i>	40- 60	1,—	9,—	80,—
Immergrüner, zwergartig wachsender Strauch. Belaubung graugrün, Blüten schneeweiß				
Prunus, Kirsche, Pflaume				
„ <i>japonica alba plena</i>	60- 80	1,35	12,—	—,—
„ <i>Laurocerasus</i> , <i>Kirschlorbeer</i> , siehe Immergrüne Gehölze Seite 23				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Prunus Padus, Traubenkirsche	100-150	—,60	5,50	47,—
Weiße Blütentrauben				
" Pissardi nigra, Blutpflaume	100-150	—,85	7,50	70,—
Mit dunkelrotem Laub, Pyramiden	150-200	1,10	10,—	94,—
" Pissardi nigra, Halbstämme Seite 50				
" serotina, späte Traubenkirsche	100-150	—,50	4,50	40,—
Stark wachsend, weiße Blütentrauben, mehrmals verpflanzte Büsche				
Prunus spinosa, Schlehdorn	80-120	—,50	4,50	40,—
" serrulata Hisakura, japanische Blüten- kirsche mit großen rosafarbenen halb-				
gefüllte Blüten	100-150	1,35	12,—	110,—
Hochstämme siehe Seite 48				
" serrulata shidare Sakura, Sträucher	100-125	1,60	14,50	130,—
" triloba, Mandelblüte, rosagefüllt				
Büsche 8—12 Triebe		—,80	7,50	67,—
" 5—8 Triebe		—,65	6,—	54,—
" 3—5 Triebe		—,45	4,—	33,—
Prunus virginiana	125-150	—,60	5,50	47,—
virginianische Traubenkirsche				
Ptelea trifoliata	80-125	—,50	4,50	40,—
Lederstrauch, mittelhoch, dichtbuschig, mit glänzend grünen Blättern, gutes Vogelschutzgehölz				
Pterocarya laevigata	100-150	1,20	11,—	100,—
Von flottem, aufrechtem Wuchs, mit kräf-				
tigem, rotbraunem Holz. Blatt bis 50 cm				
lang, 10—12paarig				
Quercus, Eiche				
" pedunculata (robur.), deutsche Eiche	200-250	1,90	17,50	160,—
Hochstämme siehe Seite 48	250-300	2,70	26,—	240,—
Quercus pedunculata fastigiata	150-200	4,80	44,—	—,—
Pyramideneiche mit Ballen	200-250	6,80	64,—	—,—
	250-300	10,—	94,—	—,—
" rubra	200-250	1,10	10,—	90,—
Siehe Alleebäume Seite 48				
Rhamnus cathartica, gemeiner Wegdorn	80-125	—,60	5,50	47,—
Strauch mit ovalen, dunkelgrünen Blät-				
tern				
" frangula, Faulbaum oder Pulverholz	100-125	—,60	5,50	47,—
Verträgt auch Schatten				
Rhododendron Alpenrose siehe Seite 6				
Rhodora canadensis	30- 40	1,60	15,—	—,—
Reich blühender, azaleenähnlicher harter	40- 60	2,20	20,—	—,—
Strauch. Blüte violett, erscheint schon				
im April				

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	
Rhodotypus kerrioides	Schöner, bis 2 m hoch werdender Strauch mit dunkelgrüner Belaubung und großen schneeweißen Blüten im Mai, die von glänzend schwarzen, sehr zierlichen Früchten gefolgt werden	80-100	—,60	5,50	47,—	
Rhus	Cotinus, Perückenstrauch	60-100	1,20	11,—	100,—	
	Mittelhoch mit federigen Blütenrispen, gute Herbstfärbung					
"	Cotinus foliis atropurpurea	60- 80	1,50	13,50	—,—	
	Mit schönen tiefroten Blättern und Fruchtrispfen					
"	glabra, baumartiger Strauch	125-150	1,20	—,—	—,—	
	Blätter groß und dunkelgrün mit schönster Herbstfärbung					
"	glabra laciniata	125-150	1,35	—,—	—,—	
	Interessanter Strauch, mit feingefiederten Blättern und sehr schöner Herbstfärbung					
"	typhina, Essigbaum	150-200	1,20	11,—	100,—	
	Große kolbenartige Fruchtstände, Blätter groß und dunkelgrün, im Herbst herrlich rot					
"	typhina laciniata	100-150	1,35	—,—	—,—	
	Abart mit gefiederten Blättern und schwächerem Wuchs					
Ribes, Johannisbeere						
"	alpinum	8—15 Triebe	60- 80	—,60	5,50	47,—
	Bekannter guter Schattenstrauch					
	5—8 Triebe	40- 60	—,50	4,50	40,—	
	Siehe auch Heckenpflanzen Seite 75					
"	aureum	100-150	—,45	4,—	—,—	
	Goldjohannisbeere, mit schwarzen Beeren, bis 3 m hoch werdend, aufrecht wachsend					
"	floridum	80-100	—,50	4,50	40,—	
	Wuchs überhängend, guter Schattenstrauch, Herbstfärbung hübsch rotbraun					
Ribes sanguineum		80-120	—,60	5,50	47,—	
	Mittelstark wachsend, große, rosa Blütentrauben					
"	sanguineum atropurpureum	80-120	—,60	5,50	47,—	
	Dunkelrot, schönste Sorte					
Robinia, Akazie						
"	hispida rosea	80-100	1,20	11,—	100,—	
	Rotblühende Akazie. Kleiner Baum oder Strauch. Blüten rot in lockeren Trauben, Mai—Juni, Büsche					
"	pseudoacacia, gemeine Akazie	100-150	—,50	4,50	40,—	
	Besonders wertvoll für leichte, trockene Böden	150-250	—,80	7,40	67,—	
	Siehe Alleebäume Seite 48					
"	pseudocacia Bessoniana, stark wachsende Kugelakazie (siehe Alleebäume Seite 48)	100-150	—,75	6,70	60,—	

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Robinia pseudoacacia inermis, echte Kugelakazie (siehe Alleebäume Seite 48)				
Rosa, Rose (s. auch Moos- und Parkrosen S. 77)				
„ <i>canina, Hundrose</i>	60-100	—,45	4,—	33,—
„ <i>multiflora</i>	80-100	—,45	4,—	33,—
In weißen Rispen blühend, Wuchs breit, überhängend				
„ <i>rubiginosa, schottische Zaunrose</i>	60-100	—,45	4,—	40,—
Guter Heckenstrauch				
„ <i>rubrifolia</i>	60- 80	—,50	4,50	40,—
Rotblättrig, Blüte blaßrot, 3—4 cm groß				
„ <i>rugosa hollandica, Hagebutte</i>	60- 80	—,50	4,50	40,—
Blume rot. Wuchs aufrecht. Auch als Heckenpflanze				
„ <i>rugosa Regeliana</i>	30- 40	—,35	3,—	27,—
Blume rot oder weiß, Früchte groß, rot und essbar, Wuchs breit, völlig winterhart	40- 60	—,50	4,50	40,—
Salix, Weide				
„ <i>alba vitellina pendula nova</i>	150-200	1,20	11,—	100,—
<i>Trauergoldweide</i> . Aufgebunden von unten	200-250	1,60	15,—	135,—
auf bekleidet (siehe auch Trauerbäume	250-300	2,40	22,—	200,—
Seite 49)	300-350	3,30	30,—	270,—
„ <i>caprea</i>	125-150	—,65	6,—	54,—
Große dicke, runde, graue Kätzchen, voll aufgeblüht, goldgelb, im zeitigen Früh- jahr. Wird baumartig	150-175	—,80	7,40	67,—
„ <i>caprea mas, Veredlung</i>	80-125	1,—	9,—	80,—
„ <i>cinerea, Aschweide</i>	120-150	—,60	5,50	—,—
„ <i>coccinea, Feuerrote Silberweide</i>	80-125	—,60	5,50	47,—
„ <i>daphnoides, Reifweide</i>	120-150	—,60	5,50	47,—
Zweige blau bereift, gute Kätzchenweide				
„ <i>cotinifolia (nigricans cotinifolia)</i>	100-150	—,60	5,50	—,—
perückenbaumblättrige Negerweide. Eine der interessantesten Weiden. Blätter kreis- rund, wie die des Rhus Cotinus				
„ <i>elegantissima</i>	120-150	—,50	4,50	40,—
Schöne Art mit zierlich hängenden Zweigen				
„ <i>pulchra ruberrima</i>	150-175	—,75	6,50	60,—
Noch schöner und wertvoller als die Art. Sehr große Kätzchen, prächtig glänzend, rotes Holz				
„ <i>rosmarinifolia, Rosmarinweide</i>	80-100	—,50	4,50	40,—
Sambucus, Holunder.				
„ <i>canadensis</i>	100-150	—,60	5,50	47,—
Mit sehr großen Blütendolden, stark wachsend				
„ <i>canadensis lutea</i>	100-150	—,60	5,50	47,—
Mit lebhaft goldgelber Belaubung				
„ <i>nigra, Gemeiner Holunder</i>	100-150	—,60	5,50	47,—
„ <i>nigra arg. marg., Weißbunt</i>	100-150	—,60	5,50	47,—
„ <i>nigra laciniata, geschlitzblättrig</i>	150-175	—,60	5,50	47,—
„ <i>racemosa, Traubenholunder</i>	150-200	—,60	5,50	47,—
Rote Früchte. Wertvoller Schattenstrauch		—,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Skimmia japonica , s. Immergrüne Gehölze				
Seite 23				
Sophora japonica	150-200	1,—	9,—	80,—
Die dunkelgrünen, gefiederten Blätter ähneln denen einer Robinie. Baum bis 15 m hoch				
Sorbus , <i>Eberesche</i> . Alleeabäume; Seite 48.				
„ aria lutescens	150-200	1,—	9,—	80,—
Blätter im Austrieb silberweiß, mittelgroßer Baum				
„ aucuparia , <i>Eberesche</i>	150-200	—,75	6,50	60,—
Mit korallenroten Früchten, mittelgroßer Baum, Heister				
„ scandica , Schwedische Mehlbeere	150-200	1,—	9,—	80,—
Mittelgroßer Baum. Der beste Baum in windiger Gegend. Heister				
Spiraea , <i>Spierstrauch</i>				
„ albiflora (callosa alba)	40- 60	—,50	4,50	40,—
Niedriger Strauch, Sommerblüher, mit weißen Blütendolden, für Hecken- und Beetpflanzungen geeignet				
„ arguta	60- 80	—,75	6,70	60,—
Frühjahrsblüher, bekannteste und beliebteste mittelhohe Sorte, überreich mit weißen Blumen im zeitigen Frühjahr blühend				
„ ariaefolia (Holodiscus) , <i>Sommerblüher</i>	80-100	—,50	4,50	40,—
Blüht in großen weißen Rispen				
„ Bumalda Anthony Waterer	30- 50	—,60	5,40	47,—
Sommerblüher, niedrig, zu Hecken sehr geeignet				
„ Douglasii	100-150	—,50	4,50	40,—
Hoher Strauch, Sommerblüher. Blütendolden rosa-rot				
„ Froebelii	60- 80	—,50	4,50	40,—
Sommerblüher mit dunkelroten Rispen. Strauch mittelhoch				
„ Menziesii Billiardi	100-150	—,50	4,50	40,—
Hoher Strauch, Blütenrispen rosa, Sommerblüher				
„ Menziesi triumphans	80-100	—,50	4,50	40,—
Sommerblüher, lebhaft purpurrosa, bis 3 m hoher Strauch, verträgt Schatten				
„ opulifolia	100-150	—,50	4,50	40,—
Schneeballblättriger Spierstrauch, guter Deckstrauch. Sommerblüher mit weißen, doldigen Trauben				
„ opulifolia lutea	100-150	—,50	4,50	40,—
Sommerblüher, starkwüchsig, mit goldgelben Blättern				
„ sorbifolia	100-125	—,50	4,50	40,—
Bis 2 m hoch, weiß, mit aufrechten Rispenästen, guter Schattenstrauch				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Spiraea Thunbergi	40- 60	—,75	6,50	60,—
Niedriger Strauch, mit zierlich hellgrüner Belaubung. Blüte weiß. Frühjahrsblüher				
„ van Houttei	80-100	—,60	5,50	47,—
Frühjahrsblüher, Blüte weiß, sehr wert- volle Sorte, auch zu Hecken geeignet	100-125	—,65	6,—	54,—
Staphylea, Pimpernuß.				
„ colchica	50- 80	1,—	9,—	80,—
Gedrungener Wuchs, reinweiße Blüten, guter Treibstrauch				
Stephanandra incisa, Kranzspiere	60- 80	—,50	4,50	40,—
Mit sehr feinen, leicht überhängenden Trieben und weißen Blütentrauben				
Stranvaesia Davidiana , siehe Immergrüne Ge- hölze Seite 24				
Symphoricarpus, Schneebeere.				
„ orbiculatus	60- 80	—,60	5,50	47,—
Bis 1½ m hoher Strauch mit schöner Herbstfärbung, für Hecken gut geeignet				
„ racemosus , Gemeine Schneebeere	60- 80	—,50	4,50	40,—
Guter Schattenstrauch für Hecken	80-125	—,60	5,50	47,—
Syringa, Flieder.				
„ chinensis rubra (rothomagensis)	60- 80	1,20	11,—	100,—
Mit zierlicher Bezweigung und locker stehenden, hellvioletten Rispen im Mai	80-100	1,50	13,50	120,—
„ Josikaea, Josikafflieder	80-120	—,95	8,70	80,—
Kräftig wachsender Strauch, 3—4 m hoch, Blüten tief violett, Juni	150-200	3,—	27,—	—,—
„ reflexa, Neuheit!	100-125	—,90	8,50	80,—
Sehr wertvoll durch die späte Blütezeit und die sehr langen Blütentrauben, gute Bienenpflanze				
„ vulgaris, Gemeiner Flieder	80-100	—,60	5,50	47,—
Hoch wachsend, Strauch als Heckenpflanze geeignet, mit Ballen	150-200	2,40	22,—	200,—

**Syringa vulgaris in veredelten Sorten wie
nachstehend genannt**

Büsche 3— 5 Triebe	—,95	8,70	80,—
5— 8 Triebe	1,25	11,50	110,—
8—12 Triebe	1,75	16,—	150,—
Büsche 3—4jährig, mehrmals verpflanzte Ballenware	100-125	2,65	25,— 240,—
Halbstämme	100-120	2,60	23,— —,—
Andenken a. L. Späth — dunkelrot, gute Treibsorte, Charles X-Blüte lilarot, gute	120-140	3,—	27,— —,—
Treibsorte, Congo, dunkelrot, Florina, Stepmann, einfach weiß, Hugo-Koster, violett, Mad. Lemoinae — reinweiß, ge- füllt, Marie Legraye, reinweiß, einfach, gute Treibsorte, Michael Buchner, helllila, stark gefüllt. Perle von Teltow, dunkel- violett, Président Grevy, rosa lila gefüllt, Ruhm von Horstenstein, lilarot, Sinai, lila	140-160	3,80	35,— —,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Tamarix, Tamariske.</i>				
" <i>Odessana</i>	80-100	—,60	5,50	47,—
Zierliche graugrüne Belaubung, Blüte zart-rosa, Juli—September, sehr empfehlenswerte Sorte				
" <i>tetrandra</i>	80-100	—,60	5,50	47,—
Belaubung lebhaft grün. Blütenähren hellrosa im Mai				
" <i>tetrandra purpurea</i>	80-100	—,60	5,50	47,—
Mit dunkelroten Blütenähren				
<i>Teucrium</i> siehe Immergrüne Gehölze Seite 24				
<i>Tilia, Linde</i> , siehe auch Alleebäume Seite 48				
" <i>parvifolia</i>	150-225	1,25	12,—	115,—
<i>Kleinblättrige Linde</i> , mehrmals verpflanzte Heister, siehe auch Heckenpflanzen S. 75				
<i>Ulex europaeus, Stechginster</i> , mit Topfb.	50- 70	1,05	9,40	80,—
Bis 1 m hoch werdender, niederliegender Strauch; liebt sandige, trockene Böden				
<i>Ulmus, Ulme</i> , siehe auch Alleebäume Seite 48				
" <i>montana Dampieri Wredei</i>	125-150	4,—	36,—	—,—
<i>Pyramidenulme</i> mit goldgelbem Blatt ...				
" <i>montana pendula</i> , s. Trauerbäume Seite 49	150-175	4,50	44,—	—,—
<i>Vaccinium</i> siehe Seite 24				
<i>Viburnum, Schneeball.</i>				
" <i>Carlesii</i>		2,20	20,—	—,—
Blüte rosa-weiß, April—Mai, wohlriech., noch selten, aber schöner Strauch				
" <i>lantana, Wolliger Schneeball</i>	80-100	—,60	5,50	—,—
Mittelstark wachsend, verträgt trockene Lagen				
" <i>opulus, Wilder Schneeball</i>	80-100	—,60	5,50	47,—
Früchte glänzendrot. Blüten in Dolden stehend, guter Heckenstrauch				
" <i>opulus sterile, Gefüllter Schneeball</i> , Büsche	80-125	—,65	6,—	54,—
" <i>rhytidophyllum</i> siehe Immergrüne Pflanzen Seite 24				
" <i>utile</i> s. Immergrüne Pflanzen Seite 24				
" <i>tomentosum (plicatum)</i>	70-125	—,95	9,—	80,—
2 m hoher Strauch mit eiförmigen, unterseits filzigen Blättern. Große Scheindolden mit wenigen großen Randblüten, im Mai—Juni				
" <i>tomentosum sterile</i>	70-100	1,60	15,—	—,—
Sehr reich blühende Form, deren kugelige, rahmweiße Blütenstände nur aus sterilen Blüten bestehen				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Vinca minor</i> siehe Seite 24				
<i>Weigelia (Diervilla). Weigelia.</i>				
„ <i>amabilis</i> . Mit rosa Blumen	80-100	—,65	5,50	50,—
„ <i>Eduard Andree</i> , dunkelrot	80-120	—,70	6,50	60,—
„ <i>Eva Rathke</i> Karmenrot, bis in den Herbst hinein reich blühend	65-100	1,10	10,—	95,—
„ <i>Präsident Duchartre</i> , dunkelpurpur	80-120	—,70	6,50	60,—
„ <i>praecox Gracieux</i> Blumen groß, rund, mit schwefelgelbem Schlund. Außenseite und Knospen lachs- farbig	60- 80	—,70	6,50	—,—
„ <i>rosea</i> . Rosa blühend	80-120	—,60	5,50	50,—

Schlingpflanzen

	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Actinidia arguta</i> . <i>Spitzblättriger Strahlengriffel</i> . In Japan heimischer, hochkletternder Strauch mit länglichen, schönen dunkelgrünen Blättern	2,—	19,—	—,—
<i>Ampelopsis, Jungfernein.</i>			
„ <i>quinquefolia</i> . Bekanntster wilder Wein, mit fünfteiligen sich im Herbst schön rot färbenden Blättern 3— 5 Triebe —,45 5— 8 Triebe —,60 8—12 Triebe —,75	4,— 5,50 6,70	33,— 47,— 60,—	
„ <i>coignetia (Vitis)</i> . <i>Riesenblättriger Zierwein</i> mit 25 bis 35 cm groß werdenden glänzendgrünen Blättern. Sehr schnellwüchsig, starke Freilandware	1,35	12,—	107,—
„ <i>Engelmännii</i> . Eine sehr schnell wachsende selbstklimmende Art mit roter Herbstfärbung stark 5—8 Triebe —,60	5,50	47,—	
„ <i>Veitchii</i> . Schöner Selbstklimmer. Überzieht Mauern und Gebäude, efeuartig, prangt im Herbst in herrlichen gelbpurpurnen Farbtönen stark —,60 extra stark —,65	5,50 6,—	47,— 55,—	
<i>Aristolochia Sipho</i> . <i>Pfeifenwinde</i> . Eine schöne Schlingpflanze mit breiten, herzförmigen Blättern und braungrünen Blüten im Juni und Juli, stark wachsend	2,—	18,—	160,—
<i>Celastrus orbiculatus</i> , <i>Baumwürger</i>	1,35	12,—	110,—
<i>Clematis, Waldrebe</i> .			
„ <i>Großblumige Hybriden</i> in blauen, roten und weißen Sorten meiner Wahl	1,90	17,50	160,—
„ <i>Jackmanni</i> . Blüht dunkelblau, sehr winterhart	1,90	17,50	160,—

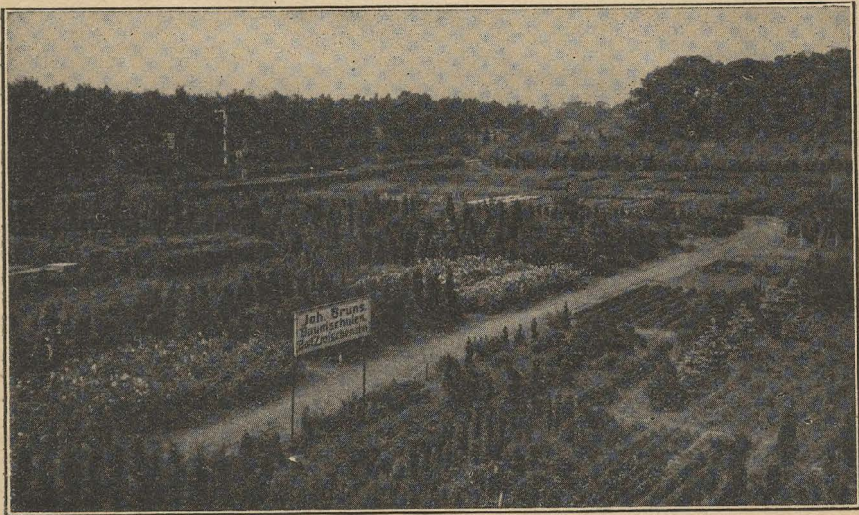
	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Clematis montana</i> , Mit großen weißen Blüten	1,90	17,50	160,—
„ <i>montana rubens</i> , Eine sehr reich blühende rosa Sorte. Sehr hoch kletternd	1,90	17,50	160,—
„ <i>paniculata</i> , winterhart, schnell wachsend, Blüten klein, weiß und wohlriechend, in rispenartigen Blütenständen	1,90	17,50	160,—
„ <i>vitalba</i> , Weiße Waldrebe, hochrankend, starke Pflanzen	—,80	7,50	67,—
„ <i>viticella</i> , Blüten rötlich bis blaulila, Juli bis Herbst	—,80	7,50	67,—
<i>Glycine</i> siehe <i>Wistaria</i> .			
<i>Hedera. Efeu.</i>			
„ <i>helix</i> . Kleinblättriger Efeu mit Ballen			
4—6 Triebe, 60—80 cm hoch	—,65	6,—	54,—
5—8 Triebe, 60—80 cm hoch	—,80	7,40	67,—
„ <i>hibernica</i> . Großblättriger Efeu mit Ballen			
5—8 Triebe, 80—100 cm hoch	—,80	7,40	67,—
8—12 Triebe, 100—125 cm hoch	—,90	8,50	80,—
<i>Lonicera belgica</i> . Geißblatt. Sehr reich blühend, weißgelb	1,60	15,—	—,—
„ <i>flava</i> , schwefelgelb blühend	1,60	15,—	—,—
„ <i>fuchsoides</i> . Blüht sehr schön rot, ist aber schwach- wüchsig	2,20	20,—	—,—
„ <i>Halleana</i> . Blüht weiß, ist starkwüchsig	1,60	15,—	—,—
„ <i>punicea</i> , sehr schön rot blühend	2,20	20,—	—,—
„ <i>Henryi</i> , immergrün, im Aufblühen rotbraun, später bronzefarbig	1,60	15,—	—,—
<i>Polygonum. Knöterich.</i>			
„ <i>Auberti</i> . Eine äußerst stark wachsende Art. Blüht im Sommer und Herbst, reich mit weißen Blumen. Extra stark, 200 cm hoch	—,95	8,70	80,—
„ <i>Baldschuanicum</i> . Eine Form mit rötlichweißen Blütenrispen. Extra stark, 200 cm hoch	—,95	8,70	80,—
„ <i>multifl. roseum. Neuheit!</i>	3,—	—,—	—,—
Reich blühend, zartrosa, stark wachsend			
<i>Wistaria. Glycine.</i>			
„ <i>chinensis</i> . Eine herrliche Schlingpflanze, die sehr früh in prachtvollen, überhängenden Trauben von blauer Färbung blüht. Extra stark	2,20	20,—	190,—

Heckenpflanzen

	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
<i>Acer campestre</i> , mehm. verpfl., 1. Qualität	80-100	6,—	54,—	—,—
	100-125	8,—	74,—	—,—
	125-150	10,—	94,—	—,—
<i>Carpinus betulus</i> , 3mal verpfl., Ballenware	150-175	21,—	190,—	—,—
	175-200	25,—	230,—	—,—
	200-225	30,—	270,—	—,—
	225-250	34,—	310,—	—,—



Hecke von *Thuya gigantea aurescens*.
Im Hintergrund Hecke von *Jun. chin. Pfitzeriana*.



Teilansicht meiner Baumschulen.

	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
Carpinus betulus , mehrm. verpfl. aus weitem Stand, 1. Qualität an Stäben gezogen, auch mit Ballen lieferbar	80-100 100-125 125-150 150-175 175-200 200-225	8,— 11,— 14,— 18,— 22,— 25,—	74,— 94,— 120,— 160,— 200,— 230,—	670,— 870,— 1150,— 1500,— 1800,— —,—
3jähr. v. Slg.	40- 65	—,—	11,—	100,—
3jähr. v. Slg.	65-100	—,—	17,50	150,—
4jähr. v. Slg.	100-140	—,—	22,—	200,—
Crataegus monogyna				
4— 6 mm, 2jähr. v. Slg.	40- 60	—,—	5,—	37,50
6— 9 mm, 3jähr. v. Slg.	50- 90	—,—	6,50	52,—
9—12 mm, 4jähr. v. Slg.	60-100	—,—	8,—	67,—
Fagus sylvatica , 3mal verpfl., Ballenware	150-175 175-200	20,— 24,—	190,— 230,—	—,— —,—
„ sylvatica , mehrm. verpfl., 1. Qualität an Stäben gezogen, auch mit Ballen lieferbar	80-100 100-125 125-150	8,— 11,— 14,—	74,— 94,— 120,—	—,— —,— —,—
3jähr. v. Slg.	50- 80	—,—	12,—	110,—
„ sylvatica purpurea , verpfl. Büsche, Ballenware	150-175 175-200 200-225 250-300	26,— 33,— 38,— 50,—	240,— 300,— 350,— 470,—	—,— —,— —,— —,—
Ligustrum ovalifolium , verpfl. Büsche und Ligustrum vulgare	8—15 Triebe 8—15 Triebe 3jähr., 5— 8 Triebe 80-100 2jähr. 2— 4 Triebe 30- 50 50- 80	100-125 80-100 50- 80 —,— —,— —,— —,—	40,— 35,— 15,— 17,50 6,70 8,70	360,— 320,— 135,— 160,— 54,— 74,—
„ vulgare atrovirens verpfl. Büsche	8—15 Triebe 8—15 Triebe 3jähr., 5—8 Triebe 3jähr., 5—8 Triebe 2jähr., 3—5 Triebe	100-125 80-100 40- 60 60- 80 50- 80	48,— 44,— 20,— 24,— 15,—	440,— 400,— 180,— 220,— 135,—
„ vulgare lodense , Büsche	40- 50	—,—	38,—	350,—
Mahonia aquifolia , verpfl. Büsche	20- 30 30- 40 40- 50 30- 40 40- 50 40- 50 15- 35 20- 40	3,— 4,50 5,50 6,70 8,— —,— —,— —,—	22,— 37,— 44,— 60,— 67,— 7,50 8,50	200,— 350,— 400,— —,— —,— 60,— 74,—
„ aquifolia , verpfl. Büsche mit Ballen	30- 40 40- 50 15- 35 20- 40	5,50 6,70 8,— —,—	47,— 40,— 120,— 135,—	—,— —,— —,— —,—
Ribes alpinum , verpfl. Büsche	8—15 Triebe 5— 8 Triebe	60- 80 40- 60	5,50 4,50	—,— —,—
Tilia parvifolia , mehrm. verpfl.	150-175 175-200	13,50 15,—	120,— 135,—	—,— —,—

b) Immergrüne Heckenpflanzen.

Buxus: Seite 17.

Koniferen, Taxus, Thuya usw.: Seite 30—46.

Rosen- und Sortenverzeichnis

Tee-, Teehybriden- und Remontantrosen

Gruppe		Gruppe	
Betty Uprichard, lachs-orangerot ...	1	Mad. Ravary, orangegelb	1
Charles P. Kilham, orangerot	1	Marg. Dickson Hamill, dunkel-	
Cathrine Cordes, leuchtend rubinrot	1	orangerot	1
Columbia, reinrosa	1	Marg. Mac Gredy, geranienlackrot .	1
Dame Edith Helen, reinrosa	1	Maria Stanhope, blendendreinweiß..	2
Edel, elfenbeinweiß	1	Mary Hart, sammetartig, blutrot ...	3
Etoile de Hollande, dunkelblutrot ..	1	Max Krause, orangegelb	2
Fisher u. Holmes, scharlachrot	1	Mme. G. Forest Colcombet, glän-	
Frau Karl Druschki, reinweiß	1	zend, dunkelkarminrot, scharlach-	
Gartendirektor Nose, duftend,		rot durchleuchtet	1
reinblutrot	2	Mewr. G. A. van Rossem, tieforange	1
Geheimrat Duisberg, reingelb	3	Mrs. Henry Morse, rosarot schatt.	1
Gen. Mac. Arthur, scharlachrot ...	1	Mrs. Henry Bowles, rein korallenrosa	1
Gen.-Sup. A. Janssen, karminrot ...	1	Mrs. Henry Winnet, leuchtend	
Gloire de Hollande, schwärzlichrot .	1	scharlachrot	1
Golden Ophelia, goldgelb	1	Ophelia, fleischfarbigrosa	1
Goldenes Mainz, leuchtendgelbe		Pink Pearl, feurigrosa auf lachs-	
Sorte für Gruppen	3	farbigem Grund	1
Hadley-Rose, dunkelblutrot	1	Pius XI, rahmweiß	2
Heinrich Wendland, kapuziner-		President Herbert Hoover, kupferrot	1
braunrot	1	Rev. F. Page Roberts, goldorange-	
Hermann Neuhoß, rot	1	gelb	1
Heros, auffallend schöne rote Rose	3	Roselandia, leuchtend goldgelb	2
Hinrich Gaede, orangegelb	2	Souv. de Cl. Pernet, goldgelb	1
Hugh Dickson, feurigrot	1	Souv. de H. A. Verschuren, gelb in	
Julien Potin, goldgelb	1	orangegelb übergehend	1
Kaiserin Auguste Viktoria, rahmweiß	1	Sterling, leuchtend weinrosa	3
Laurent Carle, dunkelscharlachrot .	1	Talisman, scharlach kupfrig u. gold	1
Mabel Morse, reingelb	1	Vierlanden, schön geformt, gefüllt	
Mad. Butterfly, aprikosenrosa	1	orangerosa	3
Mad. Carol. Testout, frischrosa ...	1	Ville de Paris, rein goldgelb	2
Mad. Ed. Herriot, kupfrigrot mit		W. E. Chaplin, leuchtend rot	2
gelb	1	Wilhelm Kordes, kupfriggoldrot ...	1
Mad. Jules Bouché, lachsfarbigweiß	1		

Auswahl schönster Polyantha-Rosen

Dance of Yoy, leuchtendrot, Blume		Gloria Mundi, feurigorange	1
groß, gut gefüllt, kräftiger Wuchs	3	Greta Kluis superior, dunkelrosa ...	1
D. T. Poulsen, rein blutrote Poly-		Gruß an Aachen, gelblichrosa	1
antha-Hybride	2	Heidekind, korallenrosa	3
Eblouissant, feurigrot mit dunklen		J. F. Müller, dunkelroter Sport von	
Schatten	1	Rödhütte	2
Ellen Poulsen, rein rosa	1	Joseph Guy, leuchtendrot	2
Else Poulsen, leuchtend rosa	1	Karen Poulsen, leuchtend feurigrot .	3
Eva Teschendorf, reinweiß	1	Katharine Zeimet, reinweiß	1
Feuerschein, rein leuchtendrot	2	Kirsten Poulsen, leuchtend scharlach	1
Frau Astrid Späth, rein rosa	2		

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

	Gruppe		Gruppe
Lady Reading , leuchtendroter Sport von Ellen Poulsen	1	Orleansrose , rosarot	1
Mevr. van Nes , leuchtend karminrot, großblumig. Blumenblätter sind gefranst und gewellt, Sport von Else Poulsen	4	Paul Crampel , orangerot	1
Miß Edith Cavell , dunkelrot	1	Rödhütte , leuchtendrot	2
Nathalie Nypels , hortensienrosa	1	Rudolph Kluis , lebhaft roter Sport von Ellen Poulsen	1
		Rudolph Kluis superior , leuchtend gelblich-orange	1

Schling- und Rankrosen

American Pillar , rosarot	5	Octavia Hesse , weiß mit gelbem Schein	5
Blaze , scharlachrot, immer blühend	6	Pauls Scarlet Climber , scharlach, schönste rote Schlingrose	5
Carmine Pillar , leuchtend karminrot	5	Princeß of Orange , reichblüh. Sport der Polyantharose „Gloria Mundi“	6
Dorothy Perkins , kirschrosa	5	Royal Scarlet Hybrid , feurig schar- lachrot, reich- und frühblühend ..	5
Excelsa , blutrot mit weißen Augen	5	Tausendschön , zartrosa	5
Gloire de Dijon , gelb mit rosa	5	Turn. Crimsons Rambler , dunkelrot	5
Hiawatha , blutrot mit weißen Augen	5	White Dorothy Perkins , reinweiß ..	5
Le Rêve , schönste und wertvollste gelbe Rankrose	5		
New Dawn , edelrosenähnlich, zartrosa	5		

Park-, Centifolien- und Moosrosen

A parfum de l'Hay , karminrot, gefüllt 5	Hildenbrandseck , rosa, einfach	5
Austrian Yellow , leucht. goldgelb ..	Lutea bicolor , innen rot, außen gelb 5	
Bergers Erfolg , leuchtendrot einfach 5	Nova Zembla , reinweiß	5
Blanche Moreau , reinweiß	Maidens Blush , fleischfarbigrosa gefüllt	5
Carmen , dunkelrot, einfach	Parkfeuer , feurigrot	5
Centifolia major , rot	Pimpinellifolia , weißlichrosa	5
Conrad Ferdinand Meyer , reinrosa .	Rosa microphylla , weißlichrosa einfach	5
Cristata , rosa gefüllt	Rosa Moyesii , dunkelrot	6
Dr. Eckener , gelb mit orange, großblumig	Rubiginosa magnifica , leuchtend karminrot	5
F. J. Grootendorst , nelkennähnlich, leuchtendrot	Sericea ptearacantha	5
Goldener Traum , sonnengelb, gefüllt, unaufhörlich blühend	Stern von Prag , samtartig schwarzrot	5
Harrisoni , leuchtendgelb, gefüllt ...	von Scharnhorst , schwefelgelb	5
Hermann Löns , ganzen Sommer unerhört reichblühend, weithin leuchtend, brennendrot	Türkes Rugosa-Sämling , kupferrot ..	5
	Willmottiae , lila violettrosa	5

Rosen-Preise

Niedrige Rosen und Polyantha-Rosen:

		1 St.	10 St.	100 St.
In Sorten meiner Wahl	1000 St. 270,—	—,40	3,50	30,—
Preisgruppe 1		—,40	3,50	30,—
" 2		—,45	4,—	32,—
" 3		—,50	4,50	37,50
" 4		—,55	5,—	43,—
" 5		—,60	5,50	50,—
" 6		—,70	6,50	60,—

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

Rosenhochstämme auf Sämlingsstamm:			
Stammhöhe in cm	1 St.	10 St.	100 St.
100—140	1,90	17,50	160,—
Trauerrosen:			
160—180	3,—	27,—	250,—

Mittelqualität 20% billiger, 2. Qualität 40% billiger.

Obstbäume

Hochstämme

	Stammumfang	1 St.	10 St.	100 St.
Äpfel, Birnen, Pflaumen, Zwetschen	7—8 cm	2,50	22,50	200,—
	8—10 cm	3,—	27,—	240,—

Halbstämme

Äpfel, Birnen, Pflaumen, Zwetschen	2,20	20,—	180,—
--	------	------	-------

Büsche

Äpfel, Birnen, Pflaumen	2—3jähr.	2,40	22,—	200,—
Äpfel, Birnen, Pflaumen	3—4jähr.	3,—	27,—	240,—
Pfirsich und Aprikosen, 1jähr., veredelt, auf St. Julien		2,—	19,—	175,—
Pfirsich und Aprikosen, ertra stark		2,50	23,—	220,—
Kirschen, 1jähr., Schattenmorellen		1,20	11,—	100,—
Kirschen, 2—3jähr., Schattenmorellen		1,60	14,—	130,—
Quitten, Mispeln und Kirschäpfel		2,—	18,—	160,—

Spaliere

Äpfel und Birnen, Spaliere, 2 Etagen	3,60	33,—	300,—
Kirschen, Schattenmorellen, 1jährige Fächer	1,80	16,—	145,—
Kirschen, Schattenmorellen, mehrjährige Fächer	2,50	22,—	200,—
Pfirsiche und Aprikosen, 1jähr. Fächer, extra breit	3,60	33,—	—,—

Beerenobst

Johannisbeer-Hochstämme extra stark	1,35	12,50	120,—
Johannisbeer-Sträucher 5—8 Triebe	—,40	3,50	30,—
Johannisbeer-Sträucher 8—12 Triebe	—,50	4,—	33,50
Stachelbeer-Hochstämme extra stark	1,35	12,50	120,—
Stachelbeer-Sträucher 3—5 Triebe	—,40	3,50	30,—
Stachelbeer-Sträucher 5—8 Triebe	—,60	5,—	46,—
Stachelbeer-Sträucher 8—12 Triebe	—,65	6,—	54,—
Brombeeren	—,55	4,50	40,—
Himbeeren Marlborough	0,15	1,40	13,—
Himbeeren Preußen	$\frac{0}{100}$ 150,—	—,20	1,80
Haselnußsträucher in großfrüchtigen Sorten	1,20	11,—	100,—
Weinreben i. S.	2,—	19,—	180,—

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENNAH N i. O.

Jungpflanzen zur Weiterkultur

		Höhe cm	100 St.	1000 St
Andromeda Catesbaei	3j. v.	10- 20	16,—	—,—
	4j. v.	20- 30	27,—	—,—
„ floribunda	4j. v.	20- 30	27,—	—,—
Azalea japonica in folg. S.: Amoena, Hatsugiri, Hinomanyo, Ledifolia alba, u. a. Sorten, mit kl. Ballen	2m. v.	15- 20	110,—	—,—
Azalea mollis und pontica	3j. v.	8- 15	13,—	115,—
Cytisus praecox, Ellenbeinginster mit Topfb. in 11-cm-Töpfen		25- 35	94,—	—,—
Daboecia polifolia	2j. v.		16,—	—,—
Genista scoparia, mit Topfballen	1j. v.	30- 60	36,—	—,—
Hydrangea paniculata grdl.	1j. Vdl.	20- 40	20,—	—,—
Pachysandra terminalis	2j. v.	15- 20	16,—	—,—
Rhododendron Catawb. grdl. u. Hybriden in den besten Sorten meiner Wahl	1j. Vdl.		44,—	400,—
	2j. Vdl.	20- 30	87,—	800,—
	3j. Vdl.	30- 35	110,—	1000,—
Rhododendron-Slg. v. Catawb. und Hybriden	4j. v.	15- 25	24,—	220,—
3—6 Triebe	2m. v. B.	20- 30	40,—	360,—
mehrm. verpfl. volle Büsche ohne Kn.		25- 30	60,—	—,—
		30- 40	80,—	—,—
Salix caprea mas	1j. Vdl.	80-120	47,—	430,—
„ Smithiana	1j. b. St.	80-120	13,50	—,—
Cham. Laws, Alumi	2j. v. St.	10- 20	19,—	175,—
„ „ „	3j. v. St.	20- 30	27,—	250,—
„ pisifera plumosa	3j. v. St.	20- 30	22,—	—,—
Picea Omorika	4j. v.	30- 50	24,—	—,—
„ pung. glauca	4j. v.	12- 25	7,40	60,—
Pinus montana	4j. v.	15- 30	25,—	180,—
Rhododendron Unterlagen, stark			18,—	160,—
Thuya gigantea	2j. v. St.	10- 20	19,—	175,—
„ occidentalis Ellwangeriana	2j. v. St.	10- 20	19,—	175,—
„ occidentalis	4j. v.	30- 60	9,40	80,—

Entfernungen für die Errechnung der Fracht

zwischen Bad Zwischenahn und		zwischen Bad Zwischenahn und		zwischen Bad Zwischenahn und	
Aachen	355	Gotha	405	Nördlingen	698
Allenstein	942	Güstrow	359	Nordhausen	340
Altenburg	480	Hagen Hbf.	261	Nürnberg Hbf.	653
Altona	182	Halberstadt	316	Oberhausen	244
Ansbach	630	Halle (Saale)	403	Offenbach (Main)	501
Aschaffenburg Hbf.	515	Hamburg Hgbf.	175	Oldenburg (Oldb.)	16
Augsburg Hbf.	757	Hameln	218	Oppeln	817
Baden-Baden	650	Hamm (Westf.)	214	Osnabrück	129
Bamberg	584	Hanau Hbf.	492	Paderborn Hbf.	225
Basel Bad. Bl.	810	Hannover Hgbf.	183	Passau Hbf.	857
Bautzen	573	Heidelberg Hbf.	576	Pforzheim	647
Bayreuth Hbf.	615	Heilbronn Hbf.	630	Plauen (Vogtl.) unt. Bl.	550
Bebra	371	Hildesheim Hbf.	221	Quakenbrück	78
Beuthen (O.Schl.) Hbf.	900	Hirschberg (Schles.)	679	Ratibor	891
Berlin, Spreeufer	400	Ingolstadt Hbf.	737	Recklinghausen	231
Bielefeld Hbf.	189	Insternburg	1079	Regensburg	739
Bitterfeld	403	Jena Saalb.	471	Rendsburg	289
Blankenburg (Harz)	362	West	464	Rostock	376
Bocholt	236	Kaiserslautern Hbf.	541	Rottweil	761
Bochum Hbf.	247	Karlsruhe Hbf.	616	Saalfeld (Saale)	479
Bonn	346	Kassel Hbf.	326	Salzburg	928
Brandenburg, Reichsb.	364	Kempten (Allgäu)	853	Salzwedel	237
Braunschweig Hbf.	239	Kiel Hbf.	285	Schaffhausen Reichsb.	848
Bremen Hbf.	60	Koblenz Hbf.	404	Schleswig Altstadt	317
Bremerhaven	122	Köln-Gereon	318	Schneidemühl	651
Breslau-Ost	733	Königsberg (Pr.) Hbf.	993	Schweinfurt Hbf.	539
Chemnitz Hbf.	521	Köslin	674	Schwerin (Meckl.)	290
Cleve	298	Konstanz	860	Siegen	354
Coburg	531	Krefeld	272	Soest	239
Cottbus	521	Küstrin	490	Solingen Hbf.	298
Cuxhaven	167	Kreuzburg (Oberschles.)	823	Soltau (Han.)	134
Darmstadt Hbf.	519	Landsberg (Warthe)	533	Stargard (Pom.)	539
Delitzsch	415	Landshut (Bayern)	801	Stendal	294
Dessau Hbf.	378	Langensalza	384	Stettin Hbf.	504
Detmold	208	Leipzig M. Th. Bh.	437	Stolp	741
Dortmund Hbf.	245	Liegnitz	668	Stralsund	449
Dresden-Neustadt	533	Lindau-Reutin	895	Stuttgart Hbf.	682
Duisburg Hbf.	252	Ludwigshafen a. Rhein	552	Swinemünde Hbf.	531
Düren	333	Lübeck	242	Trier Hbf.	493
Düsseldorf Hbf.	273	Lüneburg	183	Tübingen Hbf.	750
Eberswalde	443	Magdeburg Hbf.	317	Ulzen	186
Elberfeld-Wuppertal	289	Main Hbf.	495	Ulm	765
Elbing	877	Mannheim Hbf.	559	Velbert Hbf.	276
Emmerich	267	Marburg (Lahn)	398	Wanne-Eickel Hbf.	241
Erfurt	422	Marienburg (Westpr.)	848	Warнемünde	388
Essen Hbf.	251	Meiningen	461	Weimar (Thür.)	441
Eutin	275	Meppen	104	Wesel	246
Flensburg	354	Minden (Westf.)	180	Wiesbaden-Süd	493
Frankfurt-Höchst	498	Mühlhausen (Thür.)	366	Wilhelmshaven	52
Frankfurt (Main)	493	Mülheim (Ruhr)	249	Wismar (Meckl.)	320
Frankfurt (Oder)	490	München Hbf.	818	Wittenberg (Prov. Sa.)	404
Freiburg (Breisgau)	749	M.-Gladbach Hbf.	295	Wittenberge	286
Friedrichshafen	871	Münster (Westf.)	178	Worms	529
Fulda	427	Nauen	377	Wuppertal-Barmen	285
Gelsenkirchen Hbf.	246	Naumburg (Saale)	447	Wuppertal-Elberfeld	289
Gera Hbf.	495	Neiße	812	Wuppertal-Vohwinkel	290
Gießen	425	Neubrandenburg	422	Würzburg Hbf.	541
Gleiwitz	890	Neumünster	254	Zwickau (Sa.)	527
Glogau	636	Neustadt (Haardt)	556		
Görlitz	604	Neustrelitz	392		
Göttingen	291	Niederlahnstein	405		

Ausgerechnete Frachten für Stückgutsendungen und Wagenladungen

Sondertarif für lebende Pflanzen — Eilgut zum Frachtgutsatz

km	50 kg	100 kg	150 kg	200 kg	250 kg	300 kg	350 kg	400 kg	450 kg	500 kg	550 kg	600 kg
50	1.—	1.60	2.30	2.90	3.60	4.10	4.90	5.40	6.10	6.30	6.80	7.30
100	1.50	2.50	3.60	4.70	5.90	6.80	8.10	9.—	10.30	10.60	11.30	12.10
150	1.80	3.20	4.60	6.—	7.50	8.60	10.30	11.40	13.10	13.30	14.30	15.40
200	2.20	4.10	5.90	7.80	9.80	11.30	13.50	15.—	17.20	17.50	18.80	20.10
250	2.50	4.60	6.70	8.80	11.20	12.90	15.40	17.10	19.70	20.—	21.50	23.—
300	2.90	5.40	7.90	10.40	13.20	15.20	18.30	20.30	23.30	23.60	25.40	27.30
350	3.10	5.90	8.60	11.40	14.40	16.60	20.—	22.20	25.50	25.80	27.80	29.80
400	3.50	6.60	9.70	12.80	16.20	18.70	22.40	24.90	28.60	28.90	31.20	33.40
450	3.70	7.—	10.30	13.60	17.20	19.90	23.90	26.50	30.50	30.80	33.20	35.60
500	4.—	7.60	11.20	14.80	18.80	21.70	26.10	29.—	33.30	33.70	36.30	38.90
550	4.20	8.—	11.90	15.70	19.90	23.—	27.60	30.70	35.30	35.60	38.40	41.10
600	4.40	8.40	12.50	16.50	20.90	24.20	29.—	32.20	37.10	37.50	40.40	43.30
650	4.60	8.80	13.—	17.20	21.80	25.20	30.20	33.60	38.60	39.—	42.—	45.—
700	4.80	9.20	13.50	17.90	22.80	26.30	31.60	35.10	40.40	40.70	43.90	47.—
800	5.—	9.60	14.30	18.90	24.—	27.70	33.20	36.90	42.50	42.90	46.20	49.50
900	5.10	9.90	14.70	19.50	24.70	28.50	34.30	38.10	43.80	44.20	47.60	51.50
1000	5.20	10.10	15.—	19.90	25.30	29.20	35.—	39.—	44.80	45.30	48.80	52.20

km	650 kg	700 kg	750 kg	800 kg	850 kg	900 kg	1000 kg	Wagen- ladung bis 5000 kg F 5	Wagenladg. 5000 bis 10000 kg F 10
50	8.—	8.40	9.10	9.60	10.30	10.70	10.70	19.50	für 1000 kg 3.30
100	13.30	14.10	15.30	16.10	17.30	18.—	18.—	34.—	5.70
150	16.90	17.90	19.40	20.40	21.90	22.80	22.80	45.50	7.70
200	22.10	23.40	25.40	26.80	28.70	30.—	30.—	56.50	9.60
250	25.30	26.80	29.10	30.60	32.90	34.20	34.20	67.—	11.30
300	30.—	31.80	34.50	36.30	39.—	40.50	40.50	76.50	13.—
350	32.70	34.70	37.70	39.60	42.60	44.30	44.30	86.—	14.50
400	36.70	38.90	42.30	44.50	47.80	49.80	49.80	94.50	16.—
450	39.10	41.50	45.10	47.40	51.—	53.—	53.—	102.—	17.30
500	42.70	45.30	49.20	51.80	55.70	58.—	58.—	109.—	18.50
550	45.20	48.—	52.10	54.80	58.90	61.30	61.30	115.50	19.60
600	47.60	50.50	54.80	57.70	62.—	64.50	64.50	122.—	20.70
650	49.60	52.60	57.10	60.10	64.60	67.20	67.20	127.50	21.60
700	51.70	54.80	59.60	62.70	67.40	70.20	70.20	132.—	22.30
800	54.50	57.80	62.70	66.—	71.—	73.90	73.90	140.—	23.70
900	56.20	59.60	64.70	68.10	73.20	76.30	76.30	144.50	24.40
1000	57.50	61.—	66.20	69.70	74.90	78.—	78.—	147.—	24.90

Für gedeckte Wagen
50/0 Aufschlag

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

Verkaufs- und Versandbedingungen

Die Bedingungen gelten zwischen Lieferer und Auftraggeber als rechtlich bindend.

Preise und Zahlung

1. Die Preise gelten in Reichsmark, ohne Skonto und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb drei Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück, der Zehntausendstückpreis bei Entnahme von 5000 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe. (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleeabäume, Heckenpflanzen.)
4. Erfüllungsort ist Bad Zwischenahn. Ausschließlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen mich ist Westerstede, in allen anderen Fällen nach meiner Wahl (Geschäftssitz des Lieferanten oder der Geschäftssitz des Kunden).
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt. Ausländische Zahlungsmittel werden nach dem am Zahlungstage in Berlin notierten Briefkurs der betreffenden Währung in Reichsmark umgerechnet.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

Rollgeld und Verpackungskosten

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld und die Verpackungskosten werden als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz

13. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 Reichsmark nicht übersteigt.

Muster und Maße

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen, es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe ausfallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand maßgebend.

JOH. BRUNS, BAUMSCHULEN, BAD ZWISCHENAHN i. O.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Stadt Leer, Stadtarchiv
Digital version sponsored by:
Stadt Leer, Stadtarchiv

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

